

Zittiger Tageblatt

und
Zeitung.

Zittiger Landrentenbank und
Landrentenbüro.

N 268.

Sonntag den 25. September.

1853.

Liste der Landrentenbriefe,

welche in der 34. Ziehung Michael 1853 ausgelöst worden sind, und in Folge dessen im Termine
Ofters 1854 fällig werden.

Lit. A. zu 1000 Thlr. Capital. Rummer.	Lit. B. zu 500 Thlr. Capital. Rummer.	Lit. C. zu 100 Thlr. Capital. Rummer.	Lit. D. zu 50 Thlr. Capital. Rummer.	Lit. E. zu 25 Thlr. Capital. Rummer.	Lit. F. zu 12½ Thlr. Capital. Rummer.
212	30	5235	138	6531	11906
360	936	5249	299	6564	12370
684	996	5292	613	6713	12649
879	1348	5343	773	6723	12854
1104	1382	5460	1461	7824	12977
1157	1389	5488	1695	7488	12537
1943	1943	5798	1714	7625	13027
2004	2004	5799	2009	7693	15027
2055	1675	5970	2337	7572	15048
2168	2738	6495	2408	7811	15561
1704	1914	6385	2655	8203	15769
8045	2059	7073	2578	8352	15817
2285	2284	7996	2637	8506	16122
2253	2508	8039	2671	8718	16260
2642	2751	8146	2784	8818	16477
2697	2933	8151	3052	8922	16500
2977	3257	8625	3325	9010	16821
3066	3586	8725	3400	9301	16854
3163	3646	8758	3420	9343	16920
3394	4000	9029	3473	9455	17318
3525	4028	9132	3596	9682	17432
3654	4264	9143	3653	9645	17543
3671	4504	9188	3698	9652	18332
4513	5048	9256	3758	9719	18366
4564	5057	9345	3794	9950	18410
4670	5105	4121	10281	18495	4771
4690		4354	10341	18522	4905
4679		4425	10441	18863	
4692		4462	10646	19129	
5059		4516	11124	19172	
5344		5429	11162	19200	
5305		5480	11201	19221	
5039		5829	11406	19258	
5123		5864	11668	19387	
6236		6837	11758		

Die im Monate Ofters 1853 ausgelösten, jetzt fälligen Capitalien sind von dato an bei der Landrentenbank abzugeben. Zugleich werden die Inhaber der nachheren, bereits in früheren Terminen fällig gewordenen Landrentenbriefe nochmals erinnert, die Capitalien unverzüglich bei der Bank in Empfang zu nehmen, als:

Lit. A. No. 62. 763. 1466. 2388. 2558. 3267. 4198.
63. 2786. 5645. 6353. 6403. 6954. 7071. 7365.
64. 1360. 2300. 2705. 3268. 3828. 3969. 4385. 5467. 5742. 5983. 6235. 6516. 6577. 6579. 6815. 7201.
7070. 8795. 8796. 8852. 8853. 9135. 9431. 10092. 10329. 10667. 10732. 10736. 10866. 11455. 11607.
11968. 12195. 12275. 12945. 13044. 13060. 13069. 13433. 14028. 14404. 14405. 14406. 16025.

Lit. D. No. 411. 430. 790. 918. 1124. 1406. 1740. 1978. 2553. 3212. 3293. 3361. 3454. 3682. 3618. 4054. 4107.
4525. 4694.

- E. - 810. 965. 998. 1025. 1262. 1287. 1301. 1600. 2440. 2526. 2566. 2609. 2678. 3078.

- F. - 1053. 1067. 1230. 1504. 1618. 1869. 2081. 2142. 2219. 2384. 2498. 2580. 3271. 3359.

Uebrigens liegen diese Listen bei allen Bezirkssteuereinnahmen des Landes zu Federmanns Einsicht aus.

Dresden, am 20. September 1853.

Königliche Landrentenbank-Verwaltung.

Das städtische Kunstmuseum

(1. Bürgerschule, 1. Etage)

hat abermals wesentliche Umgestaltungen erlitten. Eine größere Anzahl Ölgemälde von alten und neueren Künstlern, welche demselben seit mehreren Jahren von einem hiesigen Kunstfreunde mit besonderer Liberalität dargelehen waren, haben jetzt zurückgegeben werden müssen. Es bedurfte aber nur der Andeutung, daß das patriotische Unternehmen Hülfe nötig habe, um den Verlust ersehzt zu sehen. Die beiden Mäcene unsrer Stadt, die Herren General-Consul Schletter und Baron von Speck-Sternburg, ergänzten sofort die entstandenen Lücken aus ihren reichen Gallerien und es bleibt ruhig dem Urtheile der Kunstfreunde überlassen, ob die öffentliche Sammlung durch die Aenderung gewonnen oder verloren hat. Wie wir hören, ist die Mehrzahl der neu aufgestellten Kunstwerke sogar in das Eigenthum des Museums übergegangen und so ist ihm der scheinbare Verlust zu einem erfreulichen Vortheil geworden.

Wenige Städte dürfen sich eines Gemeinsinnes rühmen können, wie er in unserem Leipzig lebendig ist. So oft ein als gut erkanntes Unternehmen in Angriff genommen wurde, fand es auch von jher, und namentlich in den letzten Decennien, bereitwilligste Unterstützung. Ein sprechender Beweis dafür liegt hier vor. Im Jahre 1837 tauchte der erste Gedanke zur Schöpfung eines städtischen Museums und zwar bei Gründung des Leipziger Kunstvereins auf. Am Schlusse des Jahres 1848 in Mitten der politischen Stürme übergab der letztere den städtischen Behörden bei Eröffnung der jehigen Räume: 20, theils von ihm erkaufte, theils durch Schenkungen erworbene Kunstgegenstände. Heute, nach 5 Jahren ist die Zahl derselben (exclusive der aus der Königlichen Gallerie in Dresden auf längere Zeit überlassenen Ölgemälde) bereits auf 148 gestiegen, deren Werth mit 30.000 Thaler abge-

schätzt und versichert ist. Die von der Stadt zur Aufstellung überwiesenen Localitäten sind überfüllt, möchten nun unsere alten Chate ganz förmenden Behörden bald Sorge tragen, daß die erworbenen Schäbe in eigenen, ausreichenden und dem Zwecke ganz entsprechenden Räumen ein noch würdigeres Unterkommen finden, gewiß wird sich dann das Interesse an dem gemeinnützigen Institute fort und fort steigern.

Jubiläum.

Herr Christian Gottlob Frege, Chef des Banquierhauses Frege & Comp., Königl. Kammerath, Comthur und Ritter mehrerer Orden ward am 22. September 1803 Mitglied der hiesigen Kramerinnung. Die demnach am 22. d. M. stattgefandene 50-jährige Jubiläum hat die hiesige Kramerinnung dadurch geehrt, daß sie dem Jubilar durch eine Denutation der Kramermeister eine Motiv-Lafel überreichen ließ. Der noch in voller Kraft wirkende Jubilar hat (ganz abgesehen von der Mildthätigkeit und Freigebigkeit, mit welcher er jeder Zeit leidenden Brüdern bereitwillig ein helfender Freund gewesen ist,) vielfache Verdienste um Sachsen, um unsre Stadt, um den hiesigen Handels- und Gewerbestand, sowie um die hier bestehende Handelslehranstalt. Seiner Beharrlichkeit im Berufe, seiner Umsicht und Energie ist es gelungen, seinem Hause das unerschütterliche Vertrauen zu erhalten, dessen sich dasselbe weit in der Handelswelt erfreut. Er hat es verstanden, immer die rechten Leute an sich zu ziehen, deren er bei seinen großen Geschäften bedarf, und den vereinten Verschärfungen tüchtiger Kräfte ist es gelungen, die Achtung, welche das Haus Frege & C. hat, zu verdienen. Möge der würdige Mann noch lange zur Ehre des Handelsstandes wirken, und sie endlich eines heiteren Lebensabendes erfreuen.

Leipziger Börse am 24. September.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler . . .	107 $\frac{3}{4}$	—	Sächs.-Bayersche . .	91 $\frac{1}{2}$	—
Berlin-Anhalt La. A.	132	—	Sächs.-Schlesische .	103	—
do . . . La. B.	—	—	Thüringische . . .	109 $\frac{1}{2}$	109
Berlin-Stettiner . . .	—	—	Preuss Bank-Anth. .	—	—
Cöln-Mindener . . .	—	—	Oesterr. Bank-Noten .	92 $\frac{1}{4}$	92
Friedr.-Wilh.-Nord- bahn . . .	—	—	Anh.-Dessauer Lan- desbank. La. A.	165	—
Leipzig-Dresdner . .	212	—	do. do. . . La. B.	160 $\frac{1}{4}$	—
Löbau-Zittauer . . .	37 $\frac{1}{2}$	37	Braunschw. Bank . .	108 $\frac{1}{2}$	107 $\frac{1}{2}$
Magdeb.-Leipziger .	314	—	Weimar. Bank-Aktionen	104 $\frac{1}{4}$	108 $\frac{1}{4}$

Leipziger Öl- und Productenhandels-Börse

Sonnabends am 24. September 1853.

Rüböl loco 12 $\frac{1}{4}$ — 12 $\frac{3}{4}$ pf Br. 12 pf bezahlt und Gelb. pr. Oct.-Nov. 12 $\frac{3}{4}$ — 12 $\frac{1}{2}$ pf Br. Leinöl loco 13 $\frac{3}{4}$ pf Br. 13 $\frac{1}{4}$ pf bez. und G. Weizen, 85—90 %, loco 87—92 pf bez. und G., 87 % do, 93 pf Br., 92 pf bez. Roggen, 84 %, loco 73 pf Br., 72—73 pf bez., 72 pf G. Gerste, 72—74 %, loco 54—55 pf bez. und G., 72 % do. 56 pf G. 54—55 pf bez. und G. Hafer, 50 %, loco 28—29 pf Br., bez. und G. Raps loco 6 $\frac{1}{2}$ % pf G. W.-Rübsen loco 6 $\frac{1}{4}$ pf G. G.-Rübsen loco 5 $\frac{1}{4}$ pf bez. Dotter loco 5 pf bez. Spiritus, 14,400 pCt. Lr., loco 47 pf bez. und G., pr. Oct. 48 $\frac{1}{2}$ pf Br., pr. Oct.-Nov.-Dec. 39 $\frac{1}{2}$ pf bez., 39 pf G.

Tageskalender.

Dampfwagen-Abschriften von Leipzig aus:

I. Nach Berlin, ingl. nach Frankfurt a. M. und nach Berlin. (A) über Göthen: 1) Morgen 5 U. Schnellzug; 2) Nachm. 3 $\frac{1}{4}$ U.

und 3) Abends 5 $\frac{1}{2}$ U. leicht Zug, mit Übernachten in Wittenberg. [Leipzig-Magdeb. Bahnhof]; (B) über Meißen: 4) Morgen 5 $\frac{1}{2}$ U. und Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ U. [Leipzig-Dresdner Bahnh.]

II. Nach Dresden und bezichendl. nach Chemnitz, über Riesa, ingl. nach Görlitz und Breslau, auch Zittau, ebenso nach Prag und Wien: 1) Morgen 6 U., mit Übernachten in Prag; 2) Vorm. 10 U., mit Übernachten in Görlitz; 3) Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ U.; 4) Abends 5 $\frac{1}{2}$ U. und Nachts 10 U. [Leipzig-Dresdner Bahnh.]

III. Nach Frankfurt a. M., über Halle, Erfurt, Eisenach und Gera (auch Gotha): 1) Morgen 7 U. ohne Unterbrechung; 2) Mittags 12 U., mit Übernachten in Guntershausen; 3) Nachts 10 U. Schnellzug direct, blos in Wagenklasse I. und II. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]

IV. Nach Hof, über Altenburg, ingl. nach Nürnberg u. München: 1) Morgen 6 U.; 2) Vorm. 11 $\frac{1}{2}$ U.; 3) Abends 5 U. mit Übernachten in Plauen; 4) Nachts 10 $\frac{1}{2}$ U. [Sächsisch-Bayersch. Bahnh.]

V. Nach Magdeburg, über Halle und Göthen, ingl. nach Bernburg, ebenso nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Bremen, Köln, Paris und London, auch nach Mecklenburg, Pückel, Hamburg und Kiel: 1) Morgen 7 U. von Magdeburg ab nur im Wagenklasse I. u. II., ohne Unterbrechung; 2) Morgen 7 $\frac{1}{2}$ U. (Götting.); 3) Mittags 12 U., mit Übernachten in Neißen, in Hannover und in Wittenberge; 4) Abends 5 $\frac{1}{2}$ U., mit Übernachten in Magdeburg; 5) Abends 6 $\frac{1}{2}$ U. (Götting.), mit Übernachten in Göthen; 6) Nachts 10 U. ohne Unterbrechung. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]

Dampfschiffahrt: Täglich von Riesa Vormittags 8 Uhr (nach Ankunft des Frühzuges v. Leipzig) nach Meißen und Dresden. Täglich Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr von Dresden nach Meißen und Riesa zum Anschluß an den Abendzug nach Leipzig.

Öffentliche Bibliotheken:

Volksbibliothek in der Centralhalle 11—12 und 2—3 Uhr. Landes-Antikenkabinett, Morgen, Montags, von Morgen 7 bis Vormittags 10 Uhr, 1. Zählung von 1,000 Stück. Gewinnsummensetzel für die 5. Klasse des 44. Spiels Markt Nr. 4, Etage 2.

Telegraphen-Bureau. Postgebäude 3 Treppen, geöffnet täglich von früh 7 bis Abends 9 Uhr für Staats- und Privat-Correspondenz nach allen europäischen Telegraphenstationen.

Archäologisches Museum von 11—1 Uhr (an der ersten Bürgerschule Nr. 3 untergebracht.)

Städtisches Kunstmuseum in der 1. Bürgerschule, geöffnet von 10½—3 Uhr.

Der Weck'sche Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—6 U.

Concert des Thomanerchores

am 29. September Abends 7 Uhr

in der Thomaskirche.

Erster Theil.

Te Deum laudamus von J. G. Schicht.

Gottes Zeit ist die beste Zeit, Cantate von Joh. Geb. Bach.

Sicutus und Benedictus von M. Hauptmann.

Zweiter Theil.

Der 42. Psalm, componirt v. F. Mendelssohn-Bartholdy.

Der um das gesammte Musikwesen Leipzigs so hoch verdiente

Schicht ist den 29. September 1753 in Reichenau bei Zittau

geboren. Die hundertjährige Wiederkehr dieses Tages zu feiern hat

der Thomanerchor, unter gefälliger Mitwirkung des großen Con-

certorchesters und unter Leitung des Cantors und Musikdirectors

Hauptmann, die obige Musikaufführung veranstaltet, zu welcher

die Freunde und Verehrer des noch im besten Andenken bei uns

lebenden Mannes hiermit ganz ehrgeizt eingeladen werden. Eine

recht zahlreiche Thellahöhne wird um so mehr zu wünschen sein,

als mit dieser Feier das dreißigjährige Benefiz-Evangelium des Thomaner-

chores verbunden ist.

Eintrittsbilllets zu 15 Mgr. für den Altarplatz und die Kapellen,

10 Mgr. für das Schiff der Kirche, 7½ Mgr. für die Emporenhöfe,

so wie die Musiktexte sind in der Musikalienhandlung des Herrn

F. Kistner und am Tage der Aufführung von Nachmittags 4 Uhr

an der Ecke vor dem Eingange der Kirche neben der Särestie

zu bekommen.

Leipzig, den 24. September 1853.

Das Directorium.

Stadt-Theater.

Der Bettbeweende.

Original-Zauberstück mit Gesang in 3 Acten von Ferdinand Raimund. Music von Conradin Kreutzer.

(Regie: Herr Rudolph.)

Personen des ersten Actes:

Fee Chetistane Fräul. Schäfer.

Ajur, ihr dienstbarer Geist Herr Stürmer.

Julius von Glottwell, ein reicher Geschäftsmann Herr Böckel.

Wolf, sein Kammerdiener Herr Pauli.

Valentin, sein Beiseßkellner Herr Menzel.

Rosa, Stubenmädchen Frau Günther-Bachm.

Gründling, Baumeister Herr Scheibler.

Geisel, Chevalier Dumont Herr Vollmann.

Herr von Walter Herr Rudolph.

Herr von Klugheim Herr Scheibler.

Amalie, seine Tochter Herr Spiegel.

Baron Glitterstein Herr Stephan.

Wolfgang Herr Saalbach.

Johanna, Dienstmeisterin Herr Steys.

Freunde Glottwells. Diener. Jäger. Sylphiden. Genien.

Personen des zweiten Actes:

Julius von Glottwell Herr Böckel.

Chevalier Dumont Herr Rudolph.

Herr von Walter Herr Scheibler.

Herr von Klugheim Herr Böckel.

Amalie, seine Tochter Frau Günther-Bachm.

Baron Glitterstein Herr Pauli.

Wolfgang Herr Menzel.

Rosa Frau Günther-Bachm.

Ein Haushofmeister	Herr Ludwig I.
Ein Handwerker	Herr Schott.
Ein Rat	Herr Hanke.
Ein Kellermeister	Herr Bindemann.
Ein Diener	Herr Steys.
Ein altes Weib	Frau Göde.
Betti, Amaliens Kammermädchen	Fräul. Grondona.
Mar,	Herr Ludwig II.
Thomas,	Herr Kaden.
Ein Bettler	Herr Stürmer.
Herrn und Damen als Gäste.	Vediente. Tänzer.

Personen des dritten Actes:	
Eve Chetistane	Fräul. Schäfer.
Ajur	Herr Stürmer.
Julius von Glottwell	Herr Böckel.
Herr von Wolf	Herr Pauli.
Valentin Holzwurm, Tischlermeister	Herr Menzel.
Rosa, seine Frau	Frau Günther-Bachm.
Eise	Fräul. Alburg.
Michel,	Louise Scheibler.
hans,	August Scheibler.
Hiesel,	Adelheid Scheibler.
Bevi,	Rudolph Rühland.
Ein Gärtner	Herr Gramer.
Ein Vediente	Herr Steys.
Nachbarn. Vediente. Bauern u. Bäuerinnen.	Senner u. Sennerinnen.

Im zweiten Acte: **Grand Pas de deux,**
getanzt von Fräul. Roth und Herrn Martin, Ballettmaster und erster
Solotänzer vom Scala-Theater zu Mailand, als erstes Aufstreben.

C. Bonnitz, Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- u. Verkauf d. Musikalien), Gewandgäßchen 4.

O. F. Mahnts Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandl. (auch antiquarischer Ein- u. Verkauf von Musikalien), Neumarkt 16.

G. A. Klemms Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) und Musik-Salon (freier Eintritt), Neumarkt, hohe Lille, 1. Et.

Das Atelier für Photographie u. Daguerreotypie von C. Schaususs ist im Garten des Hôtel de Prusse.

Wohlert-Bechmanns Atelier für Photographien auf Papier und Glas, so wie Daguerreotypie ist Burgstraße Nr. 8 im Gartengebäude.

Buchdruckerei des 2. Dorfanzigers, Volkmar's Hof neben d. Post.

Lithographie u. Steinindruckerei von Arndt & Berthold, Friedrichsstraße Nr. 11.

Lager aller Sorten Handlungs-, Wirtschafts- und Notizbücher, mit und ohne bedruckten Köpfen, paginiert, liniert und unliniert, von **Frd. Geissler**, Neumarkt Nr. 10, 1. Etage.

J. Reichels Bandagen-Magazin, Markt, Königsh. 17. Bruch-

bandagen u. Apparate jeder Art für Geschwüre des menschl. Körpers.

Optisches und physikalisches Magazin von J. F. Oster-
lund, Markt Nr. 8, empfiehlt gut gearbeitete Theaterperspective

und neueste Fagon-Lorgnetten und Brillen zu billigen Preisen.

Dampf- und warme Bäder von früh 6 bis Abends 9 Uhr bei Gebhardt in Reichels Garten.

C. G. Kreisch's Dampf- und alle Arten Männerbäder, Rosenthalgasse Nr. 1, täglich von früh bis 9 Uhr Abends.

Druck- und Färberei von Franz Lobstädt, Gerberstraße Nr. 22.

W. Spindlers Druck-, Färberei und Waschan-

sal, Universitätsstraße Nr. 23.

Louis Dunkorts Seiden- und Wollfabrik, Reichels Garten, Vordergebäude.

C. F. Krebs, Tuch-Appreteur, Neukirchhof Nr. 32. Decatir und preist alle wollene u. halbwollene Waaren.

Ferd. Metzold, Waldwolle u. Wald-
woll-Fabrikate, Petersstraße Nr. 29.

Guano-Fabrik zu Leipzig, Comptoir: Nico-
laus-Caspar's Haus, Laistraße Nr. 39.

Auction verschiedener Hausrathäthe,
Molenstraße u. s. w. Mittwoch den 28. September auf dem
Rittergute Marktleberg.

Dresdner Journal.

Auf das mit dem 1. October beginnende neue Abonnement des Dresdner Journals nehmen alle Postanstalten des In- und Auslandes Bestellungen an. Der Preis beträgt vierteljährlich $1\frac{1}{4}$ Thlr.

Wir machen aufmerksam, daß unser Abend erscheinendes Blatt in seinem amtlichen Theile die neuesten Erklasse und Bekanntmachungen der königl. sächs. Regierung bringt, in seinem nichtamtlichen Theile aber, außer directen telegraphischen Depeschen und Original-Correspondenzen über alle wichtigen politischen Ereignisse, besonders reichhaltige Mittheilungen über Local- und Provinzialangelegenheiten und stets die neuesten Börsennachrichten (namentlich die Course aus Wien und Berlin von demselben Tage) enthält.

Für Insertate aller Art kann das „Dresdner Journal,” das von den königlichen Gerichtsbehörden für deren officielle Bekanntmachungen benutzt wird, ganz besonders empfohlen werden; die Insertionsgebühren betragen für den Raum einer gespaltenen Zeile 1 Mgr.

Die Expedition des Dresdner Journals.

Französisches und englisches Institut für Fräulein.

Da der Herr Dr. Hauschild, Director des Modernen Gesammtgymnasiums, mir die Leitung des französischen Instituts für Damen, das ich schon längere Zeit allein mit Liebe und Erfolg geführt habe, von Michaelis ab auf eigene Rechnung übergeben hat, so beeche ich mich hierdurch ergebenst anzugeben, dass dasselbe vom 6. October d. J. an **meiner Wohnung, kleine Windmühlenstrasse Nr. 11 (goldene Waage)** im ersten Stock, nach seinen bewährten Grundsätzen fortgeführt werden soll, so jedoch, dass den vier französischen Classen zunächst eine **französisch-englische Elementar-Class** zugesellt wird, eine **deutsch-englische für Fräulein** und eine **deutsch-englische für Mädchen**, die noch nicht confirmirt sind. — Den geehrten Aeltern und Vormündern der solches Unterrichts bedürftigen Fräulein und Mädchen diene zur Nachricht, dass ich Mittwoch den 21., Sonnabend den 24., Mittwoch den 28. und Sonnabend den 5. October von 2—5 Uhr wegen der Aufnahme in meiner Wohnung zu sprechen bin.

Dr. Ferdinand Mauthal.

Einladung zur Subscription.

Angeregt durch die mit im vergangenen Winter erwiesene Theilnahme und von mehreren Seiten dazu aufgesondert, beabsichtige ich, in dem kommenden Winterhalbjahre eine Reihe von

„15 SOIRÉES MUSICALES“ im grossen Saale der Centralhalle

zu veranstalten, und zwar allwöchentlich Mittwochs.

Das Orchester wird aus 40 Musikern bestehen; in jeder Soirée wird eine Tinsonne zur Aufführung kommen; eben so werden die Compositionen von R. Wagner und R. Schumann Berücksichtigung finden, und sonst alles Mögliche von mir aufgeboten werden, durch Hinzuziehung fremder Virtuosen (Sänger u. c.) Mannichfaltigkeit in diese Soirées zu bringen.

Das Abonnement auf 15 Soirées kostet 2 + 15 Mgr. Außer dem Abonnement kostet das Entrée für jede Soirée à Person 10 Mgr.

Indem ich dieses mein Unternehmen einer freundlichen Theilnahme des geehrten Publicums bestens empfehle, bemerke ich noch, daß Subscriptions-Listen ausliegen in den Musikalienhandlungen von Fr. Kistner, C. F. W. Siegel (Neumarkt) und in der Musikalienanstalt von C. A. Klemm (Neumarkt).

Um mehrseitigen Wünschen zu genügen, sollen auch Sperrsitze eingerichtet werden. Ein Sperrsitze-Billet kostet 3 Thlr. 15 Mgr., bei Abonnement auf mehrere Billets Drei Thaler.

Friedrich Riede, Musifdirector.

Rausloose 5. Klasse 44. Königl. Sächs. Landes-Lotterie,
deren Ziehung Montag den 26. September a. c. beginnt, empfiehlt
Carl Schröter, Nicolaistraße Nr. 53.

Hierdurch beeche ich mich anzugeben, daß ich mein bisher geführtes

Colonialwaaren-, Tabak- und Cigarren-Geschäft

mit allen Activis — Passiva sind nicht vorhanden — Herrn Joh. Heinr. Herm. Schirmer häufig überlassen habe. Für das mit geschenkte Vertrauen verbindlich dankend, bitte ich, dasselbe auch meinem Herrn Nachfolger zu Theil werden zu lassen.

G. F. C. Müller.

Unter Bezugnahme auf Vorstehendes erlaube ich mir die ergebene Anzeige, daß ich das von Herrn G. F. C. Müller häufig übernommene Colonialwaaren-, Tabak- und Cigarren-Geschäft vom heutigen Tage an unter der Firma:

Hermann Schirmer,
sonst **G. F. C. Müller,**

für meine Rechnung fortführen werde.

Ich bitte das meinem Herrn Vorgänger geschenkte Wohlwollen auch auf mich zu übertragen und werde das mir zu schenken Vertrauen durch treue und billige Weibnung zu rechtfertigen stets bemüht sein.

Joh. Heinr. Herm. Schirmer.

Leipzig, den 28. September 1853.

Den gehan. Meissenden empfiehlt sein
Gasthaus zum goldenen Hirsch

in Dresden,
 Scheffelgasse, nahe der Post, zur gütigen Beachtung.
 J. G. Schiebold.

früher Oberkellner im kleinen Rauchhause in Dresden.

**Tägliche Güter-Erpdition
von u. zum Bahnhof Schweinfurt nach allen Richtungen.**

Die Kosten zum und vom Bahnhofe Schweinfurt bis hier sind mit allen Spesen 20 Kr. pr. Zoll-Eine.

Zu allen Ausklärungen und Frachtübernahmen sind wir bereit.

Die Güter dürfen nur an unsere Firma „Ablag Bahnhof

Schweinfurt“ adressiert werden.

Wir empfehlen diese Fuhr-Einrichtung zur gefälligen recht häufigen Benutzung. Müller & Behner in Würzburg.

Die Schleifmühle,

vormals Mathöschleifmühle,
 besteht noch wie früher, ist nur Privatbesitz geworden, und empfiehlt sich zu zahlreichen gebräuchlichen Aufträgen unter Versicherung der aufmerksamsten Bedienung. Carl Löwe.

Notiz

für Bau-Unternehmer, Architekten, Ingenieure, Fabrikanten und Künstler.

Croggons Patent-Asphalt-Filze.

Dieser Filz, in 5 div. Sorten geliefert, wird angewandt:

- 1) zur Bedachung von Häusern, Villas, Salons, Ställen, Scheunen und Schuppen etc., ist reichlich um die Hälfte billiger und dauerhafter als Schiefer oder Ziegeldach;
 - 2) zum Schutz gegen Feuchtigkeit und Mader in Zimmern unter Tapeten und an Decken;
 - 3) zur Fütterung von Schiffsböden;
 - 4) für Locomotiven und Dampfmaschinen zur Aufhaltung der Hitze über Dampfkessel und Röhren, wodurch ca. 25% Heizungs-Material erspart wird;
 - 5) zur Bedeckung von Treibhäusern und Mistbeeten als Frostableiter.
- Muster und Prospekte über die vielseitige praktische und billige Anwendung bereiteter Patent-Filze liegen bei mir zur Einsicht bereit und halte ich mich zu Aufträgen darauf bestens empfohlen.

Hugo Strohbach in Leipzig,
 Hotel de Pologne.

1000 Dutzend
Schreibebücher

mit schönem weisem Papier, 4 Bogen stark, pr. Gros 2 1/2 kr und 2 5/8 kr, sind zu verkaufen bei

L. Bühl & Comp., Klostergasse Nr. 14.



Unterzeichneter empfiehlt einem geehrten Publicum seine

SALONS

zum

Haarschneiden und Frisiren,

welche wiederum aufs feinsten neu decorirt und aufs bequemste eingerichtet sind und versichert dabei die prompteste und aufmerksamste Bedienung im neuesten Geschmack.

Ebenso empfiehlt sein in allen Größen wohlsortirtes Lager fertiger, nach den neuesten Erfindungen gearbeiteter Haartouren für Herren und Damen. Auch werden Bestellungen darauf in möglichst kürzester Zeit ausgeführt.

Heinrich Behrens,

Coiffeur,

früher Pfefferkorn, Augustusplatz neben der Post.

Das Hauptlager

der Zwickauer Porzellan-Fabrik befindet sich Neumarkt Nr. 8 bei L. Habenicht.

Local-Veränderung.

Für diese und nächstfolgende Messen haben wir unser Lager von

Glauchauer Manufaturwaren und

Velour-Teppichstoffen

aus Reichsstraße Nr. 44 in

Goldhahngässchen Nr. 2

verlegt, und bitten unsre geehrten Abnehmer um gütige Beachtung.

Wilh. Eppier J. G. Steinbach

aus Glauchau.

Empfehlung.

Den hiesigen und auswärtigen Geschäftsfreunden die ergebene Anzeige, daß ich, der Unterzeichnete, mich einige Tage hier aufzuhalten werde, um Bestellung in Dampfkessel ganz neuer Construction, Kühlzölle, Braupfannen, Seifensiederkessel etc. anzunehmen, so wie auch Reparaturen von mir schnell und pünktlich ausgeführt werden. Um gesäßige Beachtung bittet ergebenst

Dittmar Hartung,

Dampfkesselfabrikant aus Chemnitz.

Meine Wohnung ist Neumarkt-Ecke Nr. 23, Restauracion von F. A. Lange in Leipzig.

Bon der so berühmten
Nomershausen'schen Augen-
Essenz

halte ich stets Lager, verkaufe solche à Flasche zum Preise von 1 Thlr. Gebrauchsanweisungen werden gratis beigegeben. Joh. Fr. Oehlschlaeger.

Echtes Klettenwurzelöl,

das Wachsthum der Haare befördernd, das Ausfallen und Grauwarden derselben verhindern, ist zu haben à Flacon 5, 7 1/2 und 10 Ngr. bei

Carl Hanstein, Coiffeur,

Nicolaistraße Nr. 52, vis à vis der Kirche.

Chinarinden-Oel

zur Conservirung und Verschönierung des Haarwuchses empfiehlt, von mir selbst fertiget, à Flacon 5 und 10 Ngr.

Carl Hanstein, Coiffeur, Nicolaistraße 52, vis à vis der Kirche.

Engros-Lager

von

Corsetten ohne Naht

von J. J. Unfried aus Göppingen bei

Carl Netto, Petersstrasse Nr. 23.

Die Pianoforte- und Physharmonika-Fabrik

von F. Lederitz, Jena & C. Körting.

empfiehlt sich einem geehrten Publicum mit einer Auswahl von Instrumenten in Flügel- und Taselform, so wie auch ausgezeichnete Cabinetflügel und Physharmonika's eigner Fabrik. Reichels Garten, Promenadengebäude Nr. 7.



Königl. Sächs.
kleine silberne Medaille
vom J. 1850.
Königl. Sächs.
große silberne Medaille
vom J. 1850.
Preis dem Bandagist
Johann Reichel in Leipzig.

Für Bruchkranke fertige und empfehle ich die reichste Auswahl so zart gearbeiteter Bruchbandagen, dass dieselben in den engsten Kleidern ungetragen werden können; desgleichen die bekanntesten Suspensorien in den verschiedensten Stoffen, Instrumente von präpar. und vulkan. Gummi für Krankheiten der Harnröhre, Blase, Scham, Gebärmutter und Mastdarm, Gummi-Strümpfe, Gummi-Leibbinden, Schnürstrümpfe, Instrumente zur Verhütung nächtlicher Pollutionen, Schamgürtel für Knaben und Mädchen, Bandagen und Maschinen gegen Krümmungen des Rückgrats und der Füsse, künstliche Füsse etc.; überhaupt wird der Hülfesuchende in meinem Magazin nichts vermissen, was zur Linderung und Heilung der so manchen Gebrechen des menschlichen Körpers beitragen könnte.

Joh. Reichel, Mechanikus und Bandagist,
Bandagen-Magazin Markt, Königshaus No. 17, 1 Treppe.

Adalbert Hawsky in Leipzig, Grimma'sche Strasse Nr. 14,

empfiehlt ausser seinem reichassortirten Lager seiner Spielwaaren eigner und fremder Fabriken ein gros und en detail Stahlachseledern, Halter, Patentstifte, Radier- und gewöhnlichen Gummi, Bleistifte aus den renommirtesten Fabriken von Faber, Etuis, Zeichnenkreide, Reisszeuge etc. Lederwaaren, als Cigarren-, Häkel-, Zahntocher-Etuis, Portemonnaies, Brietaschen und Notizbücher, portative Näh-Necessaires, Reise-Necessaires für Damen und Herren, Gummischuhe, amerikanische und mit Ledersohlen, für Damen, Herren und Kinder.



Bon meinen allgemein zweckmäßigen Sandstein- Feuerzeugen

habe ich sowohl in als außer den Messen, welche ich wegen Geschäftshäufung für die Folge nicht zu besuchen gedenke, Herrn F. W. Sturm in Leipzig ein Commissionslager übergeben, woselbst solche zu den Fabrikpreisen stets vorrätig sind. Heinrich Rosbach aus Einberg.

Das Lager ist in obigen Feuerzeugen vollständig assortirt und empfiehlt sich dasselbe zu gelegter Udnahme.

F. W. Sturm, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Puppenleiber eigner Fabrik

empfiehlt in schöner Waare billigst

Adalbert Hawsky, Grimma'sche Straße Nr. 14.

Lager chirurg. Instrumente u. feiner Messerschmiede-Waaren

empfiehlt Moritz Wünsche, Universitätsstraße Nr. 5.

Die R. Sächs. patentirten Schug-Rasirmesser.

Mit diesen Rasirmessern ist es unmöglich, sich zu schneiden. Ich empfehle daher dieselben einem Jeden, der sich nicht selbst bis jetzt hat rasieren können, unter Garantie der Brauchbarkeit und Güte. Auch empfehle ich die elastischen Streichriemen. Es sind dieselben stets in großer Auswahl zu haben bei Moritz Wünsche.

Universitätsstraße Nr. 5.

Serge de Berry, Genua-Velvet,

Stramine, Gummi-Gurte, Schnürseide, Bänder u.

empfiehlt W. Braunsdorf, Stenwarat Nr. 2.

Friedr. Geissler in Leipzig,

Neumarkt Nr. 10.

Wude auf dem Markt IV. Reihe, Nr. 121, empfiehlt sein Lager linirter und unlirter, paginirter und mit bedruckten Köpfen verschener

Handlungs- u. Wirtschaftsbücher,

als: Haupt- u. Cassa-Bücher, Journale, Strezznen, Beibücher u. dergl. und verspricht bei gutem Papier, sauberer Linirung u. festem Einband die sorgfältigste u. billigste Bedienung.

Carton- und Wachsmasken-Lager

en gros zu Fabrikpreisen bei

Adalbert Hawsky, Grimma'sche Straße Nr. 14.



empfiehlt sein Magazin von gut und sauber gearbeiteten Bruchbandagen, Leibbinden u. Schnürstrümpfen, die bekanntesten Suspensorien von verschiedenen Stoffen, ferner Wundspritzen, Apparate zur Verhütung von nächtlicher Pollution, Katheter, Dougles, Brusthüthen u. dgl. m. zu billigen Preisen.

Auch werden alle in dieses Fach einschlagende Reparaturen pünktlich besorgt.

Möbel-Anzeige.

Das Möbelmagazin von A. Truthe im Raundörschen Nr. 5 empfiehlt eine große Auswahl Möbels aller Arten in neuem Façons, und stellt die billigsten Preise.

30,000 Technnungen

in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{6}$ Bogen verkauft billigst

Gustav Lots,
Markt, 9te Budenteile.

Goldleisten

in allen Nummern zu Spiegeln, so wie in Zimmer sind sehr billig und schön, Naschmarkt vor der Polizei.

C. S. Weiten aus Berlin.

A. Tidemann aus Hamburg,
chinesische und ostindische Seiden-Waaren, Crepp-Shawls, Echarpes,
Corahs etc.

Muster-Lager

bei F. Bade, Hôtel de Bavière Nr. 124.

Mess-Local

31 Grimma'sche Straße Nr. 31 beim Kleidermacher Herrn Kühsel,
der Löwen-Apotheke gegenüber (1. Et.)

August Mansfeld aus Berlin

besiegt zum ersten Male die Messe mit einem Lager seiner Fabrikate in

Umschlagetüchern und Long-Châles,

so wie bedeutende Auswahlen in französischem, Wiener und englischem Fabrikat. — Vermöge meiner außerordentlich billigen Einkäufe der Rohmaterialien, als Wolle, Garne ic., bin ich im Stande, ungeachtet der jetzt so hohen Preise diese Artikel sowohl dem Händler als Privatkäufer Gelegenheit zu außerordentlich billigen Einkäufen zu bieten.

Verkauf en gros und en détail.

Gewirkte Long-Châles in französischem und Wiener Fabrikat zu 15, 18, 20, 30—40 pf.
do. do. in eigenem Fabrikat zu 10, 12, 15—20 pf.

Gewirkte Umschlagetücher in schwarz, weiß, grün, blau, gelb, roth, modefarb. à Tappis zu 2½, 3, 4, 5, 6, 8; 10—15 pf.
Engl. Double-Plaid-Châles zu 4, 5, 6 bis 8 pf.

Double-Long-Châles (eigene Fabrikat) in Wolle und Halbwolle zu 2½, 3, 4—5 pf.

1½ Umschlagetücher in Wolle und Halbwolle zu 25 pf, 1 pf, 1½, 2—2½ pf.

Cravattentücher in Seide, Cashmere und Batist zu 2½, 5—7½ pf.

Für Herren.

Eine Partie zurückgesetzter seidener Taschentücher (bei denen für reine Seide und Echtheit der Farben garantiert wird) das Stück 20 pf. Echt ostindische Corahs, deren reeller Werth 1 pf 25 pf ist, das Stück für 1 pf 5 pf. Schwere Atlastücher das Stück 25 pf. Seidene Herrenhalstücher von 10 pf an.

August Mansfeld aus Berlin,

31. Grimma'sche Straße Nr. 31 beim Kleidermacher Herrn Kühsel, der Löwen-Apotheke gegenüber (1. Treppe).

John Gossnell & Comp., London,

Lager von Toilette-Seifen und Parfümerien,
Grimma'sche Straße Nr. 31, 1 Treppe.

Nicht der Glaube und das Papier, sondern die Überzeugung macht wahr!

Wie bekannt durch stets baafe Einkäufe und meinen reichen Umsatz im In- und Auslande, bin ich, trotzdem die Wollenwaaren im Preise so sehr gestiegen sind, im Stande, zu nachstehenden wirklichen Schleuderpreisen die kostbarsten, nach dem neuesten Geschmack von den solidesten Stoffen

gearbeiteten Herren-Kleider

in der Wirklichkeit zu verkaufen.

1 Herbst- oder Winter-Tweed (Paletot) von 2½ pf an,

1 Baumwollgewebe (von vorzüglicher Qualität) von 5 pf an,

1 Ueberrock oder Frack (fein) von 16½ pf an,

1 Blinkleid (das Neueste) von 2 pf an,

1 Weste in Seide, Wolle, Plüsche ic. von 25 pf an,

1 Degen-Coupture oder Mantelgewebe von 2½ pf an,

und Schlafzööl bei einer Stückzahl von 150 Stück in allen nur erdenklichen Stoffen von 1¼ pf an,

Almanova-Capuzen oder Radmäntel von 5 pf an.

Adolph Behrème, Schneidermeister aus Berlin,
nur allein wie bekannt am Markt, alte Waage,
im Zitterie-Siebung-Gebäude.

Shaw & Fisher, Sheffield,

Lager von Brittania-Metall-Waren, als: Thee-Service, Thee-, Kaffee- und Tassenkannen,
Theebreter etc.,
Grimma'sche Straße Nr. 31, 1 Treppe.

Das größte Fabrik-Lager Wiener Châles und Tücher

besteht während der Messe einzig und allein

Grimma'sche Straße Nr. 14, Eingang Universitätsstr. 1, 1 Tr.

Um den vielfach ausgesprochenen Wünschen der geehrten Damen nachzukommen, habe ich diesmal außer dem Engros-Verkauf auch einen Detail-Verkauf für Privatherrschaften eingerichtet. Obgleich bei den jetzt so hohen Samtpreisen die Fabrikate bedeutend gestiegen sind, so ist es mir dennoch möglich, die vorjährigen billigen Preise beizubehalten.

Preis-Courant.

- 28/4 große gewirkte Doppel-Châles von 9—40, 50 M.
- 14/4 große gewirkte Tücher in allen Farben von 2, 2½, 3—12 M.
- 28/4 große echt englische Plaid-Châles, schwerste Qualität und reine Wolle, von 2½, 2½, 3, 3½—8 M.
- 14/4 große carrierte Tücher von 1, 1½—4 M.

**Verkaufslocal: Nur Grimma'sche Straße Nr. 14, 1 Treppe,
Eingang Universitätsstraße Nr. 1.**

N. Salinger.

Schwarze Seidenzeuge.

Nachdem bereits unterm 26. Juni e. der Concurs über das Vermögen der Seidenwarenfabrikanten **Baptist Flari & Comp.** in Mailand veröffentlicht worden ist, so haben sich nunmehr die Verhältnisse so gestaltet, daß es dringend nothwendig wird, die vorhandenen Vorräthe möglichst schnell zu verwerten und sind zu diesem Zwecke für den Verlauf der hiesigen Messe einige Kisten schwarzer Seidenstoffe hierher gesendet, die 25—30 Prozent unter dem Fabrikpreise weggegeben werden sollen. Die Vorräthe bestehen in:

- 5/4 breiten schwarzen Taffet, Lustrinos und Gros d'urable die Elle zu 12½, 15 bis 20 M.
- 6/4 " " dergl. dergl. dergl. die Elle zu 17½, 20 bis 25 M.
- 8/4 " " dergl. dergl. dergl. die Elle zu 22½, 25 bis 1½ M.
- 5/4 breiten schwarzen Atlas die Elle zu 20 und 22½ M.
- 5/4 Satin favorite (von reiner ausgekochter Seide) die Elle 1—1½ M.

Schwarze Taffettücher von 20 M. an.

Den Verkauf hat die Güte zu leiten

Herr August Mansfeld aus Berlin,

z. Z. in Leipzig 31. Grimma'sche Straße 31 beim Kleidermacher Herrn Röhsel, der Löwen-Apotheke gegenüber.

Das Erste Berliner Damen-Garderobe-Magazin

von **Kroh & Groth,**

Schneidermeister aus Berlin,

befindet sich auch diese Messe wieder

Grimma'sche Straße No. 23,

und enthält alle, für die jetzige Saison sich darbietende Neigkeiten.

Grimma'sche Straße Nr. 23.

Unseren wertvollen Kunden machen wir hiermit bekannt, daß wir auch diese Messe eine sehr große Auswahl der neuesten und geschmackvollsten

Damenmäntel, Mantillen und Herbstmäntel

nach den neuesten Pariser Modellen

mitgebracht haben und empfehlen dieselben zu den bekannten billigen und reellen Preisen.

M. Blumenreich & Comp. aus Berlin,

En-gros-Lager Katharinenstraße Nr. 3, 1 Treppe.



Hierzu vier Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Montag

(Erste Beilage zu Nr. 268.) 25. September 1853.

Ziehungstage Fünfter Classe 44r Königl. S. Landes-Lotterie zu Leipzig. Anfang früh 7 Uhr.

1.	Ziehung	Montag	den	26.	September	1853.	1600	Gewinne.
2.	—	Dienstag	-	27.	-	-	1600	-
3.	—	Mittwoch	-	28.	-	-	1600	-
4.	—	Donnerstag	-	29.	-	-	1600	-
5.	—	Freitag	-	30.	-	-	1600	-
6.	—	Montag	-	3.	October	-	1400	-
7.	—	Dienstag	-	4.	-	-	1400	-
8.	—	Donnerstag	-	6.	-	-	1400	-
9.	—	Freitag	-	7.	-	-	1400	-
9 Ziehungen			=				13600	Gewinne.

Die Gewinne

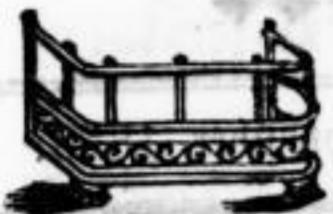
5. Classe 44r Königl. Sächs. Landes-Lotterie sind:
Gewinne.

Thaler.

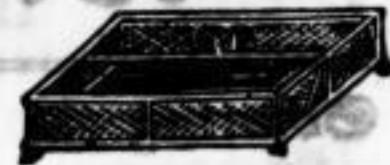
1	à 100,000	.	.	.	100,000
1	- 50,000	.	.	.	50,000
1	- 30,000	.	.	.	30,000
1	- 20,000	.	.	.	20,000
2	- 10,000	.	.	.	20,000
4	- 5,000	.	.	.	20,000
10	- 2,000	.	.	.	20,000
100	- 1,000	.	.	.	100,000
150	- 400	.	.	.	60,000
300	- 200	.	.	.	60,000
1000	- 100	.	.	.	100,000
12030	- 50	.	.	.	601,500
13600 Gew. betragen . Thlr. 1,181,500					

Die Mischung derselben fand gestern Nachmittag 2 Uhr
Markt No. 4 — alte Waage — 2 Tr. hoch, statt.

Mit Kaufloosen hierzu, Ganze à 41 Thlr., Halbe à 20 Thlr. 15 Ngr., Viertel à 10 Thlr. 7½ Ngr.,
Achter à 5 Thlr. 5 Ngr., empfiehlt sich **August Hind, Hôtel de Saxe.**



Local-Veränderung.
Julius Zobel aus Berlin
 hält Lager von Ofen- und Kamin-Vorsetzen neuester Fagon,
 lackirten und durchbrochenen Blechwaren jeder Art.
 Stand: Kaufhalle Nr. 26 am Markt.



Waaren- und Muster-Lager
 der Porzellan-Lichtbilder (Lithophanien) mit bunter Glasfassung
 von **F. Grassmann** aus Berlin.
 Stand: Kaufhalle Nr. 26 am Markt.

Local-Veränderung.

Das Lager von Velour-Tapeten, Reise- & Damen-
 taschen und Schuhblättern von
Heinrich Beck aus Glauchau
 befindet sich während dieser und den künftigen Messen
Brühl Nr. 3—4,
 in der Leinwandhalle erste Etage.

Local-Veränderung.

Unser feines
Westen- und Seidenstoff-Lager
 eigener Fabrik
 befindet sich jetzt
 Leinwandhalle im Brühl, Gewölbe Nr. 1.
S. Aronstein, Cahen & Comp.
 aus Elberfeld.

Local-Veränderung.
 Das Lager sächs. Spitzen u. Stickereien
 von
Grossmann & Sommer
 aus Schneeberg in Sachsen
 befindet sich diese Messe Galzgässchen Nr. 4, 1. Etage.

Local-Veränderung.
B. F. Saling aus Berlin

jetzt
 Grimma'sche Straße Nr. 36,
 Selliers Haus, im Gewölbe.
Local-Veränderung.
 Das Lager
 weißer Schweizer Baumwollen-Waaren
 von
Gebrüder Hirschfeld & Co.
 aus St. Gallen,
 befindet sich nicht mehr Reichsstraße Nr. 36, sondern
 Katharinenstraße Nr. 12, 1. Etage.
Das Comptoir
 von
Meyer Kauffmann
 aus Breslau und Schweidnitz
 befindet sich in dieser Messe
 Stadt Hamburg, Nicolaistraße.

Franz. Garancine,

vorzüglichstes Avignoner Fabrikat, empfiehlt
 Julius Meissner,
 große Feuerkugel.

Für Huthändler.
Französische Herrenhüte,
 neueste Fagon — Engros-Verkauf in Kisten von 2 à 3 Dbd.
 zu Fabrikpreisen bei
Gustav Hartmann,
 41. Neumarkt, große Feuerkugel.

Eine Partie
türkischen Rauchtabak,
 à 1½ Thlr. pr. Pfld., unverpackt,
russischen dgl., (Joucoff),
 à 20 Mgr. pr. Original-Packet,
 empfiehlt
Emil Probst,
 früher Sellier & Comp.

Buchbinderleinwand
 (gepreßte Callicos)
 eigener Fabrik bei
Schulze & Niemann
 im Mauritianum.

Ausverkauf.
 Wegen Aufgabe meiner Niederlage halte ich einen Ausver-
 kauf meiner reichen Stoffe und habe deshalb die Preise
 derselben bedeutend ermäßigt.
 Bemerkenswert sind:
Seidenstoffe, Möbelstoffe, Velours
d'Utrecht, Tischdecken, Châles,
Echarpen, französ. Batist-Tücher
Confectionnés
 und so mehrere andere reiche Stoffe.
Gustav Markendorf,
 vormals J. H. Meyer,
 Rathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

Mützen-Schirme.
 Das Lager der Lackit-Fabrik von Gebr. Gammersbach
 in Meckenheim bei Bonn a/R. ist stets assortirt bei
Graß Witschke, Thomasgässchen Nr. 11.

Herbst- und Winterröcke

von 6—20 Ehren. empfiehlt in großer Auswahl

Pancratius Schmidt.

Plüsche, in Seide, Wolle und Baumwolle,

so wie andere sich zu Mäzen eignende Stoffe empfiehlt in den neuesten Dessins in reichster Auswahl. Ernst Seiberlich.

Emil Fritzsche

aus

Glauchau und Leipzig,

Reichsstraße Nr. 6, in Amtmanns Hofe,
empfiehlt: $\frac{5}{4}$ Neapolitaines in den gangbarsten und
neuesten Dessins, Mousseline de laine-Tücher,
Damen-Cravatten, Fichus und Echarpes,
wollene gedruckte und gewebte Herren-Halstücher und
Shlippe etc. im neuesten Geschmack und großer Auswahl.

Das Uhrenlager

von

C. Louis Baumgärtel,

Grimma'sche Straße, Café français,
empfiehlt sich für diese Messe einem gebrütesten in- und auswärtigen Publicum bestens.

Die Pianoforte-Fabrik

von

J. G. Irmter sen.,

(Inhaber der Königl. Sächs. kleinen und grossen goldenen
Preismedaille)

Holzgasse Nr. 6,

empfiehlt ein gut assortiertes Lager ihrer selbstgefertigten,
wohlrenommierten Pianofortes in Flügel- u. Tafel-
form nach englischer und deutscher Construction von
vorzüglicher Güte.

Gutta-Percha-Kämme,

Fabrikate der India Rubber Comb Compagnie in
New-York zu Fabrikpreisen bei

August Trappen

aus Hamburg,
Reichsstraße Nr. 40, auf dem Lager des Herrn

Carl Schleicher

in Schönthal bei Nachen.

Die Kämme, bestehend in Kinder-, Frisir- u. Damen-Kämmen,
zeichnen sich durch Schönheit und Dauerhaftigkeit aus, und werden
bis jetzt nur allein von obiger Compagnie fabrikt.

C. Deffner

aus Esslingen a/Neckar.

Grimma'sche Straße Nr. 37 im 2. Stock,

Muster-Lager von **Moderateur-Lampen** und

ein sortiertes Lager von **Staubkäppchen** für Lampen-
Cylindergläser in neuen verschiedenen Dessins.

Louis Wies aus Bliescastel, Dosenfabrikant

in Enshheim, bairische Pfalz,
hält Musterlager seines Fabrikats im Hotel de Baviere in
schöner Auswahl zu den billigsten Preisen. Zimmer Nr. 206.

Gebrüder Hedingen jun.

aus Buchau und St. Gallen,

Reichsstraße Nr. 45, 1. Etage, der
Seidengarn-Handlung der Herren Berger &
Voigt gegenüber,

halten Lager in
weißen Schweizer-Waaren, Piqué-
Bettdecken, Leinwand, leinene Ba-
tisttücher ic.

R. & E. Wolff aus Elberfeld

empfehlen zur gegenwärtigen Messe ihr reichhaltiges Lager von
Seiden-Waaren eigner Fabrik,

Cravates, Fichus, Taffetas, Satins etc.
Verkaufs-Local: Brühl Nr. 81, Kranich (1. Et.).

Oesterreichisches Manufacturwaarenlager

von
Carl Linnemann,

Katharinenstraße Nr. 28,

empfiehlt außer

Wiener Shawls und Tüchern
„wollene gedruckte Tischdecken,
gedruckte Orleans, Cachemire-
Westenstoffe,
nebst einer Partie
würtemb. carriger Mäntelstoffe.“

Elias Greiner Veters Sohn aus Lauscha bei Coburg

empfiehlt seine neu erfundenen und von mehreren Staaten paten-
tierten, eigner Fabrik, rund geschliffenen

fünftlichen Achat- u. Edelstein-Märbel
und Basch von Glas

in allen Farben, Größen und Qualitäten.

Da sich dieselben namentlich auch zum Export eignen, so habe
ich während der Messe Muster in dem Porzellan-Pfeifenköpfen-
(mit und ohne Beschlag) Lager von Hrn. C. A. Schmidt aus
Lichte bei Coburg, Markt 3. Reihe, zur Ansicht vorliegen.

C. M. Weishaupt Söhne,

Gläserfabrikanten aus Hanau,

Reichsstraße Nr. 49.

Unterzeichnete erlaubt sich hiermit die angehende Anzeige, daß er diese Leipziger Michaelistompe mit einem

Grossen Assortiment

von

Kunstgegenständen aus Florentinischem Marmor

und farbigen Natursteinen

bezogen, als: Vasen, Schalen, Aufsätze zu Camin- und Consol-Verzierungen und für Salons, Blumen-Vasen und Körbchen, Figuren etc., reich mit Sculptur- und Mosaikarbeiten in Pompejanischen, Etrurischen und Medicischen Formen, und empfiehlt dasselbe zur gütigen Beachtung des geehrten künstlerischen Publicums. Zugleich auch sein

Muster-Glaswaren-Lager ein gros,

Dépot von franz., engl. und böhmischem feinen farbigen und weißen Kristall- und Hohlglas, Parfüm- und Apotheker-Gläsern etc.

von den feinsten bis ordinärsten Genres.

Otto Erdmenger aus Dresden,

Leipzig: Nicolaistraße Nr. 2, Herrn Klempnermeister Geile's Haus.

Schwedt & Markstein aus Berlin, Bronze-Waaren und Moderateur-Lampen-Fabrikanten, **Musterlager**

von Kronleuchtern, Wandleuchtern, Ampeln, Gruppen etc.,

am Markt Nr. 6, 2 Treppen hoch.

Die Königl. S. concessionirte **Portefeuilles- & Lederwaarenfabrik** von **Gottfried Schultze** in Leipzig

empfiehlt hierdurch sämtliche in dieses Fach einschlagende Artikel, in neuem Geschmack gearbeitet.
Stand: Markt, 9. Budenreihe, Rathhausseite.

Muster-Lager der Holzspielwaaren-Fabrik von **Carl Gross** aus Stuttgart

befindet sich Petersstraße Nr. 8, 1. Etage.

Ketten- und Brequet-Schlüssel-Lager von Georg Saacke & Co., Bijouteriefabrikanten aus Pforzheim, Reichsstraße Nr. 34, zweite Etage.

R. Beinhauer aus Hamburg,

Petersstrasse Nr. 1, zweite Etage,

Lager von Londoner Parfumerien u. Seifen, feinen Leder- u. Gummi-Waaren, Birminghamer Pearl-, Maché- und Messing-Waaren, Sheffielder Britannia-Metall- und Stahl-Waaren, englischen Siegelslack, Stahlfedern, Halter etc., amerikanischen Gummi-Fabrikaten und chinesischen Gegenständen etc.

Das Lager hölzerner Damentümme in reichlicher Auswahl von
Chr. Melmel & Sohn aus Klingenthal
 befindet sich während dieser Messe: Stauhalle, Gewölbe Nr. 34.

Portefeuilles- und Lederwaaren-Fabrik
von A. Mossner aus Berlin,
 Markt Nr. 11, Nederleins Haus,

empfiehlt ein reich assortirtes Lager von Novitäten.

J. F. Gotthardt aus Berlin,
Portefeuilles- und Lederwaaren-Fabrikant,
 empfiehlt das Neueste in diesem Fache.
 Stand: Auerbachs Hof, vis à vis Nr. 14 u. 15.

B. Burchardt & Söhne, vorm. L. F. Becker,

Königl. Hof-Lieferant,
Wollen-Teppich-, Wachstuch- und Mouleau-Fabrikanten
 aus Berlin,

empfehlen ihr reich assortiertes Lager aller Arten wollener Deckenzeuge, inländischer und englischer Velour-Sopha=Teppiche, Bettvorleger, Zimmer- und Treppenläufer, Wachstuche, gemalter Fenster=Rouleur, Damen- und Reisetaschen en gros und en détail billigst.

Stand: Brühl, goldne Eule, 1. Etage.

C. D. Mayer & Comp.,

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,

bezüglich die Messe zum ersten Male mit einem

grossen Lager von massiven Ketten,

Reichstraße Nr. 11, 2. Etage.

Muster-Lager

der Königl. Bayerischen privil. Krystall-Glasfabrik
Theresienthal,

ganz neue Gegenstände, auch alle Gattungen weißes und
 farbiges Fensterglas,

befindet sich Grimma'sche Straße Nr. 21, erste Etage,

vis à vis dem Café français.

Das Engros-Lager von Goodyear's feinsten amerikanischen Patent-

GUMMI-SCHUHEN

2. Budarrei.

für Herren, Damen und Kinder lassen wir für die billigsten Preise hier selbst verkaufen; besgl. circa 6000 Paar rohe amerikanische Gummischuhe aus Para in Säcken à 200 Paar, die schönsten, in allen Größen, für die billigsten Preise. Auch nehmen wir alte getragene, zerstörte oder zerschnittene pr. & für die höchsten Preise wieder an. — Ferner empfehlen wir eine Partie feinste ostindische Gutta-Percha-Fabrikate, als: f. Strümpfchen, Pfostenlöcher &c. zu Fabrikpreisen. J. G. Brauer & Co., New-York u. Hamburg, Markt, 2. Budarrei.

R. Grey aus Hamburg und Bradford, Lager englischer Lastings, Velvets, Gummistoffe (zu Schuhwerk), Hanfzwirne, Hanfgarne, amerik. Holzstifte u. Salzgäschchen Nr. 4, in der Nähe der Herren Gerber & Co.

Enrico Riccioli,
Korallen-Fabrikant aus Genua,
Reichsstr. Nr. 30, Ecke des Brühls.

J. G. Erber



aus Neustadt bei Stolpen, Fabrikant der berühmten echten ERBER-Messer, macht den Herren Einkäufern in diesem Artikel die ergebenste Anzeige, daß er diese Messe wiederum mit einem sehr vollständigen Lager ganz feiner und auch garantierter Messer zu sehr soliden Preisen dienen kann. Das Verkaufslocal befindet sich in Auerbachs Hause über dem Gewölbe des Herrn Friedrich Pflugbeil aus Chemnitz, eine Treppe hoch,

welche mit **Nr. 21** bezeichnet ist.

Das Stroh- und Rosshaar-Hut-Borduren-Musterlager

von **E. Apian Bennewitz**

aus Oberwiesenthal
befindet sich diese Messe Kaufhalle am Markt, Hof rechts das erste Gewölbe.

Die Stock-Fabrik von **Julius Steffelbauer**
aus Görlitz

empfiehlt zu dieser Messe sein auf's Beste assortirtes Lager neuester Façon zu den billigsten Preisen.

Stand Thomasgäschchen Nr. 2, 1. Etage.

Pelzwaaren-Lager von **Ludwig Schmelzer**

aus Görlitz
empfiehlt zu dieser Messe sein auf's Beste assortirtes Lager in allen Sorten Neisepelze, Burnusse, Twins und Nöcke, elegante Damenpelze, Russ, Boas, Kragen u. Manschetten in allen möglichen Pelzsorten bei der größten Keilität zu den billigsten Preisen.

Stand: Thomasgäschchen Nr. 2, 1. Et.

Rau & Comp.,

Lackir- und Metallwaaren-Fabrik
in Göppingen,
Thomasgäschchen Nr. 3, 1. Etage bei Märtens.

Louis Schmohl,
Kinderspielwaaren-Fabrikant
aus Göppingen.
Muster bei Rau & Comp. in Märtens Restauration,
Thomasgäschchen Nr. 3.

Rosenthal, Steinhart & Co.
aus Göppingen

empfehlen Musterlager ihres Fabrikats in Bett- und Hosendressen, blauen Fuhrmannsbemden u. c.

Brühl Nr. 79,
neben Geßweins Kaffeehaus.

Leinwand-Lager
eigner Fabrik
von **H. R. Eulenstei**n

aus Wehrsdorf bei Bautzen
große Fleischergasse Nr. 16, neben dem großen Blumenberg.

Hackenbroch

aus Paris und Cöln.

In farbigen Steinen, Camées, Mosaïques, Werkzeugen und sonst allen in diesem Fache einschlagende Artikel für Juweliere, Gold- und Silberarbeiter, so wie auch in allen optischen Gegenständen. Reichsstraße Nr. 41, 2. Etage.

Das Lager
vergoldeter und bemalter
Porzellan

von **Friedr. Pötter** aus Cöln

befindet sich diese Messe zum ersten Male Augustusplatz, 20. Buden-(Porzellanz-) Reihe und enthält besonders eine große Auswahl schöner und billiger Blumen-Vasen, Service, Tassen u. s. w.

F. W. Kümmell,
Dosenfabrikant aus Offenbach a.M.,
Lager feiner und mittelfeiner Charnirdosen im neuesten französischen Genu; desgleichen
Lager echter französischer Büffeldosen zum Fabrikpreis,
Markt, Rathhausseite,
neue Reihe 12te Bude, sign. V. 50.

H. Lehmann,
Portefeuilles-Fabrikant aus Offenbach,
Lager von Portefeuilles-Waaren
Markt, Rathhausseite,
neue Reihe 12te Bude, sign. V. 50.

Caspar Hess
aus Nuhla,
Pfeifenbeschläge - Fabrikant,
Markt 4te Budenreihe.

Gustav Lots,
Galanterie- und Cartonnagewaaren-
Fabrikant aus Merseburg a/S.,
hält Lager Markt, 9. Budenreihe, Rathausseite.

Louis Aug. Heidsieck

aus Bielefeld,
zur Messe kleine Fleischergasse Nr. 21/242 bei Herrn Böttchermeister Förster, empfiehlt sein Lager schwerer, naturgebleichter Handgespinnste, Leinen, weißer und gedruckter Taschentücher, Batist- und Linontücher, Damast- und Drellgedecke, Handtücher und Handtuchdräts, Kaffeeservietten, Dessertservietten, Resteleinien so wie Herren- und Damenhemden, Vorhemden, Kragen u. s. w. zu festen billigsten Preisen; ferner zu Ausstattungen $\frac{3}{4}$ und $\frac{12}{4}$ breite Leinen ohne Naht.

E. Baudouin & Comp.

aus Berlin und Züllichau,

Reichsstrasse Nr. 13/545, eine Treppe hoch, empfehlen ihr Seidenwaaren-Lager aller schwarzer und farbiger Artikel, Sammet- und seidene Westen, Herrenhalstücher &c.

Krüger & Bessel
aus Magdeburg.

zum ersten Mal auf dieser Messe, empfehlen sich mit reich bemaltem und vergoldetem Porzellan auf dem Augustusplatz, große Porzellanbudenreihe.

F. Bretschneider
aus Naumburg a/S.

empfiehlt außer seinem Lager in Strickgarn, Strumpf-, Band- und Rosamentier-Waaren auch eine große Auswahl in seinen wollenen Shawls.

Auerbachs Hof, 1. Etage im Vorderhause.

Leop. Keller Sohn

aus Oberstein bei Mainz,
reichhaltiges Lager
vergoldeter Bijouterie-Waaren
Gewölbe Nr. 8 Salzgäßchen.

Das Lager
baumwoll. Biber, Calmuc,
Lamas, Sibiriennes

H. Brüninghaus Söhne
aus
Randerath bei Gladbach

befindet sich Brühl Nr. 4, Leinwandhalle.

Sonnex & Co.

de Genève
besuchen zum ersten Male den hiesigen Platz mit einem großen Assortiment goldener Uhren und Bijouterie-Waaren, und halten ihr Lager

Neumarkt Nr. 2, 2. Etage.

Aus eigener Fabrik empfiehlt für Wiederverkäufer:
Goldborten, Goldpapier,
seine und ordinaire bunte Papiere, glatt u. gepreßt, Umschläge, Cotillon-Orden, verzierte Briefbogen, Stammbuchblätter, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten, ausgelegte und gemalte Kränze, Devisen aller Sorten, gepreßte Decken, lackierte Bilder und Papiere zu Cartonnagen &c. die Kunstanstalt von F. Fechner aus Guben.
Lager Grima'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

Seidenwaaren - Manufactur
von
Fr. Brodengeyer & Odrich

aus Annaberg.
Muster, resp. Lager: Reichsstraße Nr. 11, 3. Etage.

Ernst Ferd. Waentig
in Leipzig,
Wachstuchlager eigner Fabrik
Katharinenstraße Nr. 18.

C. Moritz,
Kammfabrikant aus Halle,
empfiehlt sich wieder zu dieser Messe mit seinem großen Kammwaaren-Lager in Horn und Schildkrot en détail und en gros. Auch verkaufe ich wieder die schwersten Schildkrotkämme à Stück von 20 Mgr. bis 1 Thlr. 10 Mgr. unter Garantie.

Augustusplatz, Eckstand der 17. Budenreihe,
am Johannisbrunnen.

Lager
von massiven emaillirten Bijouterie-waaren von

J. B. Dietrich & Comp.,
Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim.
Zum ersten Male zur Messe
Reichsstraße Nr. 55, Selliers Hof, 2. Etage.

Das Damen-Mäntel-Magazin
en gros
von C. Wöltge aus Berlin
befindet sich wie stets
Grimm. Str. Nr. 14, 1 Tr.,
Eingang Universitätsstraße Nr. 1.

Anzeige für Damen.
Der Schnürleibsfabrikant
G. C. Niess aus Berlin

empfiehlt zu dieser Messe sein vollständig assortiertes Lager von Schnürleibern mit und ohne Elasticität, Steppröcken &c.

Für Herren
empfiehlt sein großes Lager von Chemisette in Leinen und allen andern Stoffen. Kragen und Manschetten nur in dem allerneuesten Schnitt.
Stand: am Naschmarkt, vis à vis dem Polizei-Bureau.

Das Musterlager der Buntspapier-Fabrik

von Franz Dessauer aus Aschaffenburg
befindet sich während der Messe Petersstraße Nr. 1, Ecke des Marktes.

Das Musterlager der Cartonnagen-Fabrik

von C. J. Dreyspring aus Lahr im Breisgau
befindet sich während der Messe Petersstraße Nr. 1, Ecke des Marktes.

51. Auerbachs Hof. 51.

1 Treppe hoch.

J. W. Bruckmann Söhne,

aus
Deutz bei Köln,
bemalte und vergoldete Porzellane.

J. P. Guerlin aus Berlin,

Uhren-Fabrikant.

Nippischuhren, Nachtuhren, Car-
tels, Regulateurs.

Jacob Windmüller

aus Hamburg,
feine Spazierstöcke, Holz-
Tischdecken u. Schachbreter
zum Aufrollen und besonders neue
Gegenstände eigener Fabrik.

51. Auerbachs Hof. 51.

1 Treppe hoch.

J. Uffrecht & Comp.

aus Althaldensleben b. Magdeburg,
vergoldete Thonwaaren
eigener Fabrik.

S. Bauermeister

aus Neuhaldeinsleben bei Magdeburg,
bemalte u. vergoldete Porzellane,
Porzellan-Puppenköpfe und
Badekinder in großer Auswahl
und zu festen Preisen.

Auerbachs Hof No. 49 u. 50.

H. Schöning aus Berlin,

Lederwaaren-Fabrikant,
Porte-monnaies, Cigarren-Etuis, Necessaires,
Albums, Notizbücher etc. etc.

Auerbachs Hof Bude No. 1.

Die Altenbacher Thonwaaren-Fabrik

bezieht diese Herbstmesse, auf dem gewohnten Stande

13. Budenreihe auf dem Marktplatz,

mit einem reichen Assortiment nicht nur ihrer Siderolith-Waaren, sondern auch selbst angefertigter glasurter Geschirre,
namentlich Kaffee- und Thee-Services, Terrinen, Salatiären, Schüsseln, Krügen u. c. u. c. und ganz festgebrannten Weißeschaalen.

Für Exporteure und Engros-Einkäufer empfiehlt

Corsetten ohne Maht

in großer Auswahl, das Duob. von 12 Thlr. an,

die Corsetten-Fabrik von **Rosenthal Steinhart & Co.**

aus Göppingen,
Lager Brühl Nr. 79, neben Geßweins Kaffeehouse.

Neue Spielwaaren

und Kurzwaaren,

Fabriken zu Cassel und Marburg,

von Scheller Weber & Wittich,

reiche Auswahl eleganter solider Sachen!

Musterlager: Hainstraße Nr. 1, Eckhaus am Markt, zwei Treppen.

Leipziger Tageblatt.

Sonntag

(Zweite Beilage zu Nr. 268.)

25. September 1853.

COLONIA.

Feuer-Versicherungs-Gesellschaft in Köln.

Die Gesellschaft versichert für die Dauer der Messe Warenlager &c. gegen feste billige Prämien, worüber die Polcen von mir gezeichnet werden.
Leipzig, im September 1853.

Der General-Agent der Colonia für Sachsen.

Julius Meissner.
Comptoir: große Feuerkugel, erste Etage.

Deutsche Allgemeine Zeitung.

Das Abonnement für die Messe beträgt: 20 Mgr., wofür die Zeitung den Abonnenten ohne weitere Entschädigung zugebracht wird.

Inserate und Ankündigungen aller Art werden bis Mittag für das um 4 Uhr auszugebende Stück angenommen.

Die Expedition der Deutschen Allgemeinen Zeitung.
Querstraße Nr. 8.

Lotterie-Anzeige.

Die Ziehung der fünften Classe 44. Königl. Sächs. Landes-Lotterie beginnt am 26. September d. J.

Hauptgewinne 100,000 u. 50,000 Thaler.

Mit ganzen, halben, Viertel- u. Achtel-Loosen empfiehlt sich bestens

Theodor Brauer,

Grimma'sche Straße Nr. 19, dem Café français gegenüber.

Montag den 26. September

Beginn der Hauptklasse 44. Königl. Sächs. Landeslotterie, wozu noch mit Loosen dienen kann

C. A. Schniebs, Grimm. Str. Nr. 2, 1. Etage.

Morgen Montag den 26. September

Anfang der Ziehung 5. und Hauptklasse 44. königl. sächs. Landes-Lotterie. Mit Kaufloosen empfiehlt sich zum ersten Male die concess. Lotterie-Collection von Carl Uster jun., Weils Restauration 1. Etage.

Kaufloose 5. Classe 44. Lotterie,
deren Ziehung Montag den 26. Septbr. beginnt, empfiehlt
C. Louis Taeuber, Burgstraße Nr. 1.

Lotterie-Anzeige.

Nächsten Montag den 26. d. M. beginnt die 5. Classe 44. S. S. Landes-Lotterie,

Hauptgewinn 100,000 Thlr.

Mit Loosen dazu in $\frac{1}{1}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ empfiehlt sich bestens

C. Riebel,
Neumarkt Nr. 35.

Kaufloose 5. Cl. 44. kön. Lotterie

find fortwährend persönlich oder brieflich von unterzeichnetener Glücksscollection in $\frac{1}{1}$ — $\frac{1}{8}$ Origin. à 41 Thlr. Einsatz zu beziehen, und können die Gewinnbeträge aus dieser Collection schon vom ersten Ziehungstage an gegen die Gewinnbillete, abzüglich der Rückstände, täglich unmittelbar von den wirklichen Spielern Zug um Zug in Baarem empfangen werden.

Moritz Meyer jun. Leipzig,
Gewölbe Brühl Nr. 24.

**Die Lotterie-Collection von
J. G. Lantenbein**
befindet sich von jetzt an in der
Grimma'schen Straße Nr. 31
im Hause links zwei Treppen.

**Das Bürstengeschäft
von J. G. Blaubuth**
ist von jetzt an Markt, in der 3. Budenreihe.

Pappensfabrik zur Nonnenmühle
empfiehlt verschiedene Sorten Pappen für Schuhmacher, Buch-
binder und dergleichen.
C. F. Weber.

Ergebnste Anzeige.

Das assortirte Schuhwaaren-Lager von Joh. Carl Weischke
aus Groitzsch befindet sich auch diese Messe wieder am Johanniskirchhof, der neuen Schule gegenüber.

Wichtig für Tuchfabrikanten.

Von der in den Tuchfabriken immer mehr zum Walken in Ge-
brauch kommenden und die Seife verdrängenden Nassauischen
Walkererde halten wir stets Lager und verkaufen solche in
allen Quantitäten bis zu 100 Pf. herab à 1 1/2 pf. pr. comptant
Gel. Emb. (nebst Gebrauchsanweisung).

Leipzig, den 22. September.

**Das Bureau des deutschen National-Vereins
für Handel, Gewerbe und Landwirtschaft,**
Burgstraße Nr. 11, 1. Etage.

Chinois- u. Cream-laid-Briefbogen und Couverts,

das Allerneuste und Nobelste für die elegante Welt, so wie alle
anderen Sorten Luxus-Papeterien, Bilder etc.

F. Sala & Co.,
Lith. Kunst- und Präge-Anstalt aus Berlin,
Grimm. Straße Nr. 15 (Fürstenhaus).

Höchst beachtungswert für Haarfranke.

Bartholomäus & Behr in Leipzig, Petersstraße Nr. 8
wohnhaft, bewirken auf rationellem Wege durch ihre von wohl-
thätigem Einflusse auf die Gesundheit begleitete, auf hiesigem Platze,
in Dresden, Berlin und Wien hinreichend anerkannte Verfahrungs-
weise mittelst Kräuter dampföder und Waschungen die erschlafften
Haarzwiebeln kahler, für ihre Kur geeigneter Köpfe in kurzer Zeit
zu neuem anhaltenden Haarwuchs anzuregen, das Ausfallen der
Haare zu verhindern, wie die so lästigen Schinnen gründlich zu
beseitigen.

Die von mir fertigte

neue Fleckseife,

womit man seidene und wollene Kleider, Mantillen, Bänder und
Zeuge ohne Nachtheil für ihre Farben von Fett- und
Schmutzflecken jeder Art völlig reinigen kann, habe ich den

Herren Pezold & Fritzsché

in Leipzig.

Petersstraße Nr. 38,
in Commission gegeben. Apotheker Jonas in Eilenburg.

Herrnhuter Kerntalgseife u. Lichte

verkauft zu billigen Preisen

Carl Golditz jun., Petersstraße Nr. 8.

Stecknadeln

empfiehlt in allen Sorten zu dem billigsten Preis

Heinrich Fischer, Madler,

Grimma'sche Straße Nr. 24.

Mit Seiftry. Königl. Akad. Privilegium und unter Ausstellung des
Hohen Königl. Preuss. Ministeriums der Medizinal-A Angelegenheiten.

Bereitet
aus den
Frühlings-
Kräutern
vom Jahre
1853.

**Docteur
BORCHARDT'S**
aromatiche

PREIS
eines für
mehrere Monate
ausreichenden
Päckchens
6 Ngr.

KRÄUTER-SEIFE

enthält eine Menge vegetabilische, namentlich aromatische und
ätherisch-ölige Stoffe, die die Wirkung dieser Seife zu einer
eigenthümlichen und charakteristischen machen. Nicht
bloß, daß sie die Haut weich und geschmeidig erhält und da-
durch die Ausbauchung derselben freier macht, wirkt sie durch
ihre chemischen Bestandtheile auch auffaugend und umstim-
mend auf die Haut, das Unterzellgewebe und die drüsigen Organe
und regt dieselben zu erneuerter Thätigkeit an. Dr. Vor-
chardts Kräuter-Seife ist daher ein ebenso vortreffliches kos-
metisches (Schönheits-) Mittel, als sie geeignet ist die so lästigen
Sommersprossen, Fünnen, Husteln u. anderen Hautun-
reinheiten auf eine milde Weise u. in kurzer Zeit zu beseitigen.

Dr. Vorchardts Kräuter-Seife wird in
weissen mit grüner Schrift bedruckten und mit
nebenstehendem Stempel versiegelten Dre-
ginal-Packetchen in Leipzig nur allein verkauft bei
Gebr. Tecklenburg und
Moritz Oberländer, Reichels Garten.

Serge de Berry, Lasting, Velvet,

coulourt und glatt, Schuhgurt und Schuhblätter, Plüsch und Curt
abgepaßt, gemustert und glatt, Stockinets, Cantoons und Sateens,
modeständig, gemustert und glatt, weißes und schwarzes engl. Leder,
elastisches Gummi-Zwickelband in Seide und Baumwolle empfiehlt
Ernst Seiberlich, Petersstraße Nr. 45/36.

Fr. Ed. Schneider,

sonst J. B. Böttcher,

Hainstrasse Nr. 2430 in Leipzig,

empfiehlt sein vollständig assortirtes Lager von englischen, französsi-
chen und deutschen Eisen-, Stahl- und Messingwaaren, als:
Gardinen- und Möbelverzierungen, Glockenzieher, Wandhaken,
Fengeralthäften, Thüren- und Fensterbeschläge, Tisch-, Küchen-,
Feder-, Taschen- u. Rasirmesser, Scheeren, Lichtpuzen, Löffel, Leuchter,
Gewichte und Waagen, Sattler- und Riemergeräthschaften, Werk-
zeuge für Holz- und Metallarbeiter, Futterklingen, Sensen und
Sicheln, Vorlegeschlösser, Schuhmacherwerkzeuge, Instrumentbe-
schläge, Stiefelisen, Schrauben, Nägel, Schraubstücke, Ambose,
Sperrhörner, englischen und deutschen Stahl, Passauer Schmelz-
tiegel, Kopirmschinen nebst vielen anderen Artikeln in nächster
Auswahl zu den billigsten Preisen.

Avis!

Ihr im Café français befindliches Lager künstlicher Blu-
men, Salontäubchen von Strohbordüren, Schmuck-
artikel zu Volltoiletten empfehlen

Marie Richter & Comp.

Haar- u. Kleiderbürsten-Lager

feinsten Sorten, en gros eigner Fabrik
von

Wilh. Friesecke aus Wittenberg.

Stand auf dem Markt, neue Budenreihe.

Engros - Lager Ostind. Foulards und Pelz - Colliers mit Bändern

von
Georg Fässy in Frankfurt a.M.,
Brühl, Ecke der Katharinenstraße, Dufours Haus.

Ludwig Kohlstadt

aus Köln,
Fabrikant von Gummi - Hosenträgern, Bändern, Gummi - Portemonees und vulkanisierter Sachen.
Halle'sches Gäßchen Nr. 11, 2. Etage.

**Das Muster - Lager
der Porzellan - Fabrik**
von
**Joh. Christ. Eberlein
aus Poessneck**

befindet sich Petersstraße Nr. 31, Stadt Wien vis à vis, 1 Treppe hoch.



**Gottfried & Paul Stumpf
aus Mainz und Frankfurt a.M.**

beziehen diese Messe zum ersten Male mit einem Musterlager von mechanischen Gegenständen eigener Fabrik, bestehend in kleinen Pumpen, Gartensprüzen, Waagen, lithographischen, autographischen, Copir- u. anderen Pressen, geruchlosen Abtritts-Apparaten, Water Closets, Douchbädern u. Sämtliche Artikel sind nach den neuesten und besten Constructionen gefertigt, äußerst preiswürdig und viele darunter sehr zum Export geeignet. Ihr Gewölbe befindet sich Passage der Kaufhalle Nr. 28, wofür Zeichnungen gratis zu haben sind.

**Das Seidenwaaren - Lager
von
Jacobs & Bering**

aus Crefeld
befindet sich während der Messe
Grimma'sche Straße Nr. 36, 2 Treppen.

Reichsstraße Nr. 11, 3. Etage
Bacharach, Spanier & Co.

aus Düsseldorf
Fabrik von vulkanis. Gummiwaaren.

G. Mohr,

Lederwaarenfabrikant aus Berlin,
ist zur Messe in Leipzig mit Mustern Petersstraße Nr. 28, 3 Et.

G. ABELE & Comp.,

Dosen - Lager, neue Reihe, Bude Nr. 17.
Musterlager eleganter Chatullen.
Neue Buden - Reihe Nr. 17.

Angekleidete Puppen,

schön und sehr billig, auf dem Markt, 6. Budenreihe, Mittelgang
Ecke bei **W. Lehmann aus Berlin.**

Carl Lichtenstein

aus Frankfurt und Offenbach a.M.

zur Messe in Leipzig

Bühnengewölbe Nr. 29 unterm Rathaus,
gegenüber der 4. Budenreihe.
empfiehlt seine Fabrikate, als: Porte-monnaies,
Cigarrenetuis, Portefeuilles, Gummi-Hosenträger
und Strumpfbänder, Gürtel in Gummi und Leder, Geld-
börsen, Haar-, Kleider- und Zahnbürsten und noch
viele andere in dieses Fach einschlagende Artikel zu möglichst billigen
Preisen.

W. Homann & Co.,

Bijouteriefabrikanten aus Pforzheim,
wohnen während der Messe
Reichsstraße Nr. 50, 2. Etage.

Erhard & Söhne

aus Schw.-Gmünd,

Fabrikanten von
Bronze, Galanterie- und Kurz - Waaren,
Reichsstraße Nr. 2 parterre.

Gustav Hirschfeld,

Silber - Waaren - Fabrikant

aus Berlin,
Grimma'sche Straße Nr. 5, 2. Etage.



Attrapen.

Mein Stand ist jetzt 15te Budenreihe Nr. 104, vis à vis
der Lotterie - Collecte des Herrn Böttcher.

C. J. H. Zöllner,

Attrapen - Fabrikant aus Berlin.

H. F. Knaack & Co.

aus Berlin,

Fabrikanten von Plüschi- u. Velour-Damen-
taschen, Reise-Effecten u. Lederwaaren,
Grimma'sche Str. Nr. 2, 1 Et.

Das Muster - Lager

von
Jacob Mönch & Comp.

in Offenbach a.M.

befindet sich während dieser Messe
Hôtel de Bavière, Zimmer No. 13.

Maischhofer & Baurittel,

Goldwaaren - Fabrikanten

aus Pforzheim,

Reichsstraße Nr. 24, 2. Etage.

Gummiüberschuh-Lager

eigner Fabrik, beste Qualität, so wie auch alle in dichter Reihe
einschlagende Vierparaturen empfiehlt. **H. Schenermann**,
am Markt, Kaufhalle, im Durchgang, Gewölbe Nr. 29.

Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen

in den neuesten Farben und in den modernsten Stoffen größter Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtsigen Publicum
ergebenst. **H. Schenermann**, Kaufhalle am Markt, im Durchgang Gewölbe Nr. 29.

Das Musterlager der R. R. privile. Glasfabrikation

von
J. Vogelsang Söhne

aus Mayda in Böhmen

befindet sich während der diesjährigen Michaelismesse Klostergasse, im Hotel de Taxis, Zimmer Nr. 13 und 14,
erster Stock im Hinterhause.

C. H. Stobwasser & Co. aus Berlin, lackirte Waaren und Lampen, am Markt Nr. 3 - Kochs Hof - zweite Etage.

Das Musterlager der berühmten Zeichnen-Vorlagen von Wilh. Hermes aus Berlin

ist in dieser Messe Grimma'sche Straße Nr. 5.

Kirchengeräthe und grosse und kleine Crucifixe, Rosenkränze etc.
bei **Erhard & Söhne** aus Schw.-Gmünd,
Reichsstraße Nr. 2 parterre.

Wilhelm Flunkert, Seidenmanufaktur aus Crefeld, Muster, resp. Lager sämtlicher couranter Artikel, Hôtel de Russie Nr. 14, zwei Treppen.

Die Zäger haben befindet sich im Hotel de Russie, Grimma'sche Straße 172, in I. Etage.

mechanisch für den Export, für die eigene, die geschäftiger Weile.

Reichenberg in Böhmen

W. Klemensky & W. Gellionowsky

Stick-Muster-Verlag

von F. W. NEE aus Berlin

befindet sich auch während dieser Messe in Commission bei
Adolph Höritsch, Markt Nr. 161.

Unser Musterlager von verzinnten Löffeln und Cargonia-Geschirren

befindet sich während bevorstehender Messe in Leipzig, Universitätsstraße Nr. 3, eine Treppe.

H. L. Lattermann & Söhne.

Das galvano-plastische Institut von C. Paul & H. Gunckel

aus Messen-Cassel

besucht diese Messe zum ersten Male mit seinem wohlsortierten Musterlager in galvanisch stark verzinnten und vergoldeten Gegenständen, als: **Westerlächen** in schönster und feinster Pariser Façon, **Thee- und Kaffee-Service**, **Theemaschinen**, **Präsentatelle**, **Belichtungsbartikel**, **Mullers**, **Guppen-Terrinen** von 1 bis 30 Portionen ic. ic.

Als etwas Besonderes empfiehlt es einen Kunstgegenstand, bestehend aus einem großen Tafelaussatz mit 2 Armleuchtern, 2 kleinen Aufsätzen und 2 Champagnerkühlern, Alles in einem Stil gearbeitet.

Lager desselben befindet sich in der Gebäude am Markt, vis à vis dem Rathaus.

Neviandt & Pfleiderer

aus Mettmann bei Elberfeld,

Lager von bunt- und schwarzseidenen Tüchern eigener Fabrik

Markt Nr. 3, rechts vom Eingange in Kochs Hof.

François Fonrobert aus Berlin,

Gummi- und Gutta-percha-Waaren-Fabrik,

empfiehlt sein Lager der neuesten Fabrikate in **Gummi** und **Gutta-percha**.

Stand: am Markt, äußere Budenreihe, der alten Waage (Lotterie-Gebäude) gegenüber.

Jacob Ravené Söhne, sonst Georg Illers,

Kochs Hof, im Mittelgebäude 1 Treppe,

empfehlen ihr Lager

amerikanischer Gummischuhe, englischer Britannia-Metall-Waaren, englischer feiner Stahl-, so wie überhaupt englischer, deutscher und französischer **Kurz-Waaren.**

Beyers Wittwe & Comp. aus Zittau

halten auch diese Messe ein vollständig assortiertes Lager von

Damast-Tischgedecken, Handtüchern u. Servietten

zu den billigsten Fabrikpreisen bei

Friderici & Comp.,

Mauricianum.

Rimann & Alberti

aus Hirschberg in Schlesien,

halten auch diese Messe ein vollständig assortiertes Lager selbst fabrierter

Schlesischer Leinen, Handtücher, Taschentücher etc.

bei

Siegfr. N. Karschelitz,

Katharinenstr. Nr. 17.

Musterlager von Spielwaaren, feinen Holzmeubles und Papier maché

eigner Fabrik

von G. Schafft in Waltershausen

12te Budenreihe.

Lager { **Chapusot, Goüin, Guéraud & Co. aus Paris,**

Châles en gros.

von ter Meer, Kremer & Maehler aus Crefeld,

Geldmanufaktur.

Grimma'sche

Strasse

Nr. 10,

zweite Etage.

**Das Musterlager
der Porzellan-Fabrik von
Arnoldi & Comp.**

aus Hüttensteinach bei Sonneberg
befindet sich im Hause Auerbachs Hof, Nr. 18, im 2. Stock.

Sammet - Westen

(eine Partie) in reichhaltiger Auswahl, werden unter dem
Fabrikpreis verkauft

Hôtel de Pologne, Entresol Nr. 182.

**Th. Scheidl & Comp.,
Silberdosen - Fabrikant aus Wien,
Reichsstrasse Nr. 30, Brühl-Ecke.**

J. G. Rudolphs sel. Erben

aus Ober-Oderwitz bei Hermsdorf
besuchen diese Messe zum ersten Male mit einer Auswahl weißer,
schwerer Leinwand eigner Fabrik in Schollen und ganzen Stücken,
à 104 Ellen lang, und bitten um geneigte Berücksichtigung.

Stand: Brühl 5455, Rauchwaarenh.

Paul Oppenheim,

Juwelier,

Paris 13 Rue neuve des petits Champs.
Leipzig 17 Brühl, 2te Etage.

**C. Maerklin & Co.,
Bijouteriefabrikanten aus Stuttgart,
Lager in 14 kar. goldenen Ketten
Reichsstrasse Nr. 50.**

Das vollständig assortirte Lager
**woll. Futter- u. Mäntelstoffe,
glatter u. carriert. Lamas etc.**

Aug. Fr. Müller in Mühlhausen
befindet sich wie bisher bei
Friedr. Zehler & Co., Brühl 14, 1. Etage.

Den Herren
**Buchbindern, Kurzwaaren-
händlern und Conditoren**
empfiehlt ihr wohlassortirtes Lager eigner Fabrik
die Kunstanstalt von
F. Fechner aus Guben.
Lager Grima'sche Strasse Nr. 6, 2 Treppen.

Gebrüder Lewy
aus Frankfurt a.O.,
Lackir- und Metallwaaren-Fabrikanten,
haben ihr Lager von Lampen, Kaffeebretern, Leuchtern,
Brodkörben, Kinderspielwaaren, Britannia-Löffeln,
berg. Dosen, Knöpfe, Pfifenabgüssen u. dgl. m.
Auerbachs Hof Nr. 11.

Gebrüder Maste a. Iserlohn,
am Markt Nr. 3, Rochs Hof, 2. Etage,
Musterlager eigner Fabrik von Kronen, Wand- und Tafel-Leuch-
tern, zu Gas und Lichter, Messing-Guss- u. Vergold-Waaren,
Schirm-Fournituren, Sonnen- und Regenschirmgestelle.

Die Uhren-Fabrik
von
C. Wolluhn aus Berlin
empfiehlt ihr Lager eigner Fabrikate, bestehend in
**Bronze-Stutzuhren, Regulateurs,
Reise-, Nipp-, Nacht- und Carteluhren,**
bei anerkannt solider Waare zu den billigsten Preisen.
In Leipzig
Halle'sche Straße Nr. 1, 1 Treppe.

Johann Maria Farina
aus Köln a/R.
Verkauf des echten Eau de Cologne
en gros und en détail
Nr. 41, Neumarkt, große Feuerkugel.

Das Musterlager
von
franz. und deutschen Kurzwaaren
von
Leopold Springer
aus
Paris und Frankfurt a.M.
befindet sich
Reichsstrasse No. 50, 2. Etage.

Johann Joseph Vaconius
Teppich-Fabrikant
aus Frankfurt a.M.,
Reichsstrasse Nr. 52 neben den Fleischbänken.

J. Friedmann,
Bijouterie - Fabrikant
aus Frankfurt a.M.,
Reichsstrasse Nr. 33, im Dammhirsch.

Czapek & Co.,
Uhren - Fabrikanten aus Genf,
Petersstrasse Nr. 9, 1. Etage.

Kamm- und Bürstenfabrik
von
Joh. Mahr & Söhne
aus Naumburg a/S.,
Lager von rohen Hörnern, Hornspangen, Hornplat-
ten und rohem Schilfplatt.
Thomasgässchen Nr. 9, 1 Treppe.

**Steinheuer & Bier,
Bijouterie-Fabrikanten**
aus Hanau a.M.
Reichsstraße Nr. 32/425, 2. Etage.

 **Corsets u. Rosshaar-
röcke für Damen**
empfiehlt die Fabrik von
G. Lottner
aus Berlin

diese Messe in eleganter Auswahl, vorsätzlich gut sitzend, als: Corsets mit und ohne Naht, Corsets ohne Achsel und mit Mechanismus, Pareseuse-Corsets mit und ohne Elastizität, Corsets zum Röhren, elastische Leibbinden und Corsets pour les Dames en cointes, Kinder-Corsets in allen Größen, Steppröcke und Steppdecken von Seide, Koper und Thibet.
Stand: Thomasgässchen Nr. 11, 1. Et.

L. Reich,
Bijouteriefabrikant aus Berlin,
Brühl Nr. 69.

Patek Philippe & Co.,
Uhrenfabrikanten aus Genf,
Inhaber der Medaille von der Londoner Ausstellung,
Petersstrasse Nr. 38, 1. Etage,

W. F. Ehrenberg,
Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,
Reichsstr. № 55, Selliers Hof.

Joh. Carl Müller & Co.,
Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau,
Reichsstraße Nr. 26.

Gebrüder Gonnermann
aus Nürnberg
halten diese Messe Lager von
Haar- und Borstpinseln
aller Art
Markt, 8. Reihe (früher 3. Reihe).

C. Rockusch,
Strohwaaren-Fabrikant aus Kreischa,
empfiehlt zu den billigsten Preisen Strohtaschen und deutsche Ge-
Petersstraße Nr. 1.

Die Reifzeug-Fabrik
von
Gaetano Vaccani
aus Walle a.S. hält Lager am Markt, 14. Budenreihe.

G. Schütz, Nadelfabrikant
aus Gardelegen, empfiehlt sich mit Nadlerwaaren, und steht
im Salzgässchen, dem Naschmarkt gegenüber.

Jahn & Arendt
aus Dessau
Maschinenfabrikanten, Hainstraße Nr. 26, 2. Et.

Gebrüder Grieben,
Bijouterie-Fabrikanten aus Berlin,
Reichsstraße Nr. 42.

Richard Falck
aus Neustadt bei Coburg,
Nr. 104, 15. Budenreihe,
hält Musterlager von allen Sorten Papiermaché, Gaze
und Leinwand-Masken, hölz. Gelenk- und ledernen
Puppen, Puppenköpfen, gekleideten Puppen u.c.
eigener Fabrik.

Lager von Strohgeflechten,
Borduren, italienischem Geflechte, Rosshaarspißen, Strohspäti zu
Blumen, von Stephan Tandler aus Binnwald befindet
sich Petersstraße Nr. 48, im ersten Stock.
Strohplatten zu Blumen, 1 Elle lang, 6 Zoll breit, gut ge-
arbeitet, Hundert Stück 6 Thlr. 12 Mgr. St. Tandler.

Die Puppen-Fabrik
von
Christiane Mühlhausen
aus Dresden
empfiehlt eine Auswahl geschmackvoller Puppen zum Aus- und
Ankleiden. Stand 7te Budenreihe.

Die Porzellanfabrik
von
H. E. Mühlberg
in Eisenberg
empfiehlt ihr Lager in
Stieglitzens Hof am Markt im Hofe.

Carl Grosch aus Weimar
bezieht diese Messe zum ersten Male mit seinem Fabrikat transportabler
Gasätherlampen.

Nach den von sachverständigen Chemikern und Aerzten gemachten
Erfahrungen ist das Licht dieser Lampen das zuverlässigste, rein-
lichste und gesündeste unter allen bis jetzt bekannt gewordenen
künstlichen Beleuchtungsmitteln und ist wegen seiner sehr einfachen
Behandlung ganz besonders zu empfehlen.

Diese Lampen zu jedem häuslichen Bedarf, so wie auch zur
brillantesten Laden- und Salonbeleuchtung habe zum Verkauf aus-
gestellt Markt, 14. Budenreihe, Eckbude, Kochs Hof gegenüber.

H. F. Baerbalk jun.

Königl. sächs. conc.

Stearin-Kerzen- u. Seifen-Fabrik
in Schönefeld bei Leipzig



hält Comptoir während der Dauer der Messe
Petersstraße Nr. 42, im Hofe rechts 2 Treppen.



Apparate

zur Bereitung von Kohlensäurem Wasser, so wie Selters- und Soda-Wasser, Limonaden, moussir. Weinen und überhaupt Kohlensäurehaltigen Getränken jeder Art, sind in verschiedenen Größen von grauer Steinmasse und Porzellan, sowohl mit als ohne Drahtumstrickung nebst den dazu nötigen Füllungen und Fruchtsäften vorrätig.

Auch werden die verschiedenen Kohlensäuren Wässer in Gläsern à $\frac{1}{2}$ Mgr. in der Offizin selbst verabreicht.
 Leipzig, Michaelismesse 1853.

Hofapotheke zum weißen Adler.

Grimma'sche Straße Nr. 14,

Eingang Universitätsstraße Nr. 1, 1 Treppe.

Wer rein Leinen schwerster Qualität zu wirklich billigen Preisen kaufen will, bemühe sich während der Messe nach der Grimma'schen Straße Nr. 14.

Da ich wegen Uebernahme eines Fabrikgeschäfts mein Leinenwarengeschäft gänzlich aufgebe, so will ich diese Messe dazu benutzen, die noch vorhandenen Leinenwaren so rasch als möglich aufzutäumen. Da es jedoch bei dem großen Umfange meines Lagers nicht möglich ist, dieses auf regelmäßigem Wege zu bewerkstelligen, so habe ich mich nicht gescheut, die Preise um $33\frac{1}{2}\%$ herabzusehen. Die Preise stelle ich demnach wie folgt:

Feine Zwirnleinwand zu 1 Dbd. Hemden früher 9, 10—12 pf, jetzt 6, 7—8 pf. Hanfleinen, ein unverwüstliches Gewebe, früher 12, 14, 16 pf, jetzt 8, 9, 10 pf. Rasenbleich-Leinen zu feinen Bezügen und feinen Hemden nur 10, 11, 12—14 pf.

Leinwand von echtem Brabanter gezwirnten Garn, welche 16, 18—20 pf gekostet hat, für 12, 13—15 pf.

Zwanzig Stück, wie Batist so fein, welche mich selbst 21, 25, 30—40 pf kosten, verkaufe ich mit 16, 17, 18, 20—25 pf.

Taschentücher

das $\frac{1}{2}$ Dbd. 7 $\frac{1}{2}$ pf, 10, 15—20 pf, ganz extrafeine von Brabanter Zwirn, mit und ohne Appretur, das $\frac{1}{2}$ Dbd. von 1, 1 $\frac{1}{2}$, 2—5 pf.

Tischzeuge,

1 Gedeck mit 6 Servietten 1 $\frac{1}{4}$ pf, 2, 2 $\frac{1}{2}$ —3 pf. Damast-Gedecke in den elegantesten Mustern mit 6, 12 und 18 Couverts 4, 4 $\frac{1}{2}$, 5—20 pf. Einzelne Tischtücher in $\frac{1}{4}$ Dbd. 10 pf, 15, 20 pf—1 pf. Servietten das $\frac{1}{2}$ Dbd. 20, 25 pf—2 pf.

Kaffee- und Thee-Servietten in grau und chamois von 1, 1 $\frac{1}{4}$, 1 $\frac{1}{2}$, 2—3 pf.

Handtücher das $\frac{1}{2}$ Dbd. 1 pf, feinere Sorten 1 $\frac{1}{2}$ —2 pf. Damast-Handtücher 3, 3 $\frac{1}{2}$ —5 pf.

Bunte Tischdecken zu den billigsten Preisen.

Bei Einkäufen von 10 pf gebe ich $\frac{1}{2}$ Dbd. Taschentücher zu, bei 20 pf 1 Dbd. Taschentücher, bei 30 pf 1 große Tischdecke.

**Verkausslocal nur Grimma'sche Straße Nr. 14, Eingang
 Universitätsstraße Nr. 1, 1 Treppe hoch.**

H. Salinger.

Ewald & Bredt,

Petersstraße Nr. 1, erste Etage.

halten Lager von

Gummi- und Gutta-Percha-Fabrikaten

aller Art, als: Platten, Riemen, Röhren, Bänder, Schnüren, wasserdichte Stoffe, Kleidungsstücke, Gummischuhe, elastische Gewebe, Kurze Waaren, chirurgische Instrumente und Bandagen etc.

Leipziger Tageblatt.

Sonntag

(Dritte Beilage zu Nr. 268.)

25. September 1853.

Lotterie-Anzeige.

Mit Kaufloksen zu der morgen früh beginnenden 3. Classe 44. Königl. Sächs. Landes-Lotterie empfiehlt sich bestens

J. A. Pöhler, Katharinenstraße Nr. 22.

Freundlicher Meßgruß
von
August Seifzig

aus Magdeburg.
Herbei, Ihr lieben Leute, herbei! herbei!
Der Seifzig ist hier in Leipzig mit seinem Lautenderlei!
Er, den Ihr schon kennt, und seine herrlichen Waaren,
Seit so manchen lieben langen Jahren;
Er nahet sich wieder mit freundlichem Gruße
Ganz Allen, auch Den', die hierher kommen per Dampf,
per Ross oder zu Füße;
Und geht mir nicht vorbei, sondert schaut Euch erst an,
Was ich mit Namen hierin nicht alles aufführen kann.
Ich bringe das Schönste und Neu'ste für jeglichen Stand,
Für Punktisch, Haus, Hof, für Stadt und für's Land.
Deum ist auch Euch, Ihr Leutchen vom Land,
Der Seifzig mit seinen Waaren seit lange bekannt;
Wenn Ihr also werdet zur Messe hierher kommen,
Hoffe ich, daß von mir wird mitgenommen
und meiner großen Galanterie-, Spiel- u. Kurzwaaren-
Ausstattung hier in Leipzig, vor dem Grimma'schen Thore, auf
dem Augustusplatz, dem Johannisbrunnen vis à vis.

Für Goldarbeiter und Uhrmacher.

W. Block, Etuisfabrikant
aus Berlin, empfiehlt sein Lager von Etuis in deutscher und
französischer Façon für Gold- u. Silberwaaren Reichsstraße 40.

Das Muster-Lager
der Porzellan- u. Porphyrauaren-
Manufactur

von
C. E. und F. Arnoldi
aus Elgersburg

befindet sich
Hainstraße Nr. 4, 1 Treppe hoch.

W. Hollmann,
Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,
Reichsstraße Nr. 42.

Die Tonwaarenfabrik
von
H. Weigel aus Grimma
empfiehlt zu gegenwärtiger Michaelismesse ihr Lager von Ampeln,
Schreibzungen, Reuerzungen, Stägeren u. dgl. zu den
billigsten Preisen. Stand Augustaplatz, 20. Reihe.

Comptoir von
Gebr. Schulze aus Nordhausen
Nicolaistraße, Stadt Hamburg.

Die Schirmsfabrikanten
J. F. Werner & Sohn
aus Berlin
empfehlen ihr Lager von
seidenen und baumwollenen
Regenschirmen.

Stand: am Markt, Ecke der 12. Budenreihe.

Mein wohlaffortirtes Musterlager
befindet sich Stadt Wien, Petersstr.
Nr. 4. **Moritz Besels**
aus Fürth.

F. Perrin-Chopard
aus
Neuenburg u. Bern.

Ausverkauf von feinen und ordinären Schweizer Taschen-
und Pendeluhrn, worunter Stücke von ausgezeichneter Arbeit
und Vollendung.

Reichsstraße Nr. 49, 2. Etage.

Carl Böhm, Glaskünstler
aus Ernstthal in Thüringen,
erlaubt sich, diese Messe zum ersten Male seine zur größten Voll-
kommenheit gebrachten und hier noch nie gesehenen Glaskünste,
als: Caroussels, Schiffe, Rosenstock (in natürlicher Größe), ver-
schiedene Arten Blumen und Vögel, Wagen mit Pferden ic., wie
selbige gefertigt werden, einem resp. Publikum zu zeigen und zu
verkaufen. Sein Local befindet sich
Hainstraße im Hôtel de Pologne, 2. Etage, Nr. 55.
Entrée 5 Ngr.; Kinder zahl. d. Hälfte.

A. Boch & Comp.,
Steinpapp-Fabrikanten aus Frankfurt a./M.,
L. Seeling & Becker,
Portefeuilles-Fabrikanten aus Offenbach a./M.,
Musterlager: Reichsstraße Nr. 13, 1. Etage.

Das Altenburger Müller-Dosen-Waaren-Lager von Herrmann Schröder

befindet sich in der Wude neben der Eisenhandlung des Herrn Engelhardt in Rothe Hofe.

**Engros- und Endetail-Verkauf
prachtvoller Berliner Herren-Anzüge,
gesertigt durch die neu erfundene amerikanische patentirte
Nähmaschine,**
**Grimm. Straße Nr. 14, 1. Et. (Eingang Universitätsstr. Nr. 1),
bei
Gebr. Kauffmann aus Berlin.**

Es ist bereits auf Erfahrung begründete Thatsache, daß gerade im Kleidergeschäft und am meisten hier während den Leipziger Messen die geehrten Meßfremden und das resp. hiesige Publicum durch marktschreierische und prahlerische Ankündigungen behufs Verkaufs von fertigen Kleidungsstücken mehr wie zu viel bisher molestirt wurden. Dergleichen Anpreisungen den gewünschten Effect zu verwischen, so wie diesem verächtlichen, die Ehre und die Würde eines jeden reellen Geschäftsmannes verleugnenden Treiben zu begegnen — war stets unsere Aufgabe, und wir hoffen, daß es uns nunmehr auch zum größten Theil gelungen sein wird.

Durch die Aufstellung unseres umfangreichen Lagers fertiger Berliner Herren-Anzüge, Grimma'sche Straße Nr. 14, 1. Etage, welche gefertigt durch die neu erfundene amerikanische Nähmaschine, sind wir im Stande, jedem Käufer jede Garantie zu bieten, wie sie nur irgend gefordert werden kann. Die Zweckmäßigkeit der Maschine, so wie die außerordentliche Haltbarkeit der mit einer solchen angefertigten Kleidungsstücke brauchen wir nicht erst hervorzuheben, es ist dies bereits tatsächlich nachgewiesen und ausführlich genug in öffentlichen Blättern erörtert worden. Die unglaubliche Schnelligkeit, mit der diese Maschine arbeitet, macht es aber auch möglich, niedrigere Preise zu stellen, als bei den durch Handarbeit angefertigten Gegenständen. Fassen wir nun dies Alles zusammen, so dürfen wohl selbstredend mit Recht behaupten, daß wir allen Ansprüchen genügen können. Die gesäßige Ansicht der in glänzender Auswahl und zu den wohlfelsten Preisen vorzüglichen Winter-Double-Paletots, Überzieher, Weinkleider, Westen, Calmudröcke, Tuchoberröcke, Leibrücke und Hausröcke &c. &c. wird Vorstehendes gewiß bestätigen.

Gebrüder Kauffmann aus Berlin.

Muster-Lager
w. Steigerwald'schen Krystall-Glasfabrik
Schachtenbach in Bayern,
Grimma'sche Strasse Nr. 25, im ersten Stock.

Die Buckauer Porzellan-Manufactur

bezieht zum ersten Male hiesige Messe mit einem wohl assortirten Lager ihrer weissen, vergoldeten und decorierten Porzellane. Sie verspricht bei sehr schöner, bei jeder Abwechselung der Temperatur unverändert bleibender Ware die billigsten Preise.

Meßlocal: Petersstraße Nr. 2, 1 Treppe hoch, nahe am Markt.

Wiener Hauben

findet man auch diese Messe in den neuesten und geschmackvollsten Façons in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen Augustusplatz 21. Budenreihe, Ecke des mittleren Durchgangs vor der Steingutreihe. Auch die neuesten HüfFaçons für Modistinnen.

Das Musterlager der

Börsen- u. Portefeuille-Fabrik

von
Louis Wolff & Comp.

in Offenbach a.M.

befindet sich Wohl im Heilbrunnen 2. Etage links.

Secundus Ferienbach,

Schwarzwalder

uhren

eigner Fabrik,

diese Messe reicht assortirt in
Bronze-, Gemälde-, Barock-,
Tableau- und Porzellan-Uhren
Reichstraße Nr. 14, im Hofe
links 1 Treppe.



Robert Bobritz,

and Gothic
empfiehlt seine Uhrglockenfabriken in der 7. Stubenstraße.

Parquet-Fussboden
eigener Fabrik
von Eichen- und bunten Hölzern empfiehlt das Meubles-Magazin von
Herrmann Krieger, Markt, Stieglitz's Hof.

1000 Dutzd. Eau de Cologne à 1 Thlr.

in Kisten à 25 Dutzd. empfiehlt

Johann Maria Farina aus Cöln,
früher in Auerbachs Hofe,
jetzt **Rochs Hof**, im Gewölbe links,
Eingang von der Marktseite.

Das Lager von Kinder-Spielwaaren u. Nipptischsachen

von **Johs. Rominger** aus Stuttgart

befindet sich in der XI. Reihe in der Eckbude, gegenüber der Kunsthändlung von Del Vecchio.
Außer den bekannten Artikeln in Zinn und Glas und den beliebten Lufballons, im Zimmer steigen zu lassen, halte ich auch noch Musterlager von einigen Sorten Glaswaaren aus eigener Fabrik und verkaufe, um das hiesige Lager zu räumen, in größeren Partien zu billigeren Preisen als bisher.

Johs. Rominger,

XI. Reihe, gegenüber der Kunsthändlung von Del Vecchio.

Theodor Haymann, Dresden,

Grimma'sche Straße Nr. 31, 1 Treppe,

Lager von amerikanischen Gummischuhern, Tafel-, Dessert- und Nasirmesser, engl. Patent-Leinen,
Knöpfen &c.

Wilh. Graevell,

Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,
Reichsstraße Nr. 3.

C. Voss aus Berlin

empfiehlt sich mit fertigen Pelzwaaren, als: Muffen, Victorinen,
Cachenez, Manschetten &c. Stand: Grimm. Straße Nr. 33.

Das Muster-Lager

von

Riedel & Zeis

aus Iserlohn

befindet sich

Petersstraße Nr. 9, 2 Treppen.

Das Mützenlager

des

Hoflieferanten Arm

aus Berlin

empfiehlt sich bestens mit auffallend billigen Preisen im Ganzen
und im Einzelnen.

Augustusplatz 17. Budenreihe bei J. D. Böltz.

Das Fabrikat

lacirter Mützenschirme, Gürtel &c.

A. Jaeger

aus Bieber b/Offenbach

befindet sich in der 6. Budenreihe auf dem Markt.

Nicht zu übersehen.

Großes Lager neuer prachtvoller Federbetten zu erstaunlich
billigen Preisen: 1 Unterbett, 1 Oberbett und 2 Kopfkissen, wohl-
gefüllt, von 6½ Thlr. an bis zu den feinsten Daunenbetten
für 14 Thlr.

L. Nussbaum

a. d. Rhöngebirge, Thomaskirchhof, Sack Nr. 10.

Eine frische Sendung Imperial von

A. F. Müller

in Mühlhausen

ist angekommen bei

Friedr. Zehler & Co.,

Brühl Nr. 14, 1. Etage.

Ed. Heinicke,

Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,

Brühl Nr. 70,

der Reichsstraße vis à vis.

Gutta-Percha-Waaren,

als: Puppenköpfe, Seidelunterseher, Waageschalen
und Spielzeug empfiehlt zu billigen Preisen die Gutta-Percha-
Fabrik von

Gräf & Züge aus Weissenfels,

Stand zur Messe: Markt 11. Budenreihe.

F. E. Schmidt,

Wachswaren-Fabrikant aus Berlin,

empfiehlt sein gut sortiertes Lager seiner Wachsfiguren und Figuren.

Stand am Markt 13te Budenreihe.

Ausverkauf von Haarteppichen Reichstr. Nr. 39, 1. Etage.

Keine rosalederne
Gelenkpuppenkörper
 von Antoinette Benhardt aus Meiningen 13. Budenteihe.

Diamanten für Glaser,
 Kochs Hof, das 2. Gewölbe links, Eingang am Markt.

Bettfedern-Verkauf.

Auch in dieser Messe empfehle ich mich allen Hausfrauen mit ausgezeichneten Bettfedern vom reinsten Schluss in großer Auswahl und versichere, wie bekannt, reelle Bedienung und billige Preise.

Joseph Panhaus,
 Bettfederhändler aus Böhmen, Neumarkt Nr. 11/18.

Bettfedern-Verkauf.

Joseph Enzmann aus Böhmen empfiehlt sich diese Messe mit allen Sorten geschlossenen Bett- und Flaumfedern zu billigen Preisen Preußergässchen-Nr. 12.

Porzellan-Verkauf.

Wiesenköpfe und Abgüsse, weiß und gemalt, mit und ohne Beschlag, Hauptmarkt erste Reihe, Bude Nr. 31.

Lederkoffer, Hutschachteln, Jagd-, Geld- und Reisetaschen, billig und gut gearbeitet, bei C. Tegtmeyer, Lederwarenfabrikant aus Frankfurt, hier Petersstraße Nr. 1/68.

Es werden im Plauenschen Hof auf dem Brühl 2 Treppen hoch Nr. 5 allerhand der schönsten und neuesten Muster von Zicken und Sammetbändern unter Garantie verkauft.

Wegen Geschäftsaufgabe soll eine Partie

Bernsteinwaaren

auf dem Markte neue Budenteihe Nr. 4, billig verkauft werden.

Maculatur- und Papperverkauf
 aller Art bei Ernst Starke, Querstraße, Stadt Dresden.

Geschäfts-Verkauf.

Ein im besten Renommé stehendes und mit guter Kundenschaft versehenes, in einer volkreichen Stadt in der Nähe von Leipzig befindliches Garn-, Posamentier- und Tapiseriegeschäft ist Familienverhältnisse wegen zu verkaufen und von Neujahr 1854 zu übernehmen. Zur Uebernahme wäre ein Capital von 1500 Thalern erforderlich. Da es nicht unbedingt kaufmännischer Kenntnisse bedarf, so kann selbiges auch von ein paar Damen übernommen werden. Das Nähere zu erfragen
 Neukirchhof Nr. 10, 2. Etage vorn heraus.

Ein vor sechs Jahren neu erbautes Hausgrundstück, sieben Prozent Zinsen tragend, so wie ein sehr gut rentirendes Weißbuden-Geschäft sind Familienverhältnisse halber unter äußerst billigen Bedingungen zu verkaufen und das Nähere zu erfragen bei Ch. Beutmann, Neuschönewald Nr. 149.

Zu verkaufen sind durch mich 2 hiesige Grundstücke in bester Lage, worüber ich Selbstläufern Mittheilung mache.
 Hainstraße Nr. 5. Dr. Hochmuth.

Ein zu Frankfurt a/D. in bester Weßgegend gelegenes Sattlergeschäft, welches seit 30 Jahren mit bestem Erfolg betrieben wurde, soll Veränderung halber bis Neujahr oder Ostern 1854 sammt Grundstücken unter billigen Bedingungen verkauft werden. Versiegelte Adressen mit M. G. werden bis den 30. dieses Monats Centralstraße in Maurermeister Leibels Neubau bei Madame Benner erbeten.

Orig.-Oelgemälde,

sämtlich von guten Meistern älterer und neuerer Zeit, in geschmackvollen Goldrahmen werden zu billigen Preisen verkauft bei Fr. Voigt, Neumarkt Nr. 31 (Kramerhaus), 1. Etage.

Zum Verkauf steht billig ein neues Pianoforte hohe Straße Nr. 9.

Zu verkaufen ist ein sehr schönes Concifort. Pianoforte von Jaccarandaholz mit sehr gesangvollem und starkem Metallton hohe Straße Nr. 12, 1 Treppe.

Pianoforteverkauf wegen Mangel an Platz Neukirchhof Nr. 12/13 parterre.

Appreturmashinen,

allerneuester Construction, für $10\frac{1}{4}$ breite Waare, als 1 longitudinale und 1 transversale, Rauchmaschinen, Dampfbürsten &c. stehen zum Verkauf.

Darauf Reflectirende wollen sich unter der Chiſſre A. G. Nr. 9 an die Expedition d. Bl. wenden.

Billig zu verkaufen sind Insekten und Mineralienschränke mit Kästen, eine lange Tafel mit 48 Schubkästen, verschiedene Regale, ein Kronleuchter &c. Das Nähere an der Wasserleitung Nr. 4 beim Haussmann.

Verkauf. Eine gute Geldcaſſe ist zu verkaufen Petersstraße, Gewölbe Nr. 44.

Eine große Epheulaube ist sehr billig zu verkaufen Frankfurter Straße Nr. 42, 4. Etage rechts.

Zu verkaufen ist noch ein schönes Deckbett Blumengasse Nr. 3, im Seitengebäude rechts 1 Treppe.

Eine Partie div. Weinfäschchen nebst einigen Büchertischen sind zu verkaufen Georgenstraße Nr. 13, 2 Treppen hoch.



Schmetterlinge und Käfer,
 erstere grösstentheils aus Raupen selbst
 gezogen, empfiehlt F. A. Neumann,
 Johannisgasse Nr. 6—8 parterre.

Auch ist noch eine Partie Verzeichnisse der europ. Schmetterlinge, à 5 %, daselbst zu haben.

Ein $\frac{1}{4}$ Jahre alter echt schwarzer Nudel ist billig zu verkaufen Gerberstraße Nr. 31, im Hofe links, 3 Treppen.

Carl Friedr. Rietzschel,
 Petersstraße Nr. 41, Hohmanns Hof, erstes
 Gewölbe links,
 empfiehlt sein wohlaffortirtes Lager von

Berl. u. Harlemer Blumenzwiebeln
 zu geneigter Berücksichtigung und Abnahme bestens.
 Kataloge darüber, so wie über Rosen, Sämereien &c. sind daselbst zu haben.

Verkauf.
Schottische Federnelken (Pinks.)
 in starken Senkern, pr. Stück 1 Thlr. und das Dutzend $7\frac{1}{2}$ Mgr. sind zu haben beim Gärtner Nohland, Querstraße Nr. 1.

Cigarren,
 abgelagerte Sorten, von 10—50 Thaler pr. Mille empfiehlt
Gustav Hartmann,
 Neumarkt, große Feuerkügel.

Cigarren-Lager.

in allen Sorten, zu den billigsten Preisen in Partien und einzeln.
Friedrich Schuhard,
 Markt, Petersstraße-Ecke.

Alte leichte Cuba-Cigarren,
 gut von Brand und angenehm von Geschmack und Geruch empfiehlt das Kaufend à 10 Thlr.
A. G. v. d. Planitz, Grimma'sche Straße Nr. 20.

Limburger Käse
 von ausgezeichneter Qualität empfiehlt
Theodor Weisser, Lauchaer Straße Nr. 4.



Glaschenstempel.

Booneckamp of Maag-Bitter.

Diesen rühmlichst bekannten, magenstärkenden Bitter-Liqueur empfehlen in 1, 1/2 und 1/4 Flaschen
Louis Lauterbach, Petersstraße Nr. 42.
Theodor Hoch, Halle'sche Straße Nr. 12.

Die 9. und 10. Sendung
Ostender u. Holsteiner Austern,
erhielt
der Austern- und Weinkeller von A. Haupt,
Markt, unterm Königshaus.

Aromatischer Kräuter-Extract,
 destillirt aus den vorzüglichsten Kräutern, wird als das beste magen-
 stärkende Mittel, welches sich auch schon vielfältig als solches
 durch östere Anwendungen bewährt hat, bestens empfohlen durch
Joh. Friedr. Merkel, Ritterstr. 46.

Für Restaurateure

empfiehlt ich zur Messe mein Lager von Nums, Grog- und
 Wunsch-Essenz, Bischof, fertigen Glühwein (als sehr preis-
 wert), doppelte Branntweine u. echten Nordhäuser.

Die Destillation von B. Voigt, Lauchaer Straße Nr. 1.

Unterzeichnet empfiehlt seine Destillation in allen Sorten
 Liqueuren, so wie die bekannten Kräuter-Tropfen und
 echten Nordhäuser.

J. G. Naech, Plauenscher Platz Nr. 1.

Gut gehaltenen Meissner Wein von ausgezeichneter Qualität
 empfiehlt gläser- und flaschenweise, die Flasche 10 Mgr., 12 Mgr.
 und 15 Mgr..

Robert Henne,
 Klosterstraße, in der Kaufhalle.

Echten Weinessig,

die Kanne 5 Mgr. und 2 1/2 Mgr. bei
Robert Henne, Klosterstraße, in der Kaufhalle.

Den für allgemein gut und wohl schmeckend anerkannten
 Homöopathischen

Gesundheits-Kaffee

aus der Fabrik von Herrn Herrmann Anschütz in Dresden
 und durch ärztliches Attest des Herrn Hofrath Dr. Schwarze
 dasselbst empfohlen, verkaufe ich das Pfund mit 24 Pfennige u.
Theodor Lindner in Leipzig.

**Frische Cletorps-, Whitstable-
 und Natives-Austern**

erhielt u. empfiehlt Friedr. Wilh. Krause, am Markt Nr. 2/386.

**ff. Fromage de brie,
 „Chester- u. Neufchateller Käse**
 empfiehlt

J. A. Nürnberg.

**Westph. Winter-Schinken, Pumpernickel, Braunschw. und Westph. Würste,
 Winter-Schinken von jungen Ferkeln**

von 8 bis 14 Pf., Braunschweiger und Westph. Würste, dicker
 Speck, ausgeschnittener Pumpernickel, bester doppelter Stein-
 heben Branntwein in Krügen. Zu haben große Fleischergasse,
 Stadt Frankfurt.

Zumbohm aus Westphalen.

**Grosse Whitstabler und Natives-
 Austern und neue grosse Lüne-
 burger Bricken**

A. C. Ferrari.

Nathan Marcus Oppenheim
 aus Frankfurt a.M.

kaufst und verkauft Juwelen, Perlen, Antiken in Silber und Gold,
 Münzen u. Brühl Nr. 62, grüner Raum im 1. Stock.

Zu kaufen werden gesucht einige Ettr. Druck- und Schreib-
 Maculatur in 1, 1/2 und 1/4 Bogen, Johanniskirche Nr. 6 part.

Zu kaufen gesucht wird ein gebrauchter dunkel polierter
 Secretär. Adressen mit Preisangabe Königplatz Nr. 6 im Ge-
 wölbe.

Ein eiserner Ofen mit Kochmaschine wird zu kaufen gesucht und
 bittet man Offeren unter W. B. bei Herrn Restaurateur Scholz,
 Frankfurter Straße niederzulegen.

Gesucht werden 2000 Thlr. zur ersten und alleinigen Hypothek
 auf ein neu angelegtes Landgrundstück ganz nahe bei Leipzig.
 Offeren G. C. Nr. 100 poste restante Leipzig.

2500 Thlr. gegen erste oder 500 Thlr. gegen zweite Hypothek
 werden auf 2 Häuser zu leihen gesucht durch
Hainstraße Nr. 5. **Dr. Hochmuth.**

In einem en gros et en détail Geschäft von kurzen Waaren
 einer bedeutenden Stadt Westphalens wird ein Associs, der das
 Geschäft kennt und circa 4 bis 5000 Thlr. einschicken und spä-
 testens Neujahr eintreten kann, gesucht.

Das Geschäft besteht seit mehreren Jahren und die Lage der
 Stadt ist eine der vortheilhaftesten. Reflectanten werden gebeten,
 sich unter der Chiſſe W. J. poste restante franco Braunschweig
 zu wenden, worauf segleich Nachricht erfolgt.

Vorzellan-Maler. Ein geschickter Porzellan-Maler wird
 gesucht und gute Bezahlung gesichert.
 Auskunft wird ertheilt Reichsstraße Nr. 16, 2 Treppen.

Unter annehmlichen Bedingungen wird für ein Tuch- und Mode-
 waarengeschäft ein tüchtiger Verkäufer gesucht, welcher auch zugleich
 die Buchführung mit übernehmen kann.

Hierauf Reflectante wollen sich Nicolaistraße, blauer Hecht,
 1 Treppe vorn heraus melden.

Ein accurater Tischler findet dauernde Beschäftigung in der Pianofortefabrik von
Wanckel & Templer.

Gesucht wird zum sofortigen Auftritt für ein
 hiesiges Gasthaus ein mit guten Attesten versehener
 Hausknecht. Näheres bei J. G. Otto, Moritzstraße
 Nr. 10, 1. Etage.

Zuschneider-Gesuch.

Für ein auswärtiges sehr ausgebreitetes Schneidergeschäft suche ich einen tüchtigen Zuschneider zu engagiren.

Friedrich Sieger, Petersstraße Nr. 88.

Gesucht wird ein Kellner zum sofortigen Antritt. Zu erfragen Johannisgasse Nr. 40.

Ein Kaufbursche vom Lande wird gesucht, Grimma'sche Straße Nr. 8 bei J. Planer.

Ein Kaufbursche von guter Erziehung und passabler Handschrift wird gesucht, Ruchengartenstraße Nr. 141 b in Reudnitz.

Zwei tüchtige Handarbeiter finden dauernde Arbeit bei dem Bau der Oberschenke zu Eutritzsch.

Gesucht wird eine Demoiselle als Directrice für ein Puschgeschäft nach Dresden.

Hierauf Reflectirende wollen sich melden Vormittags bis 8 und Nachmittags von 1 bis 2 Uhr, Böttchergässchen Nr. 1, zweite Etage.

Solide Mädchen, die das Puschmachen gründlich und auch schnell erlernen wollen, finden auch Rost und Logis dabei billig. Näheres u. Fleischergasse Nr. 6, 1. Etage.

Gesucht werden geübte Weißnäherinnen, Thonbergstrassenhäuser, Stötteritzer Fußweg Nr. 67 H bei Mad. Linke.

Ein Hausmädchen, welches zugleich in dem Verkauf in einem Galanteriewaren-Geschäft mit behülflich sein kann, wird sogleich über zum 1. October 1853 für Berlin in ein solches Geschäft verlangt. Näheres bei Th. Bannewitz, Markt, 14. Budenteihe in einer Bude.

Gesucht wird ein Mädchen zum sofortigen Antritt Eisenbahnstraße Nr. 3, 1 Treppe hoch.

Gesucht wird zum 1. October ein freundliches, mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen in eine kleine Haushaltung. Zu erfragen Kirchgasse Nr. 5, 4 Treppen, täglich von 2 bis 5 Uhr.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein ordnungsliebendes Dienstmädchen in der Ritterstraße Nr. 45.

Ein Mädchen, das neben der Besorgung der häuslichen Arbeit auch gern mit Kindern umgeht und nicht ganz unersahen im Kochen ist, wird noch zum 1. October gesucht Dresdner Straße Nr. 62, 3 Treppen.

G e f u h .

Ein in den besten Jahren stehender Appretur-Meister sucht unter bescheidenen Ansprüchen, da er seine jetzige Stellung mit einer anderen vertauschen möchte, als Director oder Werkmeister in einer größeren Appretur eine Stelle, auch würde derselbe als Scheerer oder Preßmeister fungiren. Ueber seine Brauchbarkeit wie seine Leistungen sagen dessen Atteste von geehrten Fabrikanten das Nähere, und bedarf dies keiner Empfehlung.

Darauf Reflectirenden ertheilt nähere Auskunft Herr Möbel, Petersstraße Nr. 7.

Gesuch.

Ein junger kräftiger Mensch, welcher sofort antreten kann, sucht einen Posten als Kaufbursche oder Markthelfer, wenn auch nur für die Messe. Adressen beliebe man abzugeben beim Böttchermeister Herrn Stein, Preußergässchen Nr. 10.

Ein junger Mann aus guter Familie, der in einem der renommiertesten Manufacturwaaren-Geschäfte gelernt, seitdem für zwei andere Handlungen derselben Art gereist und die Messen besorgt hat, übrigens vorzügliche Empfehlungen besitzt, sucht ein anderes entsprechendes Engagement.

Näheres wollen die Herren Götz & Co. aus Chemnitz (Hainstraße Nr. 22, 2 Treppen) freundlichst vermitteln.

Ein Commiss, mit den besten Zeugnissen versehen, welcher 9 Jahre im Manufactur-, Klein- und Weißwarengeschäft gearbeitet, sucht ein anderweitiges Engagement als Reisender oder in einem Logros-Geschäft. Einige Reflectanten belieben ihre Adresse unter H. W. poste restante abzugeben.

Ein tüchtiger Appretur, welcher großen Geschäft vorgestanden, sucht eine Stelle und würde erforderlichen Fällen auch die Leitung der gesamten Luchfabrikation gern übernehmen, indem er sich auch darin praktisch bewähren würde.

Hierauf bezügliche Adressen werden während der Messe im Gewölbe Hainstraße Nr. 11, goldner und blauer Stern, franco erbeten, worauf daselbst mündliche wie schriftliche Auskunft ertheilt wird.

Ein verheiratheter junger Mann von außerhalb, mit der Luchfabrikation und den Nebengeschäften durch mehrjährige praktische Erfahrung vertraut, sucht eine dauernde Stelle in einem Fabrikgeschäft. Auch würde derselbe die Buchführung mit übernehmen können. Portofreie Anfragen werden erbeten U. X. poste restante Spremberg.

Gesuch. Ein Mädchen, das recht gute kocht, alle Arbeit macht und gute Zeugnisse hat, sucht zum 1. October eine Stelle, Erdmannsstr. Nr. 3, Hintergebäude.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, aus Würzburg gebürtig, welches noch nie hier gedient hat, sucht einen Dienst. Näheres Johannisgasse Nr. 29, 3 Treppen.

Ein anständiges Mädchen von außerhalb, welches weniger auf hohen Gehalt als auf gute Behandlung sieht, sucht ein baldiges Unterkommen. Adressen bittet man K. L. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Gegleich zu mieten gesucht wird eine Stube ohne Möbel mit besonderm Eingang, Grimma'sche oder Marien-Vorstadt. Adressen abzugeben Reudnitzer Str. Nr. 17, im Gewölbe.

Zu mieten werden gesucht von einer Dame zwei unmöblirte Zimmer bei einer gebildeten Familie; besonders gern in der Dresdner Straße oder deren Nähe. Offerten bittet man abzugeben Bahnhofstraße Nr. 14 parterre.

Gesuch. Ein Gewölbe in der Hainstraße wird für die 3 Messen zu mieten gesucht. Adressen unter Preisangabe bittet man bei Herrn F. A. Schütz, Petersstraße Nr. 1, 1. Etage niederzulegen.

Gesucht wird von einer gebildeten Wittwe mit Tochter ein Familienlogis von 2 bis 3 Stuben, innere Stadt oder nicht zu entfernt von derselben, in einem ruhigen Hause, zu Michaelis oder October zu beziehen. Adressen bessliebe man unter A. B. 4. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird ein Familienlogis von 2—3 Stuben, Kammernebst Zubehör, sofort beziehbar. Adressen unter M. im Burgkeller abzugeben.

Gesucht wird sofort von ein paar kinderlosen Leuten ein kleines Logis oder Stube und Kammer bei soliden Leuten, in der inneren oder äußeren Vorstadt. Adressen bittet man niederzulegen Klostergasse Nr. 14 bei L. Bühle & Comp.

Gesucht wird ein kleines Logis gegen einige Dienstverrichtungen von einem soliden ledigen Manne, welcher mit der Feder vertraut ist. Adr. bittet man unter A. 38. post. rest. niederzulegen.

Mietvermietung.

Eine große erste Etage ganz nahe dem Markt ist für die Dauer der Messe noch zu vermieten. Näheres bei Marie Drugulin, Grimma'sche Straße Nr. 5.

Gewölbe = Vermietung.

In Frankfurt a/D. ist zur Martini-Messe d. J. ein Gewölbe nebst Cabinet und Stube Jüdenstraße Nr. 1 am Markt zu vermieten.

Näheres bei der Justizräthrin Aschenborn in Frankfurt a/D.

Ein Hausstand

ist während der Messe Nicolaistraße Nr. 53 zu vermieten. Näheres daselbst im Gewölbe.

Gewölbe-Vermietung in Frankfurt a. O.

Zur bevorstehenden Martini- und folgende Messen ist in Frankfurt a. O. in lebhaftester Messeschäftsgegend das seit 18 Jahren von den Herren Brüder Hilbert aus Langenbielau inne gehabte große Gewölbe nebst Comptoir, Remise und zwei Wohnzimmern zu vermieten.

Nähere Auskunft darüber wird Herr G. G. Ottens in Leipzig zu geben die Güte haben.

Messvermietung am Markte

für diese und folgende Messen in einer ersten Etage Markt Nr. 15, und das Nähere Thomasgässchen Nr. 1, 1. Etage.

Messvermietung.

Ein schön möbliertes Zimmer mit Schlafkammer und 2 Betten ist zu vermieten Petersstraße Nr. 8, 3. Etage.

Messvermietung.

Für diese und künftige Messen sind noch 2 möblierte Zimmer mit Schlafbehältnissen zu vermieten Poststraße Nr. 13, 2. Etage vorn heraus.

Zu vermieten ist von jetzt an für 110 M^r ein neu eingerichtetes sehr freundliches Logis Zeitzer Straße Nr. 4.

¶ Mehrere gut möblierte Zimmer sind von jetzt an zu vermieten monatweise oder jährlich, kleine Fleischergasse Nr. 6, 1. Et. vorn (rother Krebs).

Zu vermieten ist für nächste Ostermesse und folgende beiden Hauptmessen ein schönes Gewölbe in der Grimm. Straße, auch wird dasselbe bloß für Ostermessen abgegeben.

Zu erfragen Grimm. Str. Nr. 7/10 im Gewölbe.

Im Hause Nr. 6 am Brühl ist von Ostern 1854 an ein Verkaufsgewölbe zu vermieten.

Adv. Moritz Hennig.

Zu vermieten ist von Ostern 1854 an eine größere Familienwohnung am Markt, 4. Etage. Näheres bei dem Hausmann Schirmer, Markt Nr. 10.

Zu vermieten ist sogenach ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kammer in ruhiger Lage.

Hohe Straße Nr. 10 beim Hausmann zu erfragen.

Zu vermieten ist zum 1. Debr. eine Stube Brühl Nr. 3 und 4, 3. Etage rechts vorn heraus.

Zu vermieten ist ein freundliches Stübchen nebst Alkoven, mit oder ohne Betten Schützenstraße Nr. 5, 1 Treppe.

Zu vermieten ist pr. Ostern 1854 ein Familienlogis in erster Etage, bestehend aus 5 Stuben mit Doppelfenstern, diversen Kammern, Alkoven, Küche mit Kochmaschine, Holz-, Boden- u. Keller- raum, Mitgebrauch des Waschhauses nebst einem Gärtchen.

Das Nähere Windmühlenstraße Nr. 24, 2. Etage rechts.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube nebst Schlafrabinet Schützenstraße Nr. 6, 3. Etage.

Zu vermieten ist für die Messe noch ein schönes Zimmer mit 2 oder 3 Betten Querstraße Nr. 31, Ecke der Dresdner Str. part.

Zu vermieten ist ein Stübchen als Schlafstelle Reudnitzer Straße Nr. 2, 1 Treppe bei Kreuzschmar.

Zwei Häusstände, nahe am Markte sind noch zu vermieten. Näheres Petersstraße Nr. 3, im Wurstgeschäft.

Eine Stube mit Alkoven ist zu vermieten

Salomonstraße Nr. 3.

Eine schön möblierte Stube mit Schlafstube, neu gebohnt, ist Burgstraße Nr. 18, 3. Etage sofort zu vermieten.

Eine Stube ist vom 1. October an zu vermieten Hainstraße Nr. 23 bei G. Kreuzschmar.

Offen ist eine Schlafstelle

Magazingasse Nr. 18 parterre.

Offen und sogleich zu beziehen ist eine freundliche Schlafstelle an einem anständigen Herrn Zeitzer Straße, grüne Linde, vorn h. 2 Et.

Offen sind einige Schlafstellen, Reichels Garten, alter Hof Nr. 5, 2 Treppen rechts.

Offen ist sogleich eine Schlafstelle Preußergässchen Nr. 12, 3 Treppen.

Tanzunterricht ertheilt zu jeder Zeit in allen Modetänzen Louis Werner, Tanzlehrer, Wohnung: Windmühlenstraße 31. Heute Stunde zur Übung im Salon des Herrn Geißler, Windmühlenstraße Nr. 7.

Cirque François Loisset

in der neu erbauten großen Arena auf dem Königsplatz.

Erste große Vorstellung

der höhern Reitkunst, Gymnastik und Pferdedressur, in welcher sich besonders auszeichnen werden:

Die hohe Schule von Mad. Loisset geb. Caroline Lyon, Grand travail de Mr. Baptiste Loisset, Herr Eduards, erster Komiker aus London, Danse gracieuse et sans à tempo par Mlle. Louise Loisset, die hohe Schule von Fr. Loisset mit dem Pferde Montrose geritten.

Preise der Plätze: Sperlings 20 M^r, erster Platz 15 M^r, zweiter Platz 10 M^r, dritter Platz 5 M^r. Kinder auf dem ersten und zweiten Platze zahlen die Hälfte.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Fr. Loisset, Director.

Vorläufige Anzeige.

Theater auf dem Rossplatz

der englisch-amerikanischen Akrobaten und Luft-Tänzer-Gesellschaft während der Messe vereinigt mit dem rühmlichst bekannten

Herrn Professor Cottreli

nebst Familie aus Amerika,
unter der Direction des

T. P. Hutchinson,

vom Drurylane-Theater in London.

Die erste Vorstellung findet Mittwoch den 28. September 1853 statt.

Das Nähere die Tageszeitung.

Unterzeichnet wird während der Messe auf dem Rossplatz seinen in vielen Städten Europa's mit großem Beifall aufgenommenen



Elephant „Fanny“

zu zeigen die Ehre haben.

Derselbe zeichnet sich durch seinen schönen Gliederbau, gute Dressur und großer Bahnmehrheit vor allen andern hier gesehenen Elefanten aus.

Schmidt.

DIVAN ORIENTAL

im großen Parterresaal des Hôtel de Prusse,

gegeben von der berühmten Araber-Familie Jussuf Ben Ibrahim nebst Frau, Schwester, Schwägerin und zwei Kindern, wo das gesuchte Publicum höchst eingeladen wird. Dauer der Vorstellungen heute von Nachmittags 3 bis 10 Uhr.

Eintrittspreis 10 % die Person.



PIERRE RICHARD.

verbunden mit einem großen Thierverein, wo die feindseligsten in- und ausländischen Thiere ganz friedlich mit einander leben, auch keine Spur von Feindseligkeit zwischen ihnen zu sehen ist. In dieser Menagerie ist besonders bemerkenswerth ein schöner Leopard, welcher wegen seiner Zähmtheit bei dem Publicum gewiss die größte Bewunderung erregen wird; der Leopard wird sich auf das Commando hinlegen, wieder auftreten, voltigieren, auf zwei Füßen stehen, kurz Erstaunenswertes leisten, das man hier



gewiss noch nicht so gesehen hat. Der Thierbändiger wird sich auch in den Käfig des Wolfs und der Hyäne begeben und mit ihnen die schwierigsten Productionen ausführen, welche der Raum nicht gestattet alle anzuführen. Der Thierbändiger, welcher die Ehre hatte, zwei Jahre lang in dem zoologischen Garten zu Paris allgemeine Bewunderung zu erregen wegen seiner Kühnheit und Leidenschaftlichkeit, mit welcher er die Productionen der Thiere ausführt, lässt auch hier sich der Hoffnung hingeben, eines zahlreichen Zuspruchs sich erfreuen zu dürfen. — Die Fütterung sämtlicher Raubthiere geschieht täglich 2 Mal, um 4 Uhr Nachmittags und 8 Uhr Abends.

Die Dressur der Thiere wird zu jeder Tageszeit gezeigt.
Eintrittspreis: erster Platz 5 Ngr., zweiter Platz 2½ Ngr., dritter Platz 1½ Ngr. Auf dem ersten Platze zahlen Kinder die Hälfte. Der Schauplatz ist auf dem Rostplatz.

P. Richard, Thierbändiger und Menageriebesitzer.

Zugleich verkaufe ich billig mehrere grüne und graue Papageien.

In Weils Salon neben der Barfußmühle

find täglich von früh bis Abends die Ansichten der Vereinigten Staaten Nordamerika's zu sehen, à Person 5 %.
1. Duhend Billets 1 ¼, ½ Duhend Billets 18 %.

William Jansen.

NB. Sämtliche Gemälde sind in Öl gemalt u. ohne Gläser zu sehen.

Kunst-Anzeige.



Die Kartenpielende Pferdchen
Die kleinen finnländischen Kunst-pferdchen, welche mit einander Skat und Dreikart spielen, sind im Zaubertempel des Herrn Albert Schmidt von Bromberg nur während der Messe auf dem Rostplatz zu sehen. Es wird Niemand im Stande sein, den Pferdchen eine Partie abzugewinnen.

Albert Schmidt aus Bromberg,
Magier und Bauchredner.

Schweizerhäuschen.

grosses Concert

unter Leitung des Musikdirector
Erdmann Puffholdt.

Anfang 3 Uhr. Das Nähere durch das Programm.

Bonorand.

Heute, Sonntag den 25. September

Concert von Friedrich Niede.

Das Nähere besagen die Programms.

Anfang 3 Uhr.

Heute

Lebende Spiegelbilder

dem vor dem Petersthore erbauten Salo.
Entrée à Person 3 %, Kinder die Hälfte. Täglich geöffnet von früh 8 bis Nachmittag 5 Uhr.

so wie jeden Abend während der Messe
Extra-Concert
im Schützenhause.

Der große Saal, mit brillanter Gasbeleuchtung versehen, ist durch Statuen und Blumen festlich decorirt.
Eintrée à Person 2½ Ngr. Anfang 7 Uhr.

Morgen Montag den 26. September

ununterbrochenes Concert

von W. Herfurth

und dem Musikkorps des königl. preuß. 27. Infanterieregiments (40 Mann stark)
aus Magdeburg unter Leitung des Capellmeisters G. Rosenthal.

Leipziger Tageblatt.

200

Samstag

(Vierte Beilage zu Nr. 268.)

25. September 1853.

Central-Halle.

Heute Samstag den 25. September

CONCERT von Friedrich Riede.

Das Nächste besagen die Programme.
Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2½ Ngr.

CENTRAL-HALLE.

Heute und alle Tage während der Messe wird in dem schön decorirten großen Unionssaale und allen den sich anschließenden Nebensälen zu jeder Tageszeit à la carte gespeist.
Abends bei brillanter Beleuchtung sämtlicher Localitäten

grosses Extra-Concert von Fr. Riede,

ausgeführt von zwei Musikören, wovon das eine sich in dem großen Unionssaale, das andere in den vorderen Sälen befindet wird. Indem ich dem verehrten Publicum die Localitäten der Centralhalle zu recht zahlreichem Besuch bestens empfehle, werde ich stets bemüht sein, für gute Speisen und Getränke Sorge zu tragen.

G. S. Reusch.

Zugleich empfiehle ich die im Parterre gelegene Bierhalle, wo auch zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird.
Der Edige.

Hôtel de Pologne.

Heute und täglich während der Messe wird in den nach orientalischem Geschmack neu decorirten Sälen bei Concertmusik Mittags und Abends à la carte gespeist. Die Table d'hôte beginnt práctis 1 Uhr.

Auch ist während der Messe der Tunnel geöffnet.

Leipzig.

Grossberger & Kühl.

Hôtel de Pologne.

Heute in den im orientalischen Styl neu decorirten Sälen

GROSSES CONCERT

unter Leitung des Musikkirectors Erdmann Puffholdt.

Mehreres enthält das Programm.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2½ Ngr.

Hôtel de Prusse.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum die ergebene Anzeige, dass bei mir Mittags 1 Uhr table d'hôte, so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird. Zugleich empfiehle ich meine bayerische Bierstube.

M. Friedemann.

Peterschlossgraben.

gross geschäftige Kompanie (Janitscharen), wobei ich mit gutem Gewicht, diversen Speisen, so wie Obst- und Kaffekuchen bestellt werden kann. Um gütigen Besuch bitten.

M. Weigel.

ODEON.

Dienstag den 27. September

Großer Meshball.

Das Leben ist ein Tanz! Hier wie dort paaret man sich, im Guten wie im Bösen wird man ein Paar, und wer nicht will, der wird zu Paaren getrieben wie die Türken. Das Leben ist ein Tanz! Hier wie dort spielt der Cotillon eine Hauptrolle; wer ihn nicht tanzt, der läuft ihm nach. Das Leben ist ein Tanz! Hier wie dort giebt's allerlei Fragen, und wenn auf einem Meshball die orientalische Frage in den Hintergrund tritt, die Geldfrage aber, die bekanntlich eine Lebensfrage für den Wirth ist, mit 10 Ngr. Entree ihre Erledigung findet, so ist es doch auch keine Frage, daß man auf einem Walle sehr viel die Frage hört:

Mein schönes Fräulein, darf ich wagen?

und:

**Wenn der Muth in der Brust seine Spannkraft noch übt,
kann es nicht fehlen, daß durch ein zärtliches:**

Komme doch, komme doch, himmlisches Mädchen!

auch manche andere Herzfrage erledigt wird.

Das Leben ist ein Tanz und der Odeon nicht außer der Welt! Beweis genug, daß es weder aus dem Leben, noch aus der Welt geht, wenn Sie zu mir kommen, meine Herren. Denn obgleich Meshball, so doch keine Meshprese, wie im Theater; obgleich Meshball, so doch keine Meshware, leicht wie die Groisscher Babuschen; obgleich Meshball, so doch keine Meshmusik, sondern ein doppelchöriges Orchester, das, gleich wie die Beleuchtung, wie die Speisen und Getränke, alle Ihre Erwartungen übertreffen wird. Also, meine Herren, Sie kommen, denn auch ich komme zum Schluss und freundlichen Gruß

F. A. Baumann.

ODEON.

Heute Sonntag CONCERT und BALLMUSIK,

wobei ich meinen wertbaren Gästen mit feinen Speisen à la carte, guten Weinen und bairischen Bier bestens aufzutragen weiß.
Anfang 3 Uhr, Entree für Ballgäste 10 Ngr., Zuschauer Zebrbillett.

J. A. Baumann.

Großer Kuchengarten.

Heute Sonntag den 25. September

grosses Militair-Extra-Concert,

ausgeführt

von dem Trompetercorps des königl. preuß. 12. Husarenregiments unter Leitung
des Stabstrompeters Herrn Sußmann.

Zum Schluss:

BRILLANT - FEUERWERK.

Anfang 3 Uhr. Entree 2½ Ngr. Ende 9 Uhr.

PROGRAMM.

1. Theil. 1) Ouverture à. Op. „die Italienerin in Algier“ v. Rossini. 2) Krönungsmarsch a. d. Op. „der Prophet“ von Meyerbeer. 3) Klänge aus dem Böhmerwald, Walzer von Labitzky. 4) Hansa-Polka von Lewiner. — 2. Theil. 5) Jubel-Ouverture von C. M. v. Weber. 6) Divertissement a. d. Op. „Robert der Teufel“, arrangiert v. Wiprecht. 7) Geschwind-Marsch v. Zickow. 8) Walzer v. A. Wahn. — 3. Theil. 9) Hochzeits-Marsch v. Mendelssohn-Bartholdy. 10) Potpourri a. d. Op. „die Tochter des Regiments“ v. Donizetti. 11) Anna-Quadrille v. Joh. Strauss. 12) La Reine, Polka von Wallerstein.

NB. Nach Beendigung des Programms beliebige Piecen.

Auf dieses Concert erlaube ich mir ganz besonders sowohl das geehrte hiesige, wie auch das zur Zeit hier anwesende frende Publicum aufmerksam zu machen, indem mein Gartenlokal einen sehr angenehmen Aufenthalt, sowie die Musik einen eben so schönen Genuss bietet. — Für ein großes Kuchensortiment, vorunter Platten-, Kepsel-, Eisenbahn-, Krebskuchen- und hundertjähriger Kuchen, eine reichhaltige Speisekarte, die unter Andern Gänse- und Hasenbraten, gespicktes Huhn, Rebhuhn u. s. w. enthält, f. Bairisch von Kurz und ausgezeichnetes Lagerbier ist bestens gesorgt. **C. Martin.**

Restauration zum halben Mond.

Ich berehe mich hiermit anzugeben, daß von heute an während der Messe Mittags, so wie zu jeder Lagerzeit bei mir à la carte gespeist wird, wozu ergebenst einladet (NB. heute Abend Kartoffel polnisch.) **J. G. Stedmann**, Halle'sche Straße Nr. 18.

TIVOLI. Concert u. Tanzmusik.

heute Sonntag
Anfang 5 Uhr.
Es kommen zur Aufführung:
Wiener Fouch-Lieder. Walzer von Strauss (neu).
Bouquet-Quadrille von Strauss (neu). Mr. Wend.

Wiener Saal. Concert und Tanzmusik.
Anfang 8 Uhr.
Bei der Tanzmusik kommen zur Aufführung: Souvenir de Wilhelmsbad, Golepp v. Heller (neu), Mysolin-Schottisch von Lalezy (neu). Das Musikor v. Mr. Wend.

Colosseum. Concert- u. Tanzmusik.
Das Musikor von J. G. Hauschild.

Leipziger Salon. Concert und Tanzmusik.
Das Musikor von J. G. Hauschild.

Leipziger Salon. Bei der heute stattfindenden Concert- und Tanzmusik werde die mich Besuchenden mit ff. Kaffee, div. Sorten Kuchen, seinen Bieren und diversen anderen Speisen und Getränken bestens bewirthen und bitte deshalb um zahlreichen Besuch. C. F. Haserkorn.
NB. Zugleich empfehle ich das jetzt aufgestellte Billard angelegenst.

Heute Thonberg. Reichsring.

Heute Sonntag wird Unterzeichnete nochmals die Ehre haben, im Garten des Herrn

Schulze

in Stötteritz
zwei große Ballons
von 22 Fuß Höhe, 40 Fuß Umfang,
steigen zu lassen.

Gleichzeitig wird eine kleine Person die Lustreise bis zu einer Höhe von 2000 Fuß mit unternehmen und sich dann mittelst Fallschirms herablassen.

Möge ich mich wieder eines recht zahlreichen Besuchs erfreuen dürfen.

NB. Eintrée findet nicht statt, sondern wird nur mittelst Büchse eingassiert.

Christiana Pawelowsky
aus Brehna.

In Bezug auf Obiges empfehle eine gut gewählte Speisekarte, ein reichhaltiges Kuchensortiment, so wie ff. Bäuerlich von Kuch, ff. Rhein- und Bordeauxweine, Selters- u. Kohlensaures Wasser. Schulze.



Pariser Salon. Heute Sonntag Tanz nach Flügel u. Geige. Accord 3 Ngr.

Weils Kaffeeegarten.

Heute Sonntag den 25. September
Concert der Familie Schattlinger und Kalla,
wozu Damen und Herren freundlich eingeladen sind.
Anfang 7 Uhr, Entrée 2½ Ngr.

Weils Rheinische Restauration.

Von heute an während der Dauer der Messe table d'hôte von 12½ Uhr an, à Couvert 8 Ngr., so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist werden kann.

Ginem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum die ergebene Anzeige, daß bei mir Mittags und Abends à la carte gespeist wird.

Adolph Reil am Neumarkt.

Vocal- und Instrumental-Concert der Familie Beyerböck aus Wien

Sonntag den 25. September
im großen Saale der großen Funkenburg.
Anfang 7 Uhr. Entrée 2½ N gr. à Person.

Gesang-Production

während der Messe in der Restauration des Herrn Gustav Wagner auf dem Rosplatz von dem zum ersten Mal hier anwesenden

Alpensänger - Kleeblatt

aus dem bairischen Hochlande im Nationalcostüm.

Concert im Hotel de Saxe,

wobei Herr Breit aus Wien auf seinem Piano-Voßhorn mit Begleitung der Guitare und seinem eigens von ihm erfundenen und in dieser Art einzig vorhandenem Instrumente, genannt Breitoline, ein P. T. Publicum angenehm zu unterhalten bemüht sein wird. Anfang 6 Uhr.



Rübner's Salon

in Neuschönfeld.

Heute Sonntag den 25. Sept. musikalisch-humoristische Gesangsvorträge von E. Oberländer. Anfang 6½ Uhr.

Drei Lilien in Reudnitz.

Heute Sonntag zum Abschiedstage aus den 3 Lilien ersuche ich ein geehrtes Publicum, mich nochmals recht zahlreich zu besuchen, dabei Hasenbraten mit Pilzen und andern Speisen, seinen Bieren, wozu ergebenst einladet

F. Rudolph.

Felsenkeller bei Lindenau

Heute lädt zu Kaffee, div. Kuchen, ausgezeichneten Bieren nebst warmen u. kalten Speisen ergebenst ein der Restaurateur.

Kleiner Kuchengarten.

Zu div. Obst- u. Kaffeekuchen, Abends zu verschiedenen warmen und kalten Speisen lädt ergebenst ein der Restaurateur.

NB. Das Dresdner Feldschlößchenbier ist v. ausgezeichneter Güte.

Insel Buen Retiro.

Heute Kaffee und Kuchen so wie täglich marinirten Kal, diverse Fischsorten und andere warme Speisen nebst guten Bieren, wozu ergebenst einladet

Moritz Thieme.

Brandbäckerei.

Es lädt zu verschiedenen Sorten Obst- und Kaffeekuchen freundlich ein und bittet um gütigen Besuch

E. Gentschel.

Waldschlösschen zu Gohlis.

Heute Sonntag Concert, so wie täglich während der Messe große Auswahl kalter und warmer Speisen, vorzügliches Bierkäse, vorunter echt bairisches Bier und feine Gose, und ein großes Kuchen sortiment, wozu freundlichst einladen. Service 30 Pfennig.

Waldschlösschen zu Gohlis.

Das Musichor von H. Strelitz.

Heute Sonntag Concert.

Mariabrunnen.

Heute Sonntag lädt zu verschiedenen frischen Obst- und Kaffekuchen, guten Kaffee und Grog, feinen Weinen, ff. bairischen und Lagerbier, so wie zu guten warmen und kalten Speisen ergebenst ein. M. Kraft.

Die Restauration von Görsch, Burgstraße Nr. 21,

empfiehlt gutes bairisches Bier, so wie heute Abend Gänsebraten, Nebhuhn und mehrere Speisen, von früh 10 Uhr an Speckkuchen.

Während der Messe wird bei mir Mittags, so wie zu jeder Lageszeit à la carte gespeist. Das schönste bairische Bier ist Lagerbier empfiehlt ich hiermit bestens. L. Dobusch, Dresdner Straße Nr. 2.

Während der Messe wird Mittags und Abends à la carte gespeist, A. Weissenborn, Neukirchhof Nr. 12/13.

Joh. Friedr. Helbig im gr. Joachimsthale im Keller empfiehlt

täglich Mock-Turtle-Suppe, so wie stets fertiges warmes und kaltes Frühstück.

Restauration und Kaffeehaus zur Walhalla.

Dem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß bei mir Mittags und Abends à la carte gespeist wird, wozu höflichst einladet E. Krätzschmar, Halle'sche Straße. NB. Wein bairisches Bier ist vorzüglich sein.

Die Restauration zur kleinen Funkenburg

empfiehlt Mittagstisch à la carte, so wie zu jeder Lageszeit eine reichliche Auswahl warmer und kalter Speisen.

Heute Abend Rinds-Rouletten. Morgen Abend Schweinsknödelchen mit Klößen in der Döllnicker Hofmühle im Heilbrunnen, Brühl Nr. 71. A. Maue, gen. Guttenberg.

Schloß Ballenstädtter Bierniederlage, Universitätsstraße 8 bei Carl Weinert empfiehlt einem geehrten Publicum das vorzügliche, gehaltreiche bairische Bier, Prima-Qualität, in Gedinden, so wie im Einzelnen zur geneigten Abnahme. NB. Heute früh 10 Uhr Speckkuchen und zu jeder Lageszeit Auswahl warmer und kalter Speisen.

Borna'sche Bierniederlage.

Heute Abend Pökelschweinsteak mit Thüringer Klößen, und empfiehlt ich mein Borna'sches Lager- und bairisches Doppelbier als ausgezeichnet ff. Aug. Brauer (goldner Ring).

Restauration von G. Weber, Kupfergäßchen Nr. 4.

Heute früh halb 9 Uhr zu Speckkuchen und einem feinen Löpfchen Lagerbier lade ich ergebenst ein.

Plagwitz.

Heute Obst- und mehrere Sorten Kaffekuchen, so wie zu andern Speisen und ff. Bieren lade ich ergebenst ein. Düngesfeld.

Grüne Schenke.

Heute Obst- und andere Sorten Kuchen, Schweinsknödelchen mit Klößen, wozu ergebenst ein. Illgner.

Geldschlößchen. Heute Sonntag lädt zu gutem Kuchen und Kaffee, so wie zu ff. Gose und Lagerbier ergebenst ein. A. Nadig.

Heute Schweinsknödelchen mit Klößen bei C. J. Grundmann.

Jacobs Restauration in Reichels Garten lädt heute zu Pfälzchen- und Kaffekuchen ergebenst ein; das Bier ist ausgezeichnet.

Heute früh 8 Uhr Speckkuchen nebst einem Löpfchen echtem Bairisch (Eulmbacher) und Schleizer Lagerbier. J. G. Mack, Plauenscher Platz Nr. 1.

Heute früh 10 Uhr Speckkuchen bei C. J. Feller, große Fleischergasse Nr. 6.

Heute von 1/2 Uhr an Speckkuchen bei C. J. G. Freygang, Preußergäßchen Nr. 12.

NB. Lagerbier ff. Heute Morgen 9 Uhr Speckkuchen, wozu ergebenst einladet J. C. Vogel, Petersstraße Nr. 37.

NB. Alle Morgen frische Bouillon.

Berlören.

Gestern Mittag ist eine Brieftasche, in grünem Gassianleder gebunden, und in welcher sich außer einigen Notizen eine Postkarte und zwei Lotterielose befanden, verloren gegangen.

Der Finder wird höflichst gebeten, dieselbe gegen sehr gute Belohnung im Gasthause zur Stadt Frankfurt dahier abzugeben.

Berlören. Eine lederne Brieftasche, 12 Taler. Gassenscheine und 2 Aufenthaltskarten enthaltend, ging verloren. Der edliche Finder wird gebeten, solche gegen Belohnung abzugeben, Kästnerstr. Nr. 10 bei Herrn Ulrich, Glaserstr.

Am Donnerstag ist ein Beutel mit Geld gefunden worden; der Eigentümer kann ihn in Empfang nehmen Inselstraße Nr. 5 im Hinterhause bei Lehner, Mittags von 12—1 Uhr.

Wer sich mit Absaffung gelegener Gelegenheitsgedichte beschäftige seine Adresse auf F. 29 in die Expedition dieses Blattes niederguziegen.

Morgen Vormittag 10—11 Uhr können 2 junge, hübsche Rahmen abgeholt werden Marienstraße Nr. 221 H.

Es thut mir leid, daß ich Ihnen dieses nicht schreiben kann. Dies hier mein letztes Wort:

Zwölf? Nein; zähle noch ein Mal, wir haben uns sonst getzt.

Gelber Hut, gelber Schleier, schwarze Augen, schwarze Seide Mantille. Dringende Bitte. Geben Sie sich doch gütigst entweder durch dieses Blatt oder unter A. A. Z. Z. poste restante dem zu erkennen, dem seit bereits einem Jahre dieser Wunsch am Herzen gelegen hat, und der eben in dem Augenblicke vorbeiging, als Sie Sonnabend den 24. d. M. aus Hofmanns W.-Geschäfts-Local herauskamen, um nach Steckners zu gehen.

Stille, kein Bart, schwarzer Thibethut und Sammetkrage.

Dem liebenswürdigen Fräulein Mosalie Martin die herzlichsten Glückwünsche zu ihrem heutigen Geburtstage. I.

Unserm Freund W. Minne gratuliert zu seinem Geburtstage d. S.

Dem Director der Turnacademie, Herrn Vice-Goddam, ein donnerndes Hoch von Prof. Ritter sen. und Goddam.

Vice-Goddam! Ich gratuliere Dir zu Deinem 18. Wiegenfeste. G. Ober.

Anzeige.

Die dritte Kleinkinder-Bewahranstalt bleibt geschlossen bis zum 3. October.

Victoria regia.

Heute blüht die 6te Blume, Entree 2½ Mgr. Von heute Abend 6—9 Uhr, wo sich der Blütenknoten geöffnet hat und die Blüte am schönsten ist, mache ich das geehrte Publicum aufmerksam. Bei Beleuchtung 5 Mgr. Entrée.

J. Rosenthal, Handelsgärtner in Eutritsch.

Da es mir bei meiner Abreise von Leipzig nach Amerika nicht vergönnt war, von allen meinen Freunden und Bekannten persönlich Abschied nehmen zu können, so erlaube ich mir, dies auf diesem Wege zu thun. Dabei stelle ich zugleich dem Herrn Schultheißer Fleischer und dem Gesangvereine zu Gohlis für die mit bereitete Freude vor meiner Abreise meinen innigsten Dank ab und rufe Allen noch ein recht herzliches Lebewohl zu.

Hamburg, d. 20. Sept. 1853. Eduard Weber aus Gohlis.

Oeffentlicher Dank

dem

Herrn Dr. C. Henning, prakt. Arzt und Docent,

und

der Hebamme Madame Haagen

für die schwere, aber glückliche Entbindung meiner Frau.

A. Bube, Buchbinderstr.

Es sind mir während der Krankheit meines verstorbenen guten Mannes, so wie bei dessen Beerdigung so vielseitig Beweise aufrichtiger Theilnahme geworden, daß ich mich zum herzlichsten Danke verpflichtet fühle und nicht unterlassen kann, denselben hiermit auszusprechen. Leipzig, den 25. September 1853.

Wilhelmine verw. Tattler.

Ihre am 22. Sept. in Hannover vollzogene eheliche Verbindung beecken sich Verwandten u. Freunden nur hierdurch anzuseigen

Pr. Minden und Leipzig.

Dr. Julius Hambruch, Rector der höheren
Töchterschule.

Emma Hambruch, geb. Bethmann.

Avis.

Morgen den 26. September a. c. früh 7 Uhr beginnt die Hauptziehung der 44. Königl. Sächs. Landes-Lotterie, weshalb sich die Interessenten, zur Sicherung des Gewinnanspruchs, noch vor derselben im Besitz ihrer Lose bringen wollen.

Blumen- u. Frucht-Ausstellung

in der Reitbahn am Theaterplatz,

eröffnet von früh 10 bis Abends 9 Uhr, Entrée à Person 2½ Mgr.,

Doppel-Billets à 20 Mgr. sind an der Kasse zu haben.

Die Mitglieder des Leipziger Gärtnervereins.

Städtische Speisenanstalt (freier Verkauf von 11—12½ U. à Port. 12 M.). Morgen Montag: Reis mit Rindfleisch.

Angekommene Reisende.

Überbold, Kfm. v. Nordhausen, St. Gotha. v. Umfert, Graf. Generalleutn. v. Petersburg, Palmbaum.	Blasberg, Kfm. v. Solingen, Neumarkt 30. Bon, Kfm. v. Mühlhausen, Brühl 83.	Bauer, Fabr. v. Finsterwalde, Neumarkt 11. Bock, Kfm. v. Streitig, Hall. Straße 7.
Wischer, Kfm. v. Alten, Hall. Straße 6.	Bäwolf, Fabr. v. Nürnberg, Neumarkt 36.	Brauer, Kfm. v. Naumburg, Grimm. Str. 1.
Wischer, Buchhalt. v. Berlin, Grimm. Str. 11.	Bamberger, Kfm. v. Bayreuth, Neukirchhof, 8b.	Brodsel, Fabr. v. Greiz, Böttchergäßchen 7.
Wibisheim, Kfm. v. Hovestadt, Reichsstraße 23.	Bormann, Fabr. v. Frankenberg, Schuhmacherstr. 3.	Blüth, Kfm. v. Schmalkalden, Neumarkt 42.
Arnold, Kfm. v. Schweidnitz, Hainstraße 5.	Blankenburg, Kfm. v. Lippstadt, und	Brückmann, Kfm. v. Greifswald, Hainstraße 32.
Krone, Kfm. v. Naumburg, Grimm. Str. 1.	Betzzel, Kfm. v. Nürnberg, gr. Blumenberg.	Büchsel, Kfm. v. Straßburg, neue Straße 1.
Wiesberg, Kfm. v. Volkmarßen, Neukirch. 11.	Becher, Kfm. v. Prag, Stadt Berlin.	Büttles, Kfm. v. Stargard, und
Alendorff, Kfm. v. Sagan, Hainstraße 26.	Beimann, Mechanicus v. Berlin,	Bieber, Fabr. v. Schweiz, Brühl 51.
Uhrenfeld, Kfm. v. Schwaan, Hall. Str. 7.	Bärlob, Kfm. v. Wien, und	Benjamin, Kfm. v. Essen, gr. Fischerg. 2.
Adermann, Fabr. v. Mühlhausen, Nicolaistraße 51.	Bug, Resident v. Baderborn, Stadt Breslau.	Borad, Kfm. v. Brottschan, Brühl 41.
Albert, Fabr. v. Neusalza, Neumarkt 11.	v. Belling, Oberst v. Bremen, und	Bremmer, Kfm. v. Leobschütz, Ritterstraße 22.
Wuler, Fabr. v. Köln, Schuhmachergäßchen 2.	Bäbenroth, Kfm. v. Brandenburg, St. Nürnberg.	Birnbaum, Kfm. v. Genthin, Hall. Str. 15.
Adam, Tuchm. v. Spremberg, Hainstraße 23.	Bruns, Kfm. v. Göttingen, deutsches Haus.	Bucki, Kfm. v. Breslau, Brühl 61.
Alexander, Kfm. v. Löbau, Brühl 51.	Betersdorf, Kfm. v. Breslau, Kranich.	Beyer, Kfm. v. Hirschberg, Brühl 77.
Baumann, Tuchh. v. Apolda, Neukirchhof 15.	Breitsfeld, Fabr. v. Chemnitz, Reichsstraße 30.	Brandus, Kfm. v. Paris, Stadt Gotha.
Hartusch, Kürschner v. Jüterbog, Gerberstr. 67.	Bruck, Kfm. v. Tepotz, Nicolaistraße 19.	Bade, Kfm. v. Güstrow.
Wiesnet,	Bachmann, Kfm. v. Altenkunstadt, Hall. Str. 6.	Bürger, Kfm. v. Wien,
Wenzelsdorf, und	Balthasar, Kfm. v. Eisenberg, gr. Fischerg. 24.	v. Bardish, Kfm. v. Breslau, und
Beyer, Fabr. v. Neudamm, Hainstraße 25.	Brodbeck, Fabr. v. Reichenbach, Burgstr. 16.	Barbier, Kfm. v. London, H. de Baviere.
Brücke, Tuchm. v. Spremberg, Hainstraße 23.	Bär, Fabr. v. Finsterwalde, Ritterstraße 36.	Berthelmann, Kfm. v. Bielefeld, H. de Russie.
Brügel, Kegel. v. Weg, Neukirchhof 12.	Breslauer, Kürschner v. Ulm, Brühl 57.	Bohne, Kfm. v. Bremen, und
Brüder, Kfm. v. Marienvorwerker, Katharinen- straße 20.	Brockow, Fabr. v. Gorleben, Hainstraße 16.	Bohne, Baumstr. v. Schwedt, Palmbaum.
Brügel, Fabr. v. Engenfeld, Hainstraße 31.	Bergmann, und	Brodbeck, Kfm. v. Reichenbach, und
	Böhme, Fabr. v. Großens, Neukirchhof 20.	Baumgarten, Kfm. v. Grimmaischau, 3 Könige.
	Birkner, Fabr. v. Grimmitzschau, Gerberstr. 20.	Bechmann, Kfm. v. Fürth, Nicolaistraße 19.

- Blas, Kfm. v. Elbersfeld, Reichstraße 12.
 Beischutus, Tuchm. v. Naguhn, Brühl 31.
 Brach, Kfm. v. Saarlouis, Hainstraße 5.
 Blech, Kfm. v. Hennig, Hainstraße 23.
 Baruch, Kürschner v. Neumarkt, Hainstraße 23.
 Behrend, Kfm. v. M.-Friedland, und
 Behrend, Kfm. v. Gallies, Nicolaistraße 33.
 Behrens, Fabr. v. Oschersleben, und
 Barth, Fabr. v. Ischenau, Markt 8.
 Ball, Kfm. v. Berlin, Hainstraße 17.
 Braun, Kfm. v. Gassel, Reichstraße 23.
 Blau, Kfm. v. Marienwerder, und
 Blau, Kfm. v. Königsberg, Katharinenstraße 20.
 Behrend, Kfm. v. Behrend, Nicolaistraße 38.
 Boden, Fabr. v. Pulsnitz, Gerberstraße 5.
 Bacharach, Kfm. v. Bütz, Hall. Straße 7.
 Brindlow, Kfm. v. Stralsund, Thomaskirchh. 22.
 Büchsel, Glasb. v. Böhm.-Kamnitz, Posselt 5.
 Braunschild, Kfm. v. Niedheim, Brühl 65.
 Becker, Fabr. v. Wippa, Petersstraße 20.
 Becker, Fabr. v. Steinau, Grimm. Str. 1.
 Buickhardt, Kfm. v. Langensalza, Hainstraße 28.
 Besthorn, Kfm. v. Oschersleben, und
 Brähmer, Kfm. v. Rostock, St. Gotth.
 Brunnhuber, Kfm. v. Raumburg, gr. Hahn.
 Brückler, Kürschner v. Oschatz, Tiger.
 Gramer, Kfm. v. Brandenburg, Hainstr. 17.
 Conrad, Tuchm. v. Schmölln, Sporerg. 8.
 Czopan, Frau v. Warschau, Hotel de Russie.
 Gordes, Kfm. v. Uebigau, und
 Chevalier, Juw. v. Magdeburg, St. Dresden.
 Gibulta, Steinh. v. Turnau, Markt 10.
 Gohn, Kfm. v. Hirschberg, Katharinenstr. 24.
 Gohn, Kfm. v. Berlin, Brühl 68.
 Constantius, Fabr. v. Magdeburg, St. Berlin.
 Gohn, Kfm. v. Wroclaw, Brühl 61.
 Gohn, Kfm. v. Zembelburg, Brühl 51.
 Garo, Kfm. v. Lüben, Hainstraße 22.
 Ederbaum, Kfm. v. Warschau, Mitterstraße 22.
 Gohn, Kfm. v. Breslau, Brühl 60.
 Garo, Kfm. v. Görlitz, Brühl 34.
 Gohn, Kfm. v. Berlin, Hainstraße 5.
 Constdtter, Kfm. v. Breslau, Reichstraße 34.
 Capellen, Kfm. v. Osnabrück, Burgstraße 21.
 Gords, Kfm. v. Mühlheim, und
 Gords, Kfm. v. Gladbach, gr. Fleischberg. 20.
 Godlenzer, Kfm. v. Weidem, Nicolaistr. 18.
 Collin, Kfm. v. Berlin, Neukirchhof 12.
 Gohn, Kfm. v. Tepkow, Nicolaistraße 19.
 Caesar, Kfm. v. Elbersfeld, Reichstraße 4.
 Daniel, Kfm. v. Berlin, Grimm. Str. 1.
 Ditsche, Fabr. v. Forst, Hainstraße 16.
 Deckert, Fabr. v. Finsterwalde, Mitterstraße 38.
 Diege, Tuchm. v. Finsterwalde, Markt 10.
 Döring, Fabr. v. Finsterwalde, Grif. Str. 50.
 Deute, Fabr. v. Naguhn, gr. Fleischberg. 25.
 Deute, Fabr. v. Naguhn, an d. Pleiße 3.
 Dudenheim, Kfm. v. Lissa, und
 Davison, Kfm. v. Liegnitz, Nicolaistraße 19.
 Diez, Kfm. v. Sonnenberg, Petersstraße 35.
 Dierig, Kfm. v. Breslau, Nicolaistraße 11.
 Domischke, Fabr. v. Nied.-Grunewalde, Neukirchh. 9.
 Dreier, Kfm. v. Kaunitz, Reichstraße 23.
 Donat, Kfm. v. Weimar, goldner Hahn.
 Dryer, Kfm. v. Rostock, Stadt Gotha.
 Dannenberg, Kfm. v. Egeln, Stadt London.
 David, Kfm. v. Sternberg, Reichstraße 13.
 Duttlingen, Kfm. v. Laht, und
 Dorn, Kfm. v. Linz, Hotel de Baviere.
 Dehun, D. v. Paris, Stadt Wien.
 Dahmenburg, Oberkleutn. v. Kotzschin, Palmb.
 v. Kyden, Graf. Landrat v. Schwerin, und
 Elie, Kfm. v. Magdeburg, H. de Baviere.
 Emile, Kfm. v. Warschau, Hotel de Russie.
 Eisentraut, Frl. v. Nordhausen, Stadt Gotha.
 Eppelerlein, Goldarb. v. Wittenberg, Palmbaum.
 Elfan, Kfm. v. Thorn, Brühl 34.
 Hermann, Kfm. v. Lichtenfels, Neukirchhof 37.
 Elias, Fabr. v. Gottbus, Hainstraße 16.
 Eisereich, Kfm. v. Plauen, Hall. Gäßchen 11.
 Ehrenberg, Kfm. v. Grefeld, Reichstraße 4.
 Elbogen, Wollh. v. Jungbunzlau, Brühl 60.
 Ekdolt, Fabr. v. Sebnitz, Nicolaistraße 51.
 Elze, Fabr. v. Oschersleben, Hainstraße 31.
 Eisner, Juw. v. Berlin, Brühl 68.
 Eberhardt, Kfm. v. Woens, gr. Fleischberg. 19.
- Eyselstam, Kfm. v. Barmen, gr. Blumenb.
 Ohmann, Gerber v. Nürnberg, Stadt Nürnberg.
 v. Egloßstein, Kommeth. v. Beucha, v. Hause.
 Ebert, Baumst. v. Würzburg, Kranich.
 Ephraim, Kfm. v. Posen, Brühl 35.
 Fulda, Kfm. v. Worms, gr. Fleischergasse 19.
 Frieß, Kfm. v. Königsberg, Gerberstraße 46.
 Fischer, Kfm. v. Osterwick, Reichstraße 13.
 Hirnhaber, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.
 Fischer, Oef. v. Menzel, blaues Ross.
 Franke, Kfm. v. Neu-Kuppin, Stadt London.
 Fiedler, Tuchm. v. Spremberg, Hainstraße 23.
 Höbel, Fabr. v. Hirschberg, Brühl 27.
 Friescke, Fabr. v. Wittenberg, fl. Fleischg. 18.
 Fiedler, Fabr. v. Horste, Hainstraße 16.
 Fischer, Fabr. v. Finsterwalde, Neumarkt 11.
 Hickert, Fabr. v. Grimnitzschau, Gerberstr. 20.
 Franke, Holzsteif. v. Gr.-Osten, und
 Fürstenberg, Fabr. v. Götheborg, Markt 3.
 Fleischer, Fabr. v. Luckenwalde, Hainstraße 6.
 Frank, Kfm. v. St. Gallen, Katharinenstr. 12.
 Friedländer, Kfm. v. Marienwerder, und
 Frankenberg, Kfm. v. Graudenz, gr. Fleischg. 6.
 Heller, Fabr. v. Guben, Theaterplatz 1.
 Fröhliche, Fabr. v. Guben, und
 Fleisch, Kfm. v. Schönlanke, gr. Fleischg. 5.
 Friedmann, Kfm. v. Merseburg, Obstmarkt 4.
 Fiedler, Fabr. v. Ebersbach, Brühl 35.
 Fuchs, Kfm. v. Jauer, Theaterplatz 6.
 Friedländer, Kfm. v. Schweidnitz, Hainstr. 26.
 Friedländer, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 19.
 Fiedler, Kfm. v. Posen, Brühl 31.
 Frank, Kfm. v. Gommern, und
 Frank, Kfm. v. Güsten, Nicolaistraße 31.
 Fiedler, Fabr. v. Forst, Neukirchhof 22.
 Felgner, Kunsthdt. v. Berlin, Petersstraße 43.
 Fürstenberg, Kfm. v. Neustadt, Hall. Str. 13.
 Fränel, Kfm. v. Berlin, Brühl 29.
 Fürth, Fabr. v. Schützenhofen, St. Hamburg.
 v. Fischer, Rent. v. Bremen, H. de Russie.
 Ferrand, D. v. Paris, Stadt Wien.
 Frisch, Kfm. v. Zwicke, grüner Baum.
 Furt, Kfm. v. Prag, Palmbaum.
 Grünberg, Kürschn. v. Amsberg, gr. Fleischg. 2.
 Greiner, Fabr. v. Breitenbach, Markt 3.
 Gerschel, Kfm. v. Bunzlau, Hall. Gäßchen 11.
 Garde, Fabr. v. Finsterwalde, Frankf. Str. 50.
 Gundersmann, Kfm. v. Halle, Brühl 57.
 Gerber, Fabr. v. Neichenbach, Burgstraße 16.
 Ganz, Kfm. v. Hesseleit, und
 Goldschmidt, Kfm. v. Gesecke, Reichstraße 23.
 Giesecke, Kfm. v. Jena, und
 Gutmann, Kfm. v. Fürth, fl. Fleischberg. 20.
 Grunfeld, Kfm. v. Heiligenstadt, Mitterstr. 22.
 Geres, Fabr. v. Leuenbrücken, und
 Greshke, Fabr. v. Forst, Hainstraße 25.
 Gröschel, Fabr. v. Laubegast, und
 Garten, Fabr. v. Pulsnitz, Gewandgäßchen 2.
 Grollhoff, Kfm. v. Hamburg, gr. Fleischg. 18.
 Gronau, Kfm. v. Golberg, Reichstraße 21.
 Gotschmidt, Kfm. v. Frankfurt, Brühl 52.
 Grumbach, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 43.
 Grob, Fabr. v. Werbau, fl. Windmühlg. 7.
 Guttmann, Kfm. v. Brody, Ritterstraße 14.
 Gottschalk, Tuch. v. Neustadt a. O., Hainstr. 28.
 Gross, Kfm. v. Pforzheim, Reichstraße 32.
 Goldschmidt, Kfm. v. Mainz, Brühl 52.
 Gutsch, Helgsreif. v. Hersford, Reichstraße 12.
 Goldschmidt, Goldarb. v. Prag, Brühl 22.
 Greiner, Glasb. v. Neuhaus, fl. Fleischg. 6.
 Gülich, Kfm. v. Pforzheim, Reichstraße 48.
 Grondenati, Kfm. v. New-York, gr. Blumenb.
 Greiner, Kfm. v. Berlin, Stadt Nürnberg.
 Höbel, Kürschner v. Hamburg, Brühl 27.
 Grünewald, Kfm. v. Dessau, Stadt Breslau.
 Guhrauer, und
 Gottschalk, Kauf. v. Berlin, Stadt Hamburg.
 Gottwald, Kfm. v. Waldenburg, Hainstr. 17.
 Geissmann, Fabr. v. Berlin, Hall. Gäßch. 5.
 Guischard, Stud. v. Oschersleben,
 Große, Kfm. v. Lichtenstein, und
 Goldschmidt, Kfm. v. Prag, Hotel de Russie.
 Gradenwitz, Kfm. v. Warschau, St. Dresden.
 Günther, Kfm. v. Venig, goldner Hirsch.
 Gumpel, Kfm. v. Berlin, Stadt Mailand.
 Gläß, Fabr. v. Reichenbach, 3 Könige.
- Hönnemann, Kfm. v. Jüterbog, St. Gotth.
 Horsl, Kfm. v. Burg, Palmbaum.
 Horwitz, Uhrm. v. Leylitz, Nicolaistr. 31.
 Hupseld, Kfm. v. Sohl, Hall. Straße 15.
 Hahn, Kfm. v. Itz, Thomaskirchhof 12.
 Heine, Kfm. v. Berlin, Petersstraße 9.
 Hessmann, Kürschn. v. Weissenburg, Brühl 25.
 Hohenberg, Kfm. v. Garlsdorf, fl. Fleischg. 4.
 Hofst, Fabr. v. Meerane, fl. Fleischg. 6.
 Hirschberg, Kfm. v. St.-Ologau, Brühl 23.
 Hünlein, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 34.
 Herz, Kfm. v. Hamburg, und
 Hahn, Kfm. v. Leylitz, Stadt Hamburg
 Hedlund, Fabr. v. Heidelberg, ge. Baum
 Huch, Kfm. v. Quedlinburg, Stadt Wien.
 Hoffmann, Kfm. v. Prag, Hotel de Baviere.
 Herwig, Rybes. v. Großsch, Stadt Dresden.
 Hiemann, Kfm. v. Berlin, Kaiser v. Österreich.
 Hoffmann, Kfm. v. Czernitz, Katharinenstr. 29.
 Herzer, Gerber v. Neustadt a. O., Petersstr. 35.
 Holmann, Kfm. v. Danzig, Grimm. Str. 1.
 Herz, Kfm. v. Halberstadt, Reichstr. 30.
 Hirsch, Kfm. v. Gießen, gr. Fleischberg. 19.
 Hahn, Kfm. v. Itz, Markt 10.
 Hüttig, und
 Henke, Fabr. v. Leutersdorf, Brühl 33.
 Hillmann, Fabr. v. Gamen, Hainstraße 31.
 Hohmann, Kfm. v. Düsseldorf, fl. Fleischg. 28.
 Handowsky, Kfm. v. Hultschin, fl. Fleischg. 11.
 Hes, Kfm. v. Bernburg, Nicolaistraße 21.
 Heitmann, Kfm. v. Lüdinghausen, Gerberstr. 48.
 Holtermann, Kfm. v. Erkelen, und
 Hultsch, Hospitator, und
 Heinze, Kauf. v. Prag, Stadt London.
 Hubert, Oberstrassenstr. v. Borna, St. Nürnberg.
 Halbreites, Kfm. v. München,
 Hartmann, Kfm. v. Petersburg, und
 Hempel, Obersöller v. Gera, blaues Ross.
 Herz, Kfm. v. Böckum, gr. Fleischergasse 2.
 Hammer, Fabr. v. Forst, Hainstraße 25.
 Hutschky, Kfm. v. Breitenbach, Markt 3.
 Höffmann, Kfm. v. Sorau, Theaterplatz 1.
 Hirschfeld, Kfm. v. Hohenems, Katharinenstr. 12.
 Höppner, Fabr. v. Grimnitzschau, Gerberstr. 20.
 Haberland, Hanisch, und
 Hennig, Fabr. v. Finsterwalde, Neumarkt 11.
 Heilbronn, Kfm. v. Harleshausen, und
 Heibicht, Fabr. v. Gottiby, Hainstraße 16.
 Heilstromm, und
 Hirschfeld, Kauf. v. Thorn, Brühl 34.
 Hösel, Fabr. v. Czernitz, Nicolaistraße 18.
 Hirsch, Kfm. v. Stettin, Brühl 60.
 Heinze, Fabr. v. Meuselwitz, Böttchergäßch. 7.
 Herbst, Fabr. v. Quedlinburg, Magazing. 15.
 Habermann, Fabr. v. Grossen, gr. Fleischg. 18.
 Hafer, Kfm. v. Oderdruff, Neukirchhof 12.
 Herzfeld, Kfm. v. Nordhausen, fl. Fleischg. 11.
 Heymann, Kfm. v. Altona, Hall. Straße 4.
 Herzog, Fabr. v. Neugersdorf, Brühl 62.
 Hes, Hölzreif. v. Orlensburg, Brühl 52.
 Hirschberg, Kfm. v. Lauenburg, Nicolaistr. 38.
 Henke, Fabr. v. Berlin, Brühl 61.
 Hamburger, Kfm. v. Görlitz, unt. Park 4.
 Heding, Kfm. v. Annaberg, Markt 14.
 Hirschfeld, Kfm. v. Ballenstädt, Brühl 25.
 Häbler, Kfm. v. Gr.-Schönau, Brühl 64.
 Herzberg, Kürschner v. Berlin, Nicolaistr. 21.
 Herzog, Kfm. v. Dresden, Nicolaistraße 18.
 Hoffmann, Fabr. v. Neugersdorf, und
 Hoffmann, Fabr. v. Altgersdorf, Brühl 31.
 Herrenstadt, Kfm. v. Waldenburg, und
 Hendrichs, Kfm. v. Cupen, Hainstraße 26.
 Heinze, Fabr. v. Spremberg, fl. Fleischg. 5.
 Hutter, Juw. v. Prag, Brühl 27.
 Hollmann, und
 Heyde, Kauf. v. Berlin, gr. Fleischg. 10.
 Hirschfeld, Kfm. v. Saalfeld, Reichstraße 8.
 Hübner, Fabr. v. Pulsnitz, Nicolaistraße 6.
 Jercke, und
 Jahn, Fabr. v. Neudamm, Hainstraße 25.
 v. Jacobens, Kfm. v. Lemberg, Hotel de Russie.
 Janowitsch, Kfm. v. Nevern, Stadt Wien.
 Jung, Kfm. v. Elbersfeld, Hotel de Russie.

- Jäger, Fabr. v. Königsbrück, gr. Sieb.
 Jäger, Kfm. v. Teischen, weißer Schwan.
 Immerwahr, Kfm. v. Breslau, Kranich.
 Jacob, Fabr. v. Schmölln, Grimm. Str. 1.
 Jacobson, Kfm. v. Malchow, Brühl 78.
 Jahn, Rauchb. v. Bremen, Brühl 65.
 Isaacsohn, Kfm. v. Hamburg, Petersstraße 3.
 Jackischky, Fabr. v. Forst, gr. Fleischergasse 2.
 Jäckel, Fabr. v. Finsterwalde, Neumarkt 11.
 Jacebi, Kfm. v. Schöneck, Brühl 41.
 John, Fabr. v. Grossen, Neukirchhof 20.
 Jahn, Kfm. v. Kahla, gr. Fleischergasse 24.
 Israel, Kfm. v. Steinfurt, gr. Fleischberg 25.
 Erdmer, Kfm. v. Quedlinburg, gr. Fleischberg 24.
 Koppel, Kfm. v. Beckum, Neukirchhof 12.
 Kuckuck, Fabr. v. Züllichau, gr. Fleischberg 18.
 Kittel, Fabr. v. Görlitz, Hainstraße 16.
 Rähne, und
 Knoppe, Fabr. v. Treuenbrietzen, Hainstr. 25.
 Kleßkatt, Kfm. v. Lüren, Reichsstraße 23.
 Kaufmann, Kfm. v. Grabow, Brühl 57.
 Kastor, Kfm. v. Ketzitz, gr. Fleischergasse 20.
 Kirksi, Kfm. v. Bromberg, gr. Fleischergasse 6.
 Költsch, Tuchm. v. Finsterwalde, Markt 10.
 Köchli, Fabr. v. Finsterwalde, und
 Koch, Fabr. v. Berlin, Ritterstraße 38.
 Kreitschmann, Fabr. v. Zeitz, und
 Kreitschmann, Fabr. v. Eisenberg, Goldhahng. 1.
 Klingenstein, und
 Rabisch, Kfm. v. Altenburg, Grimm. Str. 1.
 Krumdiegel, Fabr. v. Chemnitz, Königstr. 20.
 Kaiser, Kfm. v. Meiningen, und
 Kaiser, Kfm. v. Eisenach, Reichsstraße 23.
 Köhler, Fabr. v. Altenburg, Elsterstraße 1601b.
 Koch, Tuchm. v. Ansbach, Hainstraße 7.
 Krause, und
 Koch, Rauss. v. Berlin, Hall. Straße 12.
 Krüger, Kfm. v. Minden, Petersstraße 32.
 Kimmel, Kfm. v. Schweinitz, Neukirchhof 1.
 Köbner, Kfm. v. Breslau, Brühl 58.
 Kittel, Fabr. v. Lucka, Reichsstraße 19.
 Kluckhenn, Ledeb. v. Sebastianberg, Nicolaistr. 49.
 Krebschmar,
 Kern,
 Kresse, und
 Röhn, Fabr. v. Spremberg, II. Fleischberg 6.
 Knoll, Kfm. v. Nürnberg, Neukirchhof 8b.
 Köther, Kfm. v. Gassel, II. Fleischberg 28.
 Kuhn, Kfm. v. Marienwerder, Katharinenstr. 20.
 Karguth, Kürsch. v. Naumburg, Brühl 25.
 Kummer, Kfm. v. Brehna, weißer Schwan.
 Röhn, Kürsch. v. Saalfeld, goldnes Sieb.
 Kleinseller, Kfm. v. Rügningen, und
 Kriegel, Fabr. v. Prag, Stadt Rom.
 Kelter, Obes. v. Stuttgart, St. Nürnberg.
 Kortelt, Fabr. v. Oberoderwitz, Rauchhalle.
 Krieger, Kfm. v. Chenen, gr. Blumenberg.
 Küssler, Kfm. v. Halle, Kranich.
 Kraß, Kfm. v. Glashau, Reichsstraße 30.
 Kasztian, Kfm. v. Liegnitz, Reichsstraße 34.
 Kreitschmann, Fabr. v. Eisenberg, Brühl 23.
 Kosky, Kürschner v. Zielenzig, Brühl 29.
 Kotze, Kfm. v. Remscheid, Neumarkt 34.
 Kleemann, Fabr. v. Erfurt, II. Fleischrg. 18.
 Krause, Tuchm. v. Spremberg, Hainstraße 23.
 Kalischer, Kürschner v. Posen, Brühl 35.
 Kronthal, Kfm. v. Posen, Reichsstraße 13.
 Kloß, Tuchm. v. Grimnitzschau, Grff. Str. 59.
 Kirchmeyer, Fabr. v. Ronneburg, Petersstr. 43.
 Kuttner, Kfm. v. Wreschen, Ritterstraße 11.
 Kolesch, Fabr. v. Neustadt a. O., Petersstr. 35.
 Kibis, Kürschner v. Amsterdam, Brühl 61.
 Kunze, Kfm. v. Marklissa, Grff. Str. 80.
 Küngel, Fabr. v. Neustadt, Hainstraße 27.
 Karuth, Kfm. v. Dresden, Hotel de Russie.
 Klaproth, Major a. D. v. Weissenfels, Stadt Dresden.
 Krüger, Buchh. v. Dortmund, Stadt Breslau.
 Kritsch, Frau v. Hamburg, Hotel de Savoie.
 Kolinsky, Kfm. v. Betsch, und
 Kurzgig, Kfm. v. Rückwitz, Stadt Gotha.
 Kramer, Fabr. v. Weichenbach, 3 Könige.
 Kretschmer, Fabr. v. Merseburg, und
 Krause, Kfm. v. Gremmendorf, goldenes Hahn.
 Keller, Kfm. v. Minden, Stadt Gotha.
 Klemmer, Kfm. v. Böhmen, Leipzig, Palmbaum.
- Kerr, Kfm. v. Herzen, Nicolaistraße 19.
 Langner, Kürschner v. Goslar, 3 Könige.
 Lößler, Fabr. v. Grimnitzschau, Hainstr. 27.
 Löbie, Tuchm. v. Schmölln, Hainstraße 23.
 Lichenheim, Kfm. v. Richtenberg, Hall. Str. 13.
 Liersch, Fabr. v. Görlitz, Theaterplatz 6.
 Luckhaus, Kfm. v. Remscheid, Neumarkt 34.
 Lasare, Hdlgskreis. v. Kochen, Hainstraße 20.
 Leibholz, Kfm. v. Neustettin, Brühl 41.
 Landsberg, Kfm. v. London, Brühl 57.
 Leder, Kfm. v. Gr.-Glogau, Thomaskirch. 20.
 Leonhardt, Oef. v. Borna, grüner Baum.
 Löw, Kfm. v. Wien, und
 Lazarus, Kfm. v. Hamburg, St. Hamburg.
 Lande, und
 Luhmann, Rauss. v. Berlin, Stadt Getha.
 Levi, Kfm. v. Greifswald, und
 Löwenthal, Kfm. v. Malchow, Goldhahng. 1.
 Lintner, Fabr. v. Finsterwalde, Ritterstraße 36.
 Lehmann, Tuchm. v. Finsterwalde, Markt 10.
 Langner, und
 Lehmann, Fabr. v. Guben, gr. Fleischberg 5.
 Levy, Kfm. v. Culm, Brühl 57.
 Lessig, Fabr. v. Grimnitzschau, und
 Lehmann, Ledeb. v. Neu-Ruppin, Hainstr. 25.
 Liezmann, Fabr. v. Grossen, Neukirchhof 20.
 Ludwig, Ledeb. v. Gera, Gewandgäschchen 2.
 Levy, Kfm. v. Altona, Halle'sche Straße 4.
 Lehmann, und
 Liebach, Fabr. v. Finsterwalde, Grans. Str. 50.
 Liebe, Fabr. v. Wittenberg, und
 Leibhold, Fabr. v. Greiz, Hainstraße 6.
 Lazewert, Kfm. v. Warschau, und
 Lustig, Kfm. v. Gleiwitz, Ritterstraße 22.
 Lücke, Kfm. v. Magdeburg, Hainstraße 5.
 Lohse, Fabr. v. Lengenfeld, Hall. Gäßchen 3.
 Löwenthal, Kfm. v. Bischoffstein, Nicolaistr. 31.
 Lürmann, Kfm. v. Iserlohn, Grimm. Str. 1.
 Lorenz, Fabr. v. Johanngeorgenstadt, Kreuzstr. 4.
 Leipzner, Kfm. v. Mülsen, Reichsstraße 18.
 Leipoldt, Kfm. v. Plauen, und
 Lüdelberg, Kfm. v. Sonnenberg, Petersstraße 35.
 Levy, Kfm. v. Berlin, Reichsstraße 19.
 Levinsohn, Kfm. v. Hamburg, Brühl 52.
 Lorch, Kfm. v. Mainz, Brühl 82.
 Lippsold, Fabr. v. Werden, kleine Windmg. 7.
 Lublin, Kürschner v. Lissa, Brühl 35.
 Löwe, Kfm. v. London, Hainstraße 17.
 Levi, Kfm. v. Berlin, Brühl 51.
 Lehmann, Fabr. v. Böhringen, Hainstraße 1.
 Lehmann, Kfm. v. Elbing, neue Straße 2.
 Lilienthal, Kfm. v. Baderborn,
 Lilienthal, Kfm. v. Steinheim, und
 Lilienthal, Kfm. v. Minden, Katharinenstr. 2.
 Linzenhart, Kfm. v. Weimar, Neukirchhof 8b.
 Landrock, und
 Läpke, Fabr. v. Spremberg, II. Fleischberg 6.
 Langermann, Kfm. v. Floß, Brühl 80.
 Löwenbach, Kfm. v. Marsberg, Reichsstr. 23.
 Löwenstern, Kfm. v. Gorbach, Neukirchhof 11.
 Lazarus, Kfm. v. Düsseldorf, gr. Fleischrg. 20.
 Löwenbach, Kfm. v. Mühlhausen, Brühl 83.
 Lichtenfels, Kfm. v. Soest, II. Fleischrg. 15.
 Leunhoff, Kfm. v. Lüdenscheid, Theaterpl. 6.
 Lesser, Kfm. v. Brotterode, Neumarkt 39.
 Lehn, Kfm. v. Magdeburg, Rauchwaarenhalle.
 v. Lohr, Kfm. v. Barmen, gr. Blumenberg.
 Lindenbergh, Kfm. v. Berlin, Stadt Berlin.
 Lurie, Kfm. v. Ellow, und
 Langer, Kfm. v. Haren, goldnes Sieb.
 Ledwig, Kfm. v. Malchow, Brühl 78.
 Lissner, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 17.
 Levinsohn, Kfm. v. Danzig, Theatergasse 4.
 Meister, Kfm. v. Nürnberg, Stadt Gotha.
 Mantiewig, Kfm. v. Mühlhausen, und
 Moral, Fabr. v. Berlin, Reichsstraße 30.
 Marcus, Buchh. v. Bonn, Stadt Breslau.
 Mantel, Kfm. v. Sonnewalde, und
 Meier, Adv. v. Köthig, Stadt Dresden.
 Mayer, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Savoie.
 Matthiesius, Fabr. v. Görlitz, Hainstraße 6.
 Mosheim, Kfm. v. Copenbrügge, Reichsstr. 23.
 Mattes, Fabr. v. Chemnitz, Königstrasse 20.
 Möller, Kfm. v. Altenburg, Grimm. 1.
 Mannheim, Kfm. v. Schöneck, Brühl 41.
 Mönzer, Kfm. v. Barmen, gr. Fleischberg 2.
- Meier, Tuchm. v. Bitterfeld, II. Fleischrg. 11.
 Mühlendorf, Kfm. v. Havelberg, und
 Moicus, Kfm. v. Goldberg, Reichsstraße 21.
 Müller, Fabr. v. Lengenfeld, Hall. Gäßch. 11.
 Müller, Kfm. v. Apolda, gr. Fleischberg 25.
 Munk, Kfm. v. Gr.-Glogau, Hall. Str. 7.
 Marcuse, Kfm. v. Justitzburg, und
 Marcuse, Kfm. v. Gumbinnen, Theaterg. 7.
 Meißner, Glasb. v. Meistersdorf, Elsterstr. 1604b
 Müller, Kürsch. v. Penig, Reichsstraße 30.
 Mühlberg, Kfm. v. Greifswald, Brühl 7.
 Mannheim, Kfm. v. Potsdam, Brühl 59.
 Michaelis, Kfm. v. Worms, Brühl 82.
 Mamroth, Kfm. v. Breslau, Markt 14.
 Meyer, Kfm. v. Stavenhagen, Nicolaistr. 19.
 Matthes, Fabr. v. Ischpau, Markt 8.
 Mirisch, Gerber v. Bernstadt, Petersstraße 35.
 Meyer, Kfm. v. Ebenloben, gr. Fleischberg 1.
 Neuschke, Fabr. v. Altenburg, Petersstraße 3.
 Matthes, Kfm. v. Limbach, Salzgäschchen 1.
 Müsche, Kfm. v. Ratibor, II. Fleischberg 11.
 Mühlendorf, Kfm. v. Graudenz, Reichsstr. 8.
 Müller, Glasb. v. Schwallenbuche, II. Fleischrg. 6.
 Mücke, Fabr. v. Görlitz, Hainstraße 31.
 Magna, Fabr. v. Müllen, Nicolaistrasse 31.
 Müller, Kfm. v. Lemberg, Schuhmächer 3.
 Menke, Kfm. v. Münster, und
 Meyer, Gerber v. Gera, Brühl 83.
 Müller, Fabr. v. Halle, Hainstraße 31.
 Mühlhäuser, Kfm. v. Fürth, und
 Mallison, Kfm. v. Berlin, Brühl 53.
 Monnewitz, Kfm. v. Berlin, und
 Muß, Gustav v. Würzburg, St. Nürnberg.
 Mangolt, Kfm. v. Würzburg, und
 Mangold, Kfm. v. Gossl, Stadt Rom.
 Meyer, Kfm. v. Neustadt überwalde, Stadt London.
 Mehmacher, Glasb. v. Herbst, Rosenkranz.
 Mugnus, Kfm. v. Hamburg, Brühl 27.
 Nolle, Kfm. v. Weissenfels, Rosenkranz.
 Nipsche, Ksch. v. Dresden, blaues Ros.
 Magler, Kfm. v. Leypzig, goldnes Sieb.
 Neubert, Kfm. v. Hohnstein, Reichsstr. 18.
 Naumann, Kfm. v. Landshut, Hall. Str. 7.
 Neumeier, Kfm. v. Oberwaldbehrungen, Reichs-
 strasse 30.
 Nicolai, Fabr. v. Galbe, Hainstraße 1.
 Nettheimer, Kfm. v. Stuttgart, Hainstraße 5.
 Niemischke, Tuchm. v. Finsterwalde, Petersstr. 35.
 Nordheimer, Kfm. v. Niedermarsberg, Hall. Str. 7.
 Niemeier, Univ. v. Braunschweig, Palmbaum.
 Nengel, Beamter v. Regensburg, St. Rom.
 Niemeier, Buchh. v. Liegnitz, Stadt Dresden.
 Dehler, Kfm. v. Grimnitzschau, und
 v. Oden, Kfm. v. Amsterdam, Hotel de Bos.
 Oppenheimer, Kfm. v. Breslau, gr. Fleischrg. 16.
 Oppenheim, Kfm. v. Frankf. a/M., neue Str. 2.
 Oppenheim, Kfm. v. Frankf. a/M., Brühl 31.
 Porlesca, Kfm. v. Breslau, gr. Fleischberg 16.
 Vietsch, Kfm. v. Mülsen, Reichsstraße 18.
 Paschasius, und
 Pohle, Fabr. v. Naguhn, gr. Fleischberg 25.
 Pohl, Kfm. v. Thorn, Reichsstraße 21.
 Puttkammer, Kfm. v. Danzig, und
 Peter, Kfm. v. Schweinitz, Hainstraße 5.
 Pabst, Fabr. v. Finsterwalde, Ritterstraße 36.
 Vieghs, Fabr. v. Meerane, Gerberstr. 20.
 Bohle, Fabr. v. Naguhn, an der Pleiße 3.
 Pöhlipp, Kfm. v. Berlin, Grimm. Str. 1.
 Bödtner, Tuchm. v. Brandenburg, Hainstr. 26.
 Perl, Kfm. v. Breslau, Nicolaistrasse 34.
 Blug, Kfm. v. Mylau, Böttcherhäschchen 7.
 Boliger, Kfm. v. Bottoschan, Ritterstraße 22.
 Baxelt, Kfm. v. Böhm.-Leipa, Palmbaum.
 Blas, Fabr. v. Görlitz, Theaterplatz 6.
 Blau, Fabr. v. Grimnitzschau, Hainstraße 27.
 Betschke, Kfm. v. Greifswald, Frankf. Str. 60.
 Bigner, Tuchm. v. Grimnitzschau, Frankf. Str. 59.
 Breuer, Fabr. v. Neudamm, Hainstraße 25.
 Bösel, Kfm. v. Berlin, Petersstraße 9.
 Beartree, Kfm. v. London, Hall. Straße 15.
 Brüser, Ledeb. v. Weissenfels, grüner Baum.
 Behold, Fabr. v. Kirchberg, Neumarkt 13.
 Bohl, Glasmaler v. Falkenhau, gr. Fleischrg. 6.
 Blatzky, Kfm. v. Göthen, Brühl 35.
 Paul, Kfm. v. Gera, blaues Ros.

- Paul, Kfm. v. Magdeburg, Stadt London.
 v. Pottheim, Fabr., und
 Peter, Kfm. v. Chodau, Stadt Breslau.
 Brägler, Fabr. v. Elsterberg, Reichstraße 19.
 Büschel, Fabr. v. Spremberg, II. Fischerg. 6.
 Büschel, Gerber v. Gera, Neukirchhof ob.
 Preauer, Kfm. v. Landshut, Hainstr. 26.
 Hanschaff, Kfm. v. Nieheim, Katharinenstr. 2.
 Regnier, Fabr. v. Lecle, Reichstraße 32.
 Rothschild, Part. v. Frankf. a/M., Markt 8.
 Rosenbaum, Kfm. v. Grebenstein, neue Str. 14.
 Medelsheimer, Kfm. v. Wallerstein, II. Fischerg. 16.
 Rothschild, Kfm. v. Merkhausen, Hall. Str. 7.
 Rühl, Kfm. v. Nürnberg, Neukirchhof 11.
 Rothschild, Kfm. v. Wenden, Reichstraße 23.
 Richter, Kfm. v. Dresden, Nicolaistraße 51.
 Rossau, Kfm. v. Coblenz, gr. Fischerg. 21.
 Möller, Glasb. v. Mörsdorf, Poststraße 8.
 Rosenberg, Buchhalt. v. Berlin, Reichstr. 30.
 Rückert, Kfm. v. Braunschweig, Theaterpl. 1.
 Reiß, Kfm. v. Gernicau, und
 Reiß, Kfm. v. Bolzin, Reichstraße 21.
 Rockoll, Kfm. v. Soest, gr. Fleischerg. 18.
 Neuß, Kfm. v. Altenburg, Grimm. Str. 1.
 Rosenberg, Kfm. v. Bromberg, gr. Fischerg. 6.
 Rosenthal, Kfm. v. Geselke, Reichstraße 23.
 Ritter, Kfm. v. Hamburg, Petersstraße 3.
 Rein, Fabr. v. Finsterwalde, Neumarkt 11.
 Steinberg, Kfm. v. Breslau, Nicolaistraße 18.
 Richter, Fabr. v. Forst, Hainstraße 16.
 Ritterband, Kfm. v. Aschersleben, Reichstr. 16.
 Rößler, Kfm. v. Chemnitz, Goldhahng. 8.
 Rosenthal, Kfm. v. Gleicherwiesen, und
 Reiß, Kfm. v. Walldorf, Brühl 71.
 Ross, Tuch. v. Pegau, Neumarkt 10.
 Rückert, Fabr. v. Spremberg, und
 Reisenberg, Kfm. v. Grefeld, Tuchhalle.
 Niedkops, Kfm. v. Düsseldorf, II. Fischerg. 9.
 Ruben, Kfm. v. Wallenbrück, und
 Ruben, Kfm. v. Spenge, Brühl 78.
 Reichenbach, Fabr. v. Grimnitzschau, Neukirch. 16.
 Niedel, Kfm. v. Brandenburg, Rosenkranz.
 Rausch, Kfm. v. Delitzsch, und
 Rausch, Kfm. v. Düben, weißer Schwan.
 Rieger, Kürschn. v. Sulza, Tiger.
 Roitzsch, Fabr. v. Sebnitz, Universitätsstr. 10.
 Rosenthal, Kfm. v. Hamburg, und
 Rosenberg, Kfm. v. München, Hotel de Bav.
 Roatsch, und
 Rothert, Tuch. v. Spremberg, Hainstraße 23.
 Rosenstein, Kfm. v. Borquatreich, II. Fischerg. 4.
 Richter, Fabr. v. Weifa, Hainstraße 17.
 Reichel, Tuch. v. Schmiedeberg, Hainstr. 22.
 Richter, Fel. v. Dresden, und
 Richter, Kfm. v. Berlin, Stadt Gotha.
 Redlich, Kfm. v. Breslau, Hotel de Russie.
 Rampp, D. v. Nürnberg, Stadt Wien.
 Steinhäuser, Act. v. Auerbach, und
 Schmidt, Kfm. v. Weihensels, grüner Baum.
 Schmidt, Fabr. v. Gottbus, und
 Schmidt, Fabr. v. Schwabach, Theaterplatz 6.
 Schulze, und
 Stern, Fabr. v. Neudamm, Hainstraße 25.
 Scheid, Fabr. v. Wien, Reichstraße 30.
 Stercken, Kfm. v. Aachen, Hainstraße 20.
 Salomon, Kfm. v. Goldberg, Reichstraße 13.
 Sintwich, Fabr. v. Ebersbach, Brühl 35.
 Stübchen, Fabr. v. Erfurt, II. Fleischerg. 18.
 Sachs, Kfm. v. Breslau, Brühl 61.
 Salomon, Kfm. v. Berlin, Ritterstraße 39.
 Sternberg, Fabr. v. Sommerfeld, Tuchhalle.
 Schaufuß, Fabr. v. Kirchberg, Neumarkt 13.
 Sachs, Kfm. v. Berlin, Brühl 27.
 Galinger, Kfm. v. Berlin, Ratharinienstr. 17.
 Schlefinger, Juw. v. Wien, Brühl 69.
 Samuel, Kfm. v. Teterow, und
 Galinger, Kfm. v. Gnoyen, Hall. Straße 7.
 Salomon, D. v. Hamburg, Stadt Wien.
 Spitz, Kfm. v. Eldersfeld, und
 Scheele, Kfm. v. Hannover, Stadt Gotha.
 Stein, Kfm. v. Washington, Hotel de Bavaria.
 Silbermann, Kfm. v. Friesenhausen, Brühl 71.
- Schreiber, Fel. v. Dresden, und
 Schuster, Def. v. Wermsdorf, Stadt Dresden.
 Schmidt, Kfm. v. Berlin, und
 Stern, Kfm. v. Leipzig, Stadt Hamburg.
 Schullehrer, Kfm. v. Berlin, und
 Schnobert, Frau v. Gotha, Kaiser v. Dessert.
 Schoppe, Kfm. v. Beulendorf,
 Schenck, Kfm. v. Grefeld,
 Schön, Kfm. v. Barmen,
 Sydew, und
 Salzmann, Kauf. v. Halberstadt, und
 Stahmer, Rent. v. Zittau, Hotel de Russie.
 Strohbach, Fabr. v. Berlin, Goldhahng. 8.
 Springer, und
 Schmitt, Fabr. v. Forst, Hainstraße 14.
 Seitel, Fabr. v. Finsterwalde, Neumarkt 11.
 Schönlanke, Kfm. v. Berlin, und
 Simon, Kfm. v. Coburg, gr. Fleischerg. 6.
 Schilling, Tuch. v. Züllichau, gr. Fischerg. 16.
 Schmidt, Kfm. v. Mylau, Böltchberg. 7.
 Scholz, Fabr. v. Lüben, Hainstraße 26.
 Selten, Kfm. v. Berlin, Grimm. Str. 1.
 Schwieger, Kfm. v. Halberstadt, Hainstraße 5.
 Schloß, Kfm. v. Maroldsweisach, Reichstr. 30.
 Stark, Kfm. v. Lengenfeld, Theatergasse 7.
 Simon, Kfm. v. Hildburghausen, II. Fischerg. 11.
 Sänger, Lederh. v. Pösneck, Peterstr. 35.
 Siegert, Fabr. v. Johanngeorgenstadt, Kreuzstr. 4.
 Schulz, Fabr. v. Züllichau, gr. Fischerg. 14.
 Schneider, Kfm. v. Ebersfeld, Reichstraße 4.
 Springer, Kfm. v. Bamberg, Neukirchhof 37.
 Schlesinger, Kfm. v. Königsberg, II. Fischerg. 4.
 Schönbach, Kfm. v. Nieheim, Böltchberg. 6.
 Sybert, Glasb. v. Hermsdorf, Brühl 7.
 Schröder, Kfm. v. Grefeld, Hainstraße 5.
 Spanlang, Lederh. v. Krakau, Ritterstraße 33.
 Sahlinger, Kfm. v. M. Friedland, Hainstr. 7.
 Steinheuer, Fabr. v. Hanau, Reichstraße 32.
 Schmidt,
 Schieser, Kauf. v. Hohenstein, und
 Schmidt, Kfm. v. Görlitz, Hainstr. 1.
 Schachnow, Kfm. v. Stassfurt, Ritterstr. 40.
 Schlesinger, Holzg. v. Mainz, Markt 16.
 Schlesinger, Kürschn. v. Bojanowo, und
 Slomann, Kfm. v. Lübz, Brühl 64.
 Schöne, Fabr. v. Sebnitz, Nicolaistraße 51.
 Stompler, Fabr. v. Spremberg, II. Fischerg. 6.
 Saar, Federh. v. Prag, Brühl 60.
 Simmchen, und
 Schön, Fabr. v. Gr.-Mörsdorf, Nicolaistr. 6.
 Schlesinger, Kfm. v. Großlau, und
 Schlesinger, Kfm. v. Strehlen, Brühl 31.
 Schrader, Kfm. v. Steinheim, Brühl 65.
 Seydel, Kfm. v. Olbernhau, Ritterstraße 4.
 Schiller, Fabr. v. Ronneburg, und
 Schmidt, Fabr. v. Berlin, Nicolaistr. 53.
 Speyer, Kfm. v. Frankf. a/M., gr. Fischerg. 11.
 Sturm, Kfm. v. Bernburg, Neukirchhof 11.
 Streicher, Fabr. v. Grimnitzschau, Neukirch. 16.
 Scholz, Fabr. v. Lüben, und
 Scholz, Fabr. v. Görlitz, Hainstraße 31.
 Scheibe, Gerber v. Gera, Brühl 63.
 Stern, Kfm. v. Hagen, Theaterplatz 6.
 Spanier, Kfm. v. Alverdissen, und
 Steinfeld, Kfm. v. Minteln, II. Fleischerg. 15.
 Schniders, Kfm. v. Lüdinghausen, Gerberstr. 46.
 Schott, Holzg. v. Nürnberg, Neumarkt 36.
 Schäfer, und
 Singer, Fabr. v. Kirchberg, Neumarkt 11.
 Salomon, Lederh. v. Berlin, Brühl 41.
 Siegsfeld, Kfm. v. Börlitz, Brühl 25.
 Schuricht, Kfm. v. Pielen, und
 Sturm, Fabr. v. Sebnitz, Nicolaistraße 51.
 Schmidt, Kfm. v. Delitzsch, weißer Schwan.
 Stößner, Frau v. Gahla, Rosenkranz.
 Schubert, Frau v. Sonnenberg, und
 Schleichta, Fabr. v. Wien, Stadt Breslau.
 Steigerwald, Kfm. v. München, St. Nürnberg.
 Svörk, Kfm. v. Christiania, und
 Schleicher, Kfm. v. Amsterdam, gr. Blumenberg.
 Scheuer, Kfm. v. Obercirk, Tuchhalle.
 Schmidt, Kfm. v. Berlin, Kranich.
- Steindorf, Def. v. Gelthain,
 v. Schönfels, Oberwallstr. v. Greiz, und
 Schmidt, Kfm. v. Gotha, deutsches Haus.
 Schulhof, Kfm. v. Prag.
 Steinbrecht, Kfm. v. Magdeburg, und
 Smith, Consul v. Louisville, Palmbaum.
 Schaller, Kfm. v. Gotha, 3 Könige.
 Stüber, Frau v. Querfurth, goldenes Hahn.
 Theunert, Fabr. v. Berlin, Brühl 27.
 Thonke, Fabr. v. Sommerfeld, Tuchhalle.
 Tobias, Kfm. v. Nöbel, Reichstraße 12.
 Tasse, Kfm. v. Golsdorf, Gerberstraße 5.
 Tiersch, Fabr. v. Naumburg, Nicolaistraße 48.
 Tiegers, Kfm. v. Leibnig, Stadt Dresden.
 Thiele, Fabr. v. Berlin, Stadt London.
 Tessara, Kfm. v. Gisleben, weißer Schwan.
 Tobias, und
 Leytz, Kauf. v. Grünberg, Hainstraße 5.
 Thienemann, Kfm. v. Naumburg, Grimm. Str. 1.
 Trübe, Fabr. v. Finsterwalde, Neumarkt 11.
 Thiele, und
 Torges, Fabr. v. Treuenbrienen,
 Trömel, Lederh. v. Gera, und
 Thomas, Fabr. v. Forst, Hainstraße 25.
 Töller, Fabr. v. Berlin, Goldhahng. 8.
 Ufel, Fabr. v. Watschau, Rauchwarenhalle.
 Urban, Kfm. v. Breslau, Hotel de Russie.
 Vorbe, Kfm. v. Krakau, Brühl 46.
 Bischof, Berw. v. Stuttgart, St. Nürnberg.
 Beltruy, Kfm. v. Steinfort, Petersstraße 37.
 Valentini, Kfm. v. Schweidnitz, Hainstraße 5.
 Vibrons, Kfm. v. Chemnitz, Böltchberg. 7.
 Wiemann, Fabr. v. Treuenbrienen, Hainstr. 25.
 Wahl, Kfm. v. Frankenhausen, und
 Wahl, Kfm. v. Sondershausen Nicolaistraße 38.
 Wolle, Fabr. v. Finsterwalde, und
 Wiese, Fabr. v. Berlin, Ritterstraße 38.
 Wettingel, Fabr. v. Lengenfeld, Hall. Fisch. 3.
 Wiener, Kfm. v. Breslau, Hall. Straße 4.
 Mühlung, Tuch. v. Rosswin, Gewandg. 2.
 Walbaum, Kfm. v. Weißenfels, gr. Fischerg. 5.
 Weinart, Kfm. v. Dena, gr. Fleischergasse 24.
 Wolfssohn, Kfm. v. Hamburg, Nicolaistraße 9.
 Weplat, Juw. v. Frankf. a/M., Brühl 22.
 Werner, Fabr. v. Mühlhausen, Reichstraße 8.
 Williams, Kfm. v. Bayreuth, Neukirchhof 3b.
 Becker, Kfm. v. Frankf. a/M., Reichstr. 48.
 Werner, Fabr. v. Gr.-Röhrsdorf, Neukirch. 9.
 Weinhold, Fabr. v. Schmalzgrube, Ritterstr. 7.
 Wallach, Kfm. v. Mannheim, Neumarkt 41.
 Wörmann, Kfm. v. Bielefeld, Katharinenstr. 26.
 Wolshain, Kfm. v. Danzig, Hall. Straße 5.
 Högel, Fabr. v. Löbau, Hainstraße 1.
 Bachsenheim, Kfm. v. Mannheim, Brühl 82.
 Wolff, Kfm. v. Behrend, Nicolaistraße 38.
 Wild, Kfm. v. Biberach, Stadt Frankfurt.
 Willert, Factor v. Carlosfeld, Brühl 77.
 Weller, und
 Wolf, Fabr. v. Kirchberg, Neumarkt 13.
 Wilsdorf, Fabr. v. Leisnig, II. Fleischerg. 6.
 Wolff, Kfm. v. Berlin, und
 Woppler, Kfm. v. Erfurt, Stadt Hamburg.
 v. Westernhagen, Particulier v. Düsseldorf, Stadt Dresden.
 Wenzel, Kfm. v. Bielitz, Kaiser v. Dessert.
 Weigligowicz, Kfm. v. Wien, und
 Wallach, und
 Wedeler, Kauf. v. Hamburg, Hotel de Bav.
 Wiener, Kfm. v. Landsberg, und
 Wiener, Kfm. v. Breslau, Brühl 25.
 Wolf, Fabr. v. Neusalza, und
 Wolf, Fabr. v. Kirchberg, Neumarkt 11.
 Wendt, Kfm. v. Mostek, gr. Blumenberg.
 Wiel, Kfm. v. Oldenburg, Stadt Breslau.
 Weigert, Kfm. v. Berlin, Stadt Nürnberg.
 Zelisko, Kfm. v. Prag, Stadt London.
 Ziegler, Kfm. v. Ruhla, Neumarkt 30.
 Sobel, Kfm. v. Schildau, goldenes Hahn.
 Seidler, Fabr. v. Görlitz, Theaterplatz 6.
 Birbig, Kfm. v. Gera, Reichstraße 25.

Schwimmmanstalt. Temper. d. Wassers d. 24. Sept. Abend 13° B.

Berantwortlicher Redakteur: C. J. Gennel, prakt. Adv. u. Notar, Katharinenstraße Nr. 26. — Druck und Verlag von A. Weiß.
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tagblattes, Johannisgasse Nr. 43.